

# Wiesbadener Tagblatt.

42. Jahrgang.

Berlag: Langgasse 27.

Anzeigen-Preis:

Erscheint in zwei Ausgaben, einer Abend- und einer Morgen-Ausgabe. - Bezugs-Preis: 50 Pfennig monatlich für beide Ausgaben zusammen. - Der Bezug kann jederzeit begonnen und im Verlag, bei der Post und den Ausgabestellen bestellt werden.

Die einpaltige Zeitzeile für locale Anzeigen 15 Pfg., für auswärtige Anzeigen 25 Pfg. - Reclamen die Zeitzeile für Wiesbaden 50 Pfg., für Auswärts 75 Pfg. - Bei Wiederholungen Preis-Ermäßigung.

12,500 Abonnenten.

No. 254.

Bezirks-Veranstalter  
No. 52.

Dienstag, den 5. Juni

Bezirks-Veranstalter  
No. 52.

1894.

## J. Bacharach, Webergasse 4.

Neuheiten in Woll- u. Seidenstoffen.

Neuheiten in Costumes u. Mänteln.

Reinwollene  
**Melange-Loden,**  
Gelegenheit,  
per Meter 1 Mark 20.  
**J. Bacharach.**

**Tyroler Lodен,**  
120 Cmtr. breit, 2 Mark 30.  
**Loden-Costumes,**  
neueste Façons.  
25 Mark an.  
**J. Bacharach.**

**Neuheiten in Seidenstoffen.**  
**Wasserächte Foulards** in enormer Auswahl.  
**Reinseidene uni Pongées** per Meter 1 Mk. 90.  
**J. Bacharach, Webergasse 4.**

In- u. ausländische  
**Waschstoff - Neuheiten,**  
Batiste, Leinen, Piqué etc.,  
von 60 Pf. an p. Mtr.  
**J. Bacharach.**

**Fertige Costumes**  
in Batiste, Leinen, Piqué  
von 10 Mark an.  
**J. Bacharach.**

Reinseide. elegante  
**Foulard-Blousen**  
18 Mark.  
**J. Bacharach.**

**Batiste-Blousen**  
von 8 Mark 50 an.  
**J. Bacharach.**

**Neuheiten in schwarzen klaren  
Stoffen.**

## J. Bacharach, Webergasse 4.

**Herren- u. Knaben-Anzüge,**

Hosen, Röcke, Kinder-Anzüge, Herren- und Damen-Knopf- und Zugstiefel, Galbschuhe, Herren- und Damen-Touristen-schuhe, Pantoffel jeder Art, 2000 Cigarren versteigern wir heute

**Dienstag, den 5., Vormittags 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> und Nachmittags 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr,**

**Rheinischen Hof,**

Ecke der Bauer- und Neugasse,  
öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

**Reinemer & Berg,**  
Auctionatoren und Taxatoren.

Büreau: Michelsberg 22.

F 416

**Deutsche Bekleidungs-Akademie**

Frankfurt am Main, Rossmarkt 10. Telefon 1211.

Zuschneide-Lehr-Anstalt für Damen u. Herren.

Salon Pariser Original-Modelle zur freien Benützung für Schülerinnen u. Schüler.  
Lehrbücher u. Schnittmuster für Damen- u. Herrengarderobe u. Wasche.

Mode-Journale eigenen Verlags in 4 Sprachen. Correspondenz in allen Sprachen.

Das Institut besteht seit 8 Jahren u. vermittelt **kostenlos Stellen.**  
Prospecte, an Jedermann kostenfrei, bitten zu verlangen.

Büreau in London: 4 Hedden-Street. Der Director:  
Büreau in Paris: 17 Boulevard Barbès. **M. G. Martens.**

F 139

**Für Wickger**

empfehle Ia Hamburger und Frankfurter Blousen  
à Mt. 3 und Mt. 3.50. 6725

„Zum billigen Laden“, Webergasse 31.

**J. & G. Adrian**  
WIESBADEN  
Comptoir: Bahnhofsstr. 6.

Möbeltransport  
Verpackung  
Aufbewahrung in eigenen Lagerhäusern  
Einziges deutsches amerikan. Fräse  
Spedition und Rollfuhrwerk  
Prompte Versendung  
von Reise-Effekten u. Büchern. Aesekuranz

F 189

Telephon 296.

**Butter**

6853

zum Austochen per Pfd. 90 Pf.

Neugasse 14. **J. Rathgeber,** Neugasse 14.

Gute gelbe Kartoffeln per Kumpf 16 Pf., sowie sämtliche Spezeret-  
waaren billigst zu haben Frankfurterstr. 4. 6617

**Taschen-Fahrplan**

des

„Wiesbadener Tagblatt“

Sommer 1894

zu 10 Pfennig das Stück im

Verlag Langgasse 27.

**F. Lehmann,**

Juwelier, Goldarbeiter u. Graveur,

Langgasse 3, 1. Etage,

empfehl sein Atelier zur Anfertigung  
sämtlicher Schmucksachen, Ver-  
golden, Versilbern etc.

Billigste Reparaturwerkstätte.

Graviranstalt.

Grosses Lager in Kautschuck-  
Stempeln.

**Trauringe**

nach Maass.

Kein Laden.

Kein Laden.

**Costüme, Mäntel, Jaquettes,  
Capes, Umhänge**

werden nach neuester Mode angefertigt, sowie alte modernisirt. 6893

**G. Krauter, Damen-Schneider,**  
Kaulbrunnenstrasse 1, 2 St.

**Enthaarungs-Pulver,**

rasch und sicher wirkend, harmlos und unschädlich, leiste vollst. Garantie.  
Entfernt die Haare von Gesicht, Händen, Armen u. anderen Körpertheilen.  
Von 1 Mt. 50 Pf. bis 3 Mt. per Flasche bei **Wilb. Sulzbach,**  
Parfümeur, Spiegelgasse 8, vis-à-vis dem Brunnen-Comptoir. 5625

**Zweitausend Blousen**  
(in allen Grössen),

nur Neuheiten in Wolle, Seide und Waschstoffen, empfiehlt

**S. Hamburger,**

11. Langgasse 11.

Specialität: Damen-Confection.

6260

**Spitzen,  
Spitzen-Kragen,  
Jabots,  
Spitzen-Volants,  
20—140 Cmtr. hoch,  
Echarpen.**

**Louis Franke,  
2. Wilhelmstrasse 2.**

6823



**Große Korbmacherei  
und Kinder-Wagen-Lager  
L. Ackermann Wwe.,  
9. Ellenbogengasse 9, am Markt.**

Ich empfehle eine neue Sendung  
Kinderwagen von 10 bis 40 Mark  
in guter Arbeit u. bestem Material, Reise-  
körbe von 2 bis 20 Mark, sowie alle  
Korbwaren zu billigsten Preisen.  
Reparaturen in eigener Werkstätte  
gut und billig. 6829



**Wegen  
Rückgang einer Heirath**

offerire zu nachstehenden billigen Preisen  
ein Schlafzimmer, complet, 740 Mk., eine Salons-  
Einrichtung, Ruhbaum mit Gold, 500 Mk., eine  
Kupfer-Plüsch-Garnitur mit Seidenplüsch-Ein-  
fassung 550 Mk.

Anzusehen von 10—12 Uhr Morgens,  
4—6 Uhr Nachmittags.

Die Wohnung ist sofort zu vermieten. 6894  
Lanusstraße 16, Bel-Et.

**Alle**

Sorten

**Spitzen**

u.

**Einsätze**

finden Sie zu **bekannt billigen** Preisen  
in einer grossartigen Auswahl bei 6390

**Ch. Hemmer,**

**11. Webergasse 11.**

**J. Rausch, Schirmfabrikant,  
Goldgasse 2a, Goldgasse 2a,**



empfehle sein reichhaltiges Lager in  
**Regen- u. Sonnenschirmen**  
für Damen, Herren und Kinder  
von den einfachsten bis zu den  
hochelegantesten zu billigsten  
Fabrikpreisen. 6830

Repariren u. Ueberziehen wird  
schnellstens und billigt besorgt.  
Achtungsvollst

**J. Rausch, Goldgasse 2a.**

**Neue und gebrauchte  
Möbel**

stets auf Lager, sowie nach Musterbüchern ganze Einrichtungen  
in dem Laden Mauerstraße 3.

**Hühneraugen**  
Radiale Entfernung der  
nur bei Anwendung der  
**Columbus Plates.**  
Covert n. 12 Plates 70 g., pr. Brief 80 g.  
Kahnemann & Co., Hamburg.  
Käuflich in allen Apotheken.

In Wiesbaden bei G. Kurz, Bahnhofstrasse 8

# SEIDEN-BAZAR S. MATHIAS,

Telephon 112.

36. Langgasse 36.

## Neuheiten in Rohseide und Waschseide.

6298

### Die Weinhandlung Philipp Veit,



8. Taunusstrasse 8

und

9. Adelheidstrasse 9,

empfiehlt den **ächten deutschen Sect**

der Hochheimer Champagner-Kellerei in Hochheim a. Main


**Marke Bachem & Fanter**


(zuletzt prämiirt Chicago 1893, eigenes Weingut)

zu Originalpreisen.

<b>Kirchenstück Cabinet</b> , feinste Hochheimer Marke, . . . . .	<sup>1</sup> / <sub>1</sub> Fl. Mk. 4.—	<sup>1</sup> / <sub>2</sub> Fl. Mk. 2.15
<b>Gold Hock</b> , medium dry, 89er Vintage, . . . . .	" 3.—	" 1.65
<b>Monopol Bachem &amp; Fanter</b> , angenehmer Tischsect . . . . .	" 2.50	" 1.40

Specialität: **Hochheimer Doctorsect Silber** à <sup>1</sup>/<sub>4</sub> Fl. (2 Glas Inhalt) Mk. 1.—  
als **Krankensect** weltbekannt und **ärztlich empfohlen**.

Sämmtliche Marken sind **nicht süß** (demi sec), **feinschmeckend** und **unbedingt gut bekömmlich**; wegen dieser besonderen Vorzüge sind dieselben namentlich bei Kennern und in feinen Privatkreisen gut eingeführt und entschieden den meisten französischen Fabrikaten vorzuziehen.

NB. Wegen Besichtigung der interessanten Kellereien und Weingärten in Hochheim, beliebe man Herrn **Philipp Veit**, Taunusstrasse 8, oder Herrn **Fanter**, Friedrichstrasse 43 in Wiesbaden, vorher kurze Mittheilung zu machen. 5724

## Emil Strauss, vorm. C. & M. Strauss,

Möbel-Fabrik, Atelier für innere Decoration,  
Langgasse 9.

Billigste Preise. Garantie.

562

# 25

Pf. per Meter. **Waschächte**,**Cattune**

empfiehlt eine grössere Parthie



**Carl Meilinger's**

Special-Reste-Geschäft, 6517

Marktstrasse 26, 1. Stock.

**Straußfedern- u. Spitzen-Wäscherei  
und Färberei**
**A: Hirsch-Dienstbach Nachfolgerin,****M. Dienstbach,**

befindet sich vom 1. Juni d. J. ab: 6801


**Saalgasse 5, 1.**

**Kochgeschäft von W. Petri,****31 Friedrichstraße, Wiesbaden, Friedrichstraße 31,**

übernimmt

große und kleine Essen hier und auswärts per Couvert, sowie  
einzelne kalte und warme Platten.

Gleichzeitig empfehle den hochgeehrten Herrschaften meine compl. Tafel-  
service, bestehend in silbernen Bestehen, Platten, Servicen in Porzellan,  
sämmtl. feinen Sherry-, Wein- und Champagner-Gläser, Moccataffen,  
Tafelauffäge, Tafeltücher, Servietten, Lische und Stühle. 293  
Auf Wunsch können auch Essen im Hause zubereitet werden.

**Prima Kartoffeln,**Mäuschen, Magnum-bonum und gelbe in jedem Quantum zu  
haben bei**C. Vorpahl, Webergasse 45.**

## Viotor'sche Kunst- gewerbe- und Frauen- Arbeits-Schule, Wiesbaden, Taunusstrasse 13.

= Pension für Auswärtige. =

Eltern, welche für ihre Töchter eine **Berufsbildung** suchen, seien wiederholt darauf hingewiesen, dass unsere Anstalt bei verhältnismässig geringen Unkosten in **Handarbeiten**, im **Zeichnen** oder im **Kunstgewerbe** umfassende praktische und theoretische Schulung bietet. In ihren verschiedenen Abtheilungen bildet dieselbe aus: **Handarbeitslehrerinnen** für Volks-, höhere Mädchen- und Fachschulen; **Zuschneiderinnen**, **Directricen** für Wäsche u. für Kleidermachen; **Kunststickerinnen**; **Zeichenlehrerinnen**, **Zeichnerinnen**, **Malerinnen**, **Fachlehrerinnen** für kunstgewerbliche Arbeiten.

**Vermittlung von Stellungen** u. s. w. seither stets mit bestem Erfolg. **Auskünfte** und Rathschläge je nach den besonderen Verhältnissen durch die Vorsteherin Frä. **Julie Viotor** oder den Unterzeichneten kostenfrei. 3757

**Moriz Viotor.**

**Teppiche**, abgepasste, u. Rollenwaaren bei **grösster**  
Auswahl und **billigsten** Preisen in nur  
guten Qualitäten empfehlen 3051

**J. & F. Suth, Wiesbaden,**  
Teppichhandlung,  
Friedrichstrasse 8 u. 10.

P. P.

Hiermit beehre ich mich bekannt zu geben, dass ich mit dem Houtigen

**Wilhelmstrasse 42 – Hotel Kaiserbad**

einen

**Haarschneide-, Frisir- u. Rasir-Salon,**

verbunden mit einem

**Specialgeschäft**für **deutsche, englische und französische Parfumerien und Toilette-Artikel,**  
sowie hochfeine **Wiener und Offenbacher Lederwaaren** eröffnet habe.

Mein Salon zeichnet sich durch höchst elegante Einrichtung, neue verbesserte Kopfdouche-Apparate, eigene Vorrichtung zum Desinficiren und zur peinlichsten Reinhaltung sämtlicher Haarschneide-, Frisir- und Rasir-Utensilien aus und erfolgt die Bedienung nur durch ein erfahrenes, tüchtig geschultes Personal.

Ein Besuch meiner beiden Geschäfte wird Jedermann überzeugen, dass sowohl Ausstattung als Betrieb derselben weder in Deutschland noch im Auslande übertroffen wird.

Mein Geschäft am **Kranzplatz 1** bleibt in vollständigem Betriebe wie bisher und haben gelöste Abonnements-Karten für Haarschneiden, Frisiren, Rasiren etc. in meinen **beiden Geschäften**, in der **Wilhelmstrasse** sowohl, als am **Kranzplatz** Gültigkeit.

Durch die ständigen grösseren Einkäufe für meine zwei Geschäfte geniesse ich derartige Vergünstigungen, dass ich in der Lage bin, meine verehrl. Kunden noch bedeutend billiger als seither zu bedienen.

Ferner ist mir von den bedeutendsten und renommiertesten Parfumeriefabriken Europas der Alleinverkauf für deren sämtliche Erzeugnisse übertragen worden und zwar von den nachstehenden, der **feinen Welt** und **Kennern von Parfumerien** wohlbekannten Firmen:

**Roger & Gallet, Parfumerie Extra fine, Paris —**  
**Houbigant, Parfumeur de S. M. la Reine d'Angleterre & de**  
**la Cour de Russie, Paris — Delettrez, Parfumerie**  
**du Monde Elégant, Paris — Dorin, Specialist für**  
**cosmetische Artikel, Paris — C. Roussel, Phar-**  
**macien-Chimiste, Meaux etc.**

Von dem rühmlichst bekannten Welthause **Wm. Rieger** zu **Frank-**  
**furt a. M.** ist mir für sämtliche Erzeugnisse der **Parfumerie Nirvana** (hervor-  
 ragende Neuheit) ebenfalls der **Alleinverkauf** übertragen worden.

Sämtliche **Parfumerien** und **Toilette-Artikel** verkaufe ich in beiden Geschäften von heute ab zu **Originalpreisen** und halte ich meine Etablissements einem geschätzten Wohlwollen unter Zusicherung aufmerksamster Bedienung angelegentlichst empfohlen.

Hochachtungsvoll!

**Ed. Rosener, Coiffeur—Parfumeur,**

Wilhelmstrasse 42.

Wiesbaden.

Kranzplatz 1.

Schweres

# Lungenleiden

geheilt!

Man gestatte mir die Veröffentlichung folgenden Berichtes: Ich litt im Jahre 1882 an Lungenkatarrh, welcher chronisch wurde und sich stetig verschlimmerte. Im Frühjahr 1886 traten ein, die mich 8 Wochen ans Bett fesselten. Dieselben wiederholten sich im Herbst desselben Jahres und zwar jeden Tag, so daß ich bisweilen, trotz der Regungslosigkeit, zu der ich verurtheilt war, bis zu 1/2 Liter Blut tagsüber verlor. Im Februar 1887, nach 14-wöchentlichem Krankenlager und täglichen Blutungen, stand nach Aussage des Arztes, der Alles vergeblich versuchte, meine Auflösung bevor. Ich war zum Skelett abgemagert, empfand beispiellose innere Schmerzen und wurde in kurzen Zwischenräumen von Ohnmachten übermannt. Ohne fremde Hilfe war mir nicht die geringste Bewegung möglich; da wendeten sich meine Angehörigen an Herrn **Paul Weidhaas**, jetzt in **Niederlösnitz** bei **Dresden**, Hobestraße wohnhaft, welcher in unterer Gegend schon glückliche Kuren angeführt hatte. Am 10. Februar 1887 begann ich mit der Kur. Am 18. Februar konnte gemeldet werden, daß das Atmen schon ein freieres war, daß die Blutungen nachgelassen hatten und der Husten seltener wurde. Am 28. Februar schrieb man an Herrn Weidhaas, daß Hände und Füße dauernd warm und geröthet blieben, während sie vorher kalt wie Eis und durchsichtig wie Wachs waren. Schmerzen und Blutandrang waren ganz verschwunden. Am 27. Februar hatte ich, nach 4 Monaten zum ersten Male, eine Stunde im Polsterstuhl gesessen, ohne Schwindel zu empfinden. Am 8. März waren Schlaf und Appetit gut und kein Nachschweiß mehr vorhanden, nur konnte ich vor Schwäche noch nicht laufen. Am 2. April konnte ich wieder über das Zimmer gehen. Drei Monate nach Beginn der Kur reiste ich in 18-tündiger Bahnfahrt selbst nach Dresden. Heute, nach mehr als 6 Jahren, leide ich schon 3 Jahre eine Handarbeitschule und habe in der ganzen Zeit, trotz der Anstrengungen in meinem Berufe, keinerlei Rückfall in das frühere Leiden zu verzeichnen, auch abnt nach meinem Aussehen Niemand, daß ich je so krank gewesen bin. **Betty Pick**, jetzt in **Dortmund**, Steinplatz 1.

Empfehle mein großes Lager aller Arten

**Badewannen, sowie Badeöfen** in billigsten Preisen.

6840

**Moritz Koch,**  
Spengler und Installateur,  
Häusergasse 17.

Garten- und Balkon-Möbel,



Eisschränke neuester Construction, Eismaschinen, Eiszerkleinerungsmaschinen, Fliegenschränke, Rollschutzwände, empfiehlt in grösster Auswahl billigst

6228

**M. Frorath, Eisenwaarenhandlung,**  
Kirchgasse 2c.

**Gummi-Waaren-**  
Bedarfs-Artikel für Herren und Damen versendet

36

**Gustav Graf, Leipzig.**

Ausführl. Preisliste geg. Frei-Couvert m. draufgeschr. Adresse.

Cementkaff, feinst gemahlten, pro Sac zu den billigsten Tagespreisen bei **H. Morasch, Adolphsallee 28.**

**Columb.,** sowie Karten aller Länder empfiehlt **Rudolph, Frankenstr. 10.**

Solide gute Arbeit. Reelle aufmerksame Bedienung.

**Möbel-Fabrik und -Lager**

VON **D. Levitta,**  
Schützenhofstrasse 3, 1,  
hält sich bei Bedarf bestens empfohlen.

4805

billigste Preise. Grösstestest Auswahl.

40-50 meistens

**Weißener Kachelöfen,**

die zur Ansicht aufgestellt sind, werden Umzugs halber billiger abgegeben bei **J. Risch in Mainz, Janagasse 18.**

**Concurs-Ausverkauf.**

Die zur Concursmasse der Frau **Jacob Jordan** gehörenden Glas- und Porzellan-Waaren werden zu bedeutend herabgesetzten Preisen im Laden **Michelsberg 7** dahier verkauft. F 85

Wiesbaden, im Mai 1894.

Der gerichtlich bestellte Concurs-Verwalter.

**Wirthschafts-Üebnahme.**

Freunden und Bekannten, wie auch einer w. Nachbarschaft die ergebene Anzeige, daß ich mit dem Heutigen die **J. Nagel'sche Wirthschaft**, Schwalbacherstraße 27, bisheriger Inhaber **M. Schillitz**, übernommen habe. Es wird mein eifriges Bestreben sein, meine w. Gäste durch gute Speisen und Getränke jederzeit zufriedenzustellen. Hochachtungsvollst

**Joh. Sauerhammer.**

**Geschäfts-Empfehlung.**

Das von **Fr. Jürgens** neu eröffnete Gasthaus, genannt

**„Schöne Aussicht“,**

am Bahnhof **Dohheim** gelegen, wird dem hochverehrlichen Publikum aufs Angelegenlichste empfohlen. Die Besucher finden ausgezeichnete Speisen und Getränke bei billigen Preisen und freundlicher Bedienung sowie hübschen Garten mit prachtvollem Ausblick auf Wiesbaden und des es umgebenden Fluren und Taunuswälder.

Wiesbaden, den 1. Juni 1894.

**Fr. Jürgens.**

**Restauration Walther's Hof,**

Geißbergstraße 3 (nahe dem Nachbrunnen).

Zwei große Säle. Heberdeckte Terrasse u. Garten. Mittagsstisch zu 1 M. und 1.50 M. Abonnement billiger. Reichhaltige Abendkarte in 1/2 und 1/3 Portionen. Keine Weine. Drei Sorten Bier. Rechtes Berliner Weißbier. Apfelwein. 6125

**A. Dienstbach.**

In Apfelwein per 1/2 Liter 12 Pf., die Flasche 20 Pf., liefert frei ins Hav' **Aug. Knapp, Jahnstraße 5, Seitenbau. 609**

Klimatischer Kurort Gersfeld (Wohn), Bahnstation.

### Gasthof zum Adler,

Besitzer: Franz Schüssler,

empfehlst seinen Gasthof nebst Logirhaus, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, schöner großer Garten beim Hause, anerkannt gute Küche, vom Rhönklub (im Rhönführer von Herrn Dr. Schneider) empfohlen. Stets frische Forellen. Pension v. Mk. 3.50 an pro Tag. F 137

## Kronenburg.

Von heute ab täglich:

### Großes Instrumental-Concert

von der für den Festplatz des XI. deutschen Bundeschießens in Mainz engagierten

### Wiener Damen-Capelle.

Anfang 7 Uhr.

Entree frei.

W. Klütsch.

### Prima krystallhellen Apfelwein,

das Feinste, was in hiesiger Stadt geboten wird, empfiehlt

### Carl Meuer, Moritzstraße 72.

Apfelwein-Champagner. Proben stehen zu Diensten. 1582

### Aechtes Berliner Weißbier

zu haben in der Bierhandlung von 6381

Franz Hunger,  
Frankenstraße 15.

## So lange Vorrath

verkauft der

### Mittelrh. Beamten-Verein, A.-G.,

Bahnhofstraße 1:

Motrier's Petits Pois von	1 Pfd. 2 Pfd.
„ Haricots verts von	—27 —
„ Flageolets von	—36 —58
„ Champignons —70, 1/2 Pfd. —40, 1/4 Pfd. —28.	—50 —90
„ Trüffel 1/2 Pfd. 3.—, 1/4 Pfd. 1.60, 1/8 Pfd. 1.15.	
Braunschweiger Erbsen von	—18, —25.
Knorr's Suppentabletten	—15.
„ do. mit Bouillon	—25.
„ Buchweizenmehl per Packet	—15.
„ Buchweizengrütze, Mafermus,	
„ Erbsen-, Bohnen-, Linsen- und Kartoffel-	
mehl per Packet	—18.
„ Hafer-, Reis- und Maismehl per Packet	—20.
Alle anderen Colonial- und Speccerei-Waaren zu in	
gleichem Verhältnisse ermäßigten Preisen.	6689

Neue la Matjes-Häringe per St. 12 Pf.,  
 neue ital. Kartoffeln per Pfd. 10 Pf.,  
 Reismehl, lose, per Pfd. 40 Pf.,  
 Buchweizenmehl u. -Grütze in 1/2-Pfd.-Pack.  
 empfiehlt 6852

Hch. Eifert,  
Neugasse 24.

Trotz aller Concurrenz!

# Diebe-

sten Flaschenbiere.



Unsere Biere werden ärztlich vielfach empfohlen, weil sie sich stets rein, kräftig und maßreich erwiesen haben.

Form und Farbe unserer Flaschen und Etiketten werden von unserer Concurrenz vielfach nachgeahmt, man verlange darum ausdrücklich „Kronenbräu“ in braunen Flaschen mit Etiketten unserer Firma.

6750

### Sämmtliche neue Conserven

(Gerbstlieferung) gebe ich zu Fabrikpreisen ab und gewähre je nach Quantum noch bis 10 % Rabatt.

Ich bitte meine werthen Abnehmer mir jetzt schon ihren Bedarf (wenn auch noch so klein) aufgeben zu wollen. 6800  
Man verlange Preisverzeichnis.

J. Schaab, Grabenstraße 3.

Ein vorzügliches

## Salatöl,

reinschmeckend u. fettreich, p. Schoppen 60 Pf., empfiehlt 5916

Louis Schild, Langgasse 3.

# Seiden-Haus M. Marchand,

Wiesbaden, Langgasse 23. ■ Mainz, Ludwigstrasse 6.

Grösste Auswahl  
Foulards, Corahs, Rohseide, Pongées.

Reichhaltiges Sortiment Blousenstoffe.

3639

Von allen Fremden besucht!

Caspar Führer's  
Riesen-Bazar

(Inh.: J. F. Führer)

im Neubau

Kirchgasse 34,

am Mauritiusplatz.

Erster und grösster Bazar Wiesbadens

in Galanterie- u. Spielwaren, Portefeuille- u. Lederwaren, Reiseartikeln, Reisekoffern, Reisekörben, Handkoffern u. Taschen etc., Klappstühlen, Kinderwagen etc.

Specialität: Gelegenheitsgeschenke und Andenken an Wiesbaden mit Schrift oder Ansichten der Stadt. 5 Stück Cabinet-Photogr. von Wiesbaden nur 50 Pf., alle anderen Waaren entsprechend billig. 5531

Steter Eingang von Neuheiten in 50-Pf.-, 1-, 1.50-, 2- u. 3-Mark-Artikeln.

## Turn-Verein.



Das regelmäßige Turnen findet in der Vereinsturnhalle, Hellmündstraße 33, und auf dem Turnplatz, District Ugelberg, in folgender Ordnung statt:

Dienstags Abends 8 Uhr: Liegenturnen der Activen u. Zöglinge (auf dem Turnplatz).

Mittwochs Abends 8 Uhr: Liegenturnen

der Männer-Abtheilung.

Donnerstags Abends 8 Uhr: Kärtturnen u. Vorturnerschule (in der Turnhalle).

Freitags Abends 8 Uhr: Liegenturnen der Activen und Zöglinge (auf dem Turnplatz).

Die Uebungen der Fechttrierge werden Montags und Mittwochs Abends 8 Uhr in der Turnhalle und die der Gesangtrierge Mittwochs Abends 9 Uhr in dem Vereinslokale, Hellmündstraße 33, abgehalten. Samstags Abends von 9 Uhr an Bücher-Ausgabe und gefellige Zusammenkunft im Vereinslokale. Anmeldungen zum Eintritt in den Turn-Verein nimmt der Mitgliedwart, Herr Fr. Strensch, Webergasse 40, sowie der Vorstand in der Turnhalle entgegen. P 293 Der Vorstand.

### Extra gute Qualitäten

Kurzwaaren,  
Näh-Utensilien,  
Bänder, Spitzen,  
Knöpfe, Besätze,  
Passementerie

empfehle in grösster Auswahl zu reellen billigen Preisen. 6392

W. Thomas, Webergasse 6.

### Industrie-, Kunstgewerbe- und Haushaltungs-Schule, Pensionat für junge Mädchen

von H. Ridder, Wiesbaden, Adelhaidestraße 3.

Am 9. April beginnt das Sommer-Semester für sämtliche Kurse: einfache und feinere Handarbeit, Maschinennähen, Wäschzuschneiden, Schneidern, Buß etc.

(Letzteres bei einer im Unterrichten geübten Modistin), Kunststickerei in allen Techniken der Wiener u. Berliner Schule, Zeichnen, Malen, nach Vorlagen u. nach der Natur, Blumen, Stilleben in Aquarell, Del etc., Skizziren im Freien, Porzellanmalen, Brandmalen, Lederchnitt u. a. Kunstgewerbl. Techniken mehr.

Kochen, Plätten.

Näheres durch Prospeete und durch die Vorsteherin. 3740

### Badhaus zum goldenen Brunnen,

Langgasse 34.

Eigene Mineral-Quelle.

Bäder incl. Bedienung 70 Pf., im Abonnement billiger. 4358

Der Besitzer: S. Ullmann.

Meine noch vorräthigen **Fahrräder** verkaufe von jetzt ab zum Selbstkostenpreis. 6855

W. Sassmann, Saalgasse 30.

# 1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 254. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 5. Juni.

42. Jahrgang. 1894.

## Alleiniger Wohnungs-Anzeiger

für Wiesbaden und Umgegend

seit 42 Jahren

ist das

## „Wiesbadener Tagblatt“

Anzeiger für amtliche und nichtamtliche Bekanntmachungen der Stadt Wiesbaden und Umgebung.

**Verlangt** von allen Miethern, insbesondere den hier zuziehenden Fremden wegen der reichen Auswahl von Ankündigungen.

**Benutzt** von allen Vermietern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolgs der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raums.

### Vermietungen

#### Für Miether kostenfrei

Nachweisung von möbl. und unmöblirten Villen, Wohnungen, Zimmern, Geschäftsräumen, Läden durch **Sensal** 3112

**Meyer Sulzberger**, Neugasse 3. Sprechzeit 8-9 u. 2-4 Uhr.

Villen, Häuser etc.

#### Kostenfreie Nachweisung

von möblierten und unmöblierten Villen, Wohnungen, Zimmern, Läden etc. durch

**J. Meier**, Vermietungs-Agentur, Taunusstrasse 18. Sprechzeit 8-9 und 3-5 Uhr. — Telephon No. 215.

#### Villa Belvedere, Schöne Aussicht 22,

5 Min. vom Kurhaus, herrschaftl. Bel-Etage u. 2. Stock, 6 Zimmer u. Zug., Erker und Balkon (prachtv. Fernsicht), zu vermieten. 2996  
**Villa Bachmayerstraße 14** elegantes Hochparterre von 4-5 Zimmern und reichl. Zub. zu verm. Näh. Balkmühlstr. 19, 1 r. 1328

#### Villa Biebricherstraße 10

(ganz oder getheilt) auf gleich oder später zu verm. Näh. baselst. 448  
**Villa Elisabethenstraße 17a** ganz oder getheilt zu vermieten. Näh. Rheinstraße 72, 2. 3800

#### Hainerweg 9

herrschaftliches Hochparterre, 7 Zimmer, 2 Balkons, 2 Zimmer im Souterrain, sowie reichliches Zubehör, sofort zu vermieten. 3321  
**J. Meier**, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

#### Frankfurterstr. 16

Näh. Blumenstraße 6.

#### Villa San Remo, Gehstraße 1,

ganz od. getheilt zu verm. od. zu verk. Einzul. i. d. Mittags 4-6. 3153  
**Humboldtstr. 9** herrschaftl. Villa (Etagenwohn.) von 6-8 Z., 2 Balkons u. zu verm. 3397



#### Villa

mit schönem Garten, Nerothal, erhöhte Lage, prachtvolle Randschau, an eine kleine Familie zu vermieten. Preis 1700 Mark. **J. Meier**, Vermietungs-Agentur, Taunusstrasse 18. 2615

#### Die kleine Villa Sildastraße 5,

6 Zimmer nebst Zubehör enthaltend Mitbenutzung des großen Gartens, ist auf sof. od. später zu verm. Näh. dal. od. Herrngartenstr. 6, 2. 2999

Die canalisierte und vollständig neu hergerichtete Villa

#### Rosenstrasse 4,

bestehend in unterkellertem Souterrain und 3 Obergeschossen, à 5 Zimmer, sowie grossem Garten und Remisenbau, ist sofort oder später zu vermieten. Näh. kostenfrei durch 2620  
**J. Meier**, Vermietungs-Agentur, Taunusstrasse 18.

#### Sonnenbergerstr. 31, am Kurgarten, Landhaus,

herrschaftliche Bel-Etage, 8 Zimmer, mit hohen Mansarden und Kellern, sogleich zu verm. 3001

Die neu erbaute, dem Badeetablissement gegenüberliegende

#### Villa Victoriastrasse 13,

bestehend in 2 Etagen à 7 Zimmer, sowie verschiedenen Souterrain- und Mansarden-Zimmern, ist ganz oder geteilt zu vermieten. 3385  
**J. Meier**, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

**Eltvile.** Neue comfortable Villa am Rhein (9 Zimmer, reichl. Nebenräume) zu vermieten. Näh. bei 1061 **Kreizner & Hatzmann, Wiesbaden.**

**Geschäftslokale etc.**

**Bärenstraße 3, 4, 5 und 6** sind **Läden u. Wohnungen** mit electricchem Licht und Centralheizung zu vermieten. Näh. auf meinem Bureau, Bärenstraße 5, von 10—12 Uhr, oder in meiner Wohnung, Nerobergstraße 14. **Otto Freytag.** 1268

**Gr. Burgstraße 4** ist der der Wilhelmstraße zu nächst gelegene Laden mit zwei breiten Schaufenstern, sofort zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 42a, 3. Etage. 3002

**Große Burgstraße 11** schöner großer Laden mit 2 großen Schaufenstern alsbald preiswerth zu vermieten. Näh. Al. Burgstraße 1, Porzellanladen. 1255

**Gr. Burgstraße 17** Laden mit 2 Schaufenstern, Arbeitsraum, Comptoir zu vermieten. Näh. daselbst im 2. St. 3003

**Ellenbogengasse 6** ein Laden mit oder ohne Wohnung sofort oder 1. Juli zu vermieten. 3308

**Häfnergasse 17** (Neubau) ist ein Laden mit oder ohne Wohnung sof. od. später zu verm. 1077

**Kirchgasse 13** ist noch ein neu hergerichteter sehr gr. heller Laden zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. hoch. 3006

**Kirchgasse 19** ein Laden mit Ladenzimmer zu verm. auf 1. Oct. 3897

**Lanngasse 25** ist ein großer Laden mit zwei Schaufenstern auf 1. October 1894, event. auch früher preiswürdig zu verm. Näh. bei **S. Mess, Wilhelmstr. 12.** 3213

**Louisenstraße 14** ist ein gr. h. Laden, auch für Comptoirzwecke geeignet, billig zu vermieten. Näh. daselbst im Comptoir der Weinhandlung. 3007

**Martstraße 6** sind noch 3 große Läden zu vermieten. **Wenz.** 2001

**Mauergasse 17** ein Laden mit heller großer Werkstätte und Logis auf gleich oder später, sowie ein Logis von 3 Zimmern und Küche billig zu vermieten. Näh. Dranienstraße 52, Bart. 3733

**Michelsberg 8** ist Laden, Wohnung mit Arbeitsraum auf 1. Juli oder später zu vermieten. 3953

**Moritzstraße 12** ist ein Laden mit Zubehör zu vermieten. Näh. Bel-Etage. 3995

**Moritzstraße 15** ist ein geräumiger Laden, mit Wohnung dabei, billig zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. h. 1848

**Nerostraße 23** ein großer Laden mit 2 Schaufenstern und 2 großen Zimmern preisw. zu vermieten. 2111

**Neugasse 1** Laden mit 1 Zimmer per 1. October zu vermieten. Näh. bei **Friedr. Harburg,** Weingroßhandlung, daselbst. 3224

**Dranienstraße 52, Ecke Goethestraße, gr. Galladen,** für jedes Geschäft geeignet, gleich oder später zu vermieten. 3008

**Rheinstraße 37** ist ein großer Laden gleich oder später zu verm. Näh. Louisenplatz 7, Bart. rechts, im Bureau. 2582

**Taunusstraße 29** Entresol, 4 Zimmer und Küche, sowie Bel-Etage, 4 Zimmer und Küche, evtl. Beides zusammen, 9 Zimmer und Küche nebst Zubehör, für ein Confections- od. ähnliches Geschäft sehr geeignet, per sofort oder später zu vermieten. Näh. 1 St. 3538

**Taunusstraße 49**  
großer Laden mit 2 Schaufenstern, Comptoir und großen Lagerräumen zu vermieten. 3787

**Taunusstraße 53** großer Laden mit o. ohne Wohnung z. verm. 3009

**Webergasse 2** großer Laden mit Hinterräumen sofort od. später zu verm. Näh. Theaterplatz 1. 1557

**Webergasse 46** Laden mit Ladenzimmer sof. od. später zu verm. 1073

**Webergasse 51** Laden mit 2 Schaufenstern, Ladenz. mit oder ohne Wohnung auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Lanngasse 47, 2 St. 3435

**Westendstraße 15** ein Souterrains-Laden mit II. Partierwohnung auf gleich oder später zu vermieten. 3657

**Wilhelmstrasse 24**  
Laden mit 2 Schaufenstern und Ladenzimmer zu verm. 2619  
**J. Meier,** Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

**Wilhelmstraße 4** ist ein Laden auf sofort oder später zu vermieten. Näh. bei **A. Weber & Co.** 3010

Laden mit daranstoßenden Zimmern zu vermieten. Näh. Bahnhofstraße 5, 1 St. 1994

**Galladen** **Bleich- und Selenenstraße 1** mit Thorfahrt und Kellerräumlichkeiten zu vermieten. 2848

**Für Metzger.** Laden, Wohnung mit geeignetem Zubehör **Bertramstraße 16, Ecke der Zimmermannstraße,** auf sofort oder 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst und **Dranienstraße 6, Bart.** 2224

Ein Laden mit oder ohne Magazin auf sofort zu vermieten bei **H. Kneipp, Goldgasse 9.** 2936

**Für Metzger.** Galladen mit Wohnung zu vermieten **Westendstraße 1.** Näh. **Hellmündstraße 62** bei **Ph. Müller.** 1068

Laden nebst Wohn. ist auf 1. Juli Ecke der **Karl- und Niehlstraße** zu vermieten. Näh. **Kaiser-Friedrich-Ring 110, P. (Abolphsallee).** 2646

Mein Laden **Lanngasse 28** ist per October oder später zu vermieten. **Chr. Köll, Uhrmacher.** 3949

**Galladen** der **Gold- und Metzgergasse 37,** neu hell geräumig, per 1. Juli oder später zu vermieten. 3084

Laden mit oder ohne Wohnung auf 1. Juli zu vermieten. **Bu erfragen** **Michelsberg 6, im Spenglerladen.** 2380

Laden **Neugasse 16** mit oder ohne Wohnung zu vermieten. 3579

Laden mit Ladenzimmer und mit oder ohne Wohnung, eventuell großer Keller mit Wasserleitung und Abfluß, auf gleich oder später zu verm. bei **Wilh. Dorn, Schwalbacherstraße 3.** 3757

Laden, Ladenzimmer im **Neubau Webergasse 54,** zu jedem Geschäft geeignet, nebst Wohnung und schönen Kellerräumen auf 1. October, ev. früher preiswerth zu vermieten. Näh. **Dogheimerstraße 45.** 3557

Ladentotal in belebter Straße, in der Nähe der **Abolphsallee,** für Filiale der Kurzwaarenbranche, auch für Specerei-Geschäft u. Gemüsehändler passend, zu verm. Näh. bei **Glauditz, Louisenstr. 41.** 2364

**Abolphstraße 5** Werkstätte mit schönen Kellern, mit od. ohne Wohn., paß. für Flaschenbierhändl. od. jed. sonst. Geschäft, z. verm. Näh. das. 664

**Dogheimerstraße 23** Werkstätte mit Wohnung zu vermieten. Näh. im **Neubau Dranienstraße 15.** 3820

**Frauenstraße 11** eine Werkstätte mit Feuerberechtigung, bisher Schreinerwerkstatt, per 1. Juli zu vermieten. 3359

**Lehrstraße 12** ist die Schmiedewerkstätte, sowie Wohnungen von 1 und 2 Zimmern zu vermieten. 1586

**Mauergasse 10** eine Werkstätte, auch als Lagerraum passend, per sofort oder später zu vermieten. 3013

**Moritzstraße 44** ist eine schöne geräumige Werkstätte ev. auch mit Wohnung auf gleich od. später zu verm. Näh. das. i. Bdh. 1. 2458

Eine Werkstätte mit oder ohne Lagerraum, sowie kleine Wohnungen billig zu vermieten. Näheres **Michelsberg 23, 1.** 540

**Saal, Friedrichstraße 41** ist ein kleiner 60 □-Meter Bodenfläche, auf gleich event. auch später, passend zu Bureau oder Lagerraum, zu vermieten. 1057

Saal, ca. 58 □-Meter groß, für Vereins- oder Bureauzwecke, nebst kleiner Wohnung zu verm. Al. **Schwalbacherstr. 10, Gewerbehalle.** F 247

**Häfnergasse 10** Magazin u. Comptoir zu verm. 3015

**Kirchgasse 19, Kärlieg.** ein großes Magazin zu vermieten. 2507

**Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.**

**Abelheidstraße 56,** 1. Obergesch., herrschaftlich eingerichtete Wohnung, acht Zimmer und reichliches Zubehör, zu verm. Näh. **Erzgeschop.** 3016

**Abolphsallee 31, 2 Tr.,** ist eine Wohnung von 8 Zimmern u. Zubehör zu vermieten. Näh. 1 Tr. 2450

**Albrechtstraße 17, Ecke der Abolphsallee,** ist die Bel-Etage, bestehend aus 1 Salon, 8 Zimmern nebst Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Näh. daselbst bei **Johann Hermann Wwv.** 3017

**Bahnhofstraße 2, Stoc (Bel-Etage),** bestehend aus 9 Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer, 4 Bodenkammern, Keller, Holzstall etc. zum 1. Juli zu verm. **Einzug, Vorm. v. 11—1 Uhr.** 2913

**Dogheimerstraße 30 a, 3 St.,** Wohnung von 8 Zimmern, Balkon und Bad, herrl. Aussicht für 1400 Mk. auf gl. o. sp. zu v. Näh. 1 r. 3926

**Kirchgasse 29, Ecke Friedrichstr.,** 2. Stoc, Wohnung von 8 Zimmern sehr preiswähig zu vermieten. Näh. **Friedrichstraße 34, Comptoir.** 3272

**Villa Hygiea,**

**Mäurerstraße 30 (neu), Partier-Stoc** zu vermieten; acht große Zimmer, Kastenseiter, alle Zimmer mit eigenen Böden belegt, mit allem Comfort der Neuzeit. Front des Hauses 22 Meter. 3018

**Rheinstraße 71** ist die Bel-Etage, 8 Räume mit Zubehör, auf 1. Juli zu verm. **Anzug, von 11—1 u. 4—6 1/2 Uhr.** Näh. ebener Erde. 2669

**Rheinstraße 78** Bel-Etage auf gleich zu vermieten. Diefelbe enthält: Großer Salon mit Balkon, 7 Zimmer, Küche, 2 Manfarden u. 2 Keller. Näh. bei **C. Schweisguth, Rheinstr. 78 u. Jahutr. 17, B.** 2803

**Rheinstraße 89, Bel-Et. od. 2. Et.,** je 8 B., 2 Balkons u. Zub., gl. od. später zu verm. Näh. beim Eigentümer **Schmidt,** daselbst. 3019

Rheinstraße 96, Allee-Seite, ist eine Wohnung, 8 Zimmer mit Balkon, Erker und Zubehör zu verm. Näh. 2. Etage. 3276

**Taunusstrasse 23, Prince of Wales,** sind 3 Etagen, jede 8 Zimmer, Salon u. Zubehör (jede Etage kann auch getheilt werden), zu vermieten. 3000

**Sonnenbergerstraße,**

feine Lage, herrschaftliche Wohnung von acht Zimmern und reichlichem Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näh. durch 2036

Fr. Gerhardt, Taunusstraße 25.

**Taunusstrasse**

Wohnung mit 8 Frontzimmern, 3 Mansarden und Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näh. kostenfrei durch 2618

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

Wilhelmstraße 4 ist die Bel-Etage, 10 Zimmer u. Zubehör, auf sogleich oder auch später zu vermieten. Näh. bei A. Weber & Co. 3020

Wilhelmstraße 14 ist der 1. Stod, bestehend aus 3 großen, neu hergerichteten Räumen, Balkon, reichlichem Zubehör (Corridor etc. mit Centralheizung) auf 1. October zu verm. Näh. daselbst im 2. Stod. 3860

**Wohnungen von 10 Zimmern** und mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattet nebst reichlichem Zubehör, Ecke der Dogheimer- u. Zimmermannstraße (Neubau) auf 1. Juli oder später zu vermieten. 3453

**Moderne Etage,** 9 Zimmer, Lift, Centralheizung etc., per 1. October zu vermieten. Näheres kostenfrei durch 3745

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

**Wohnungen von 7 Zimmern.**

**Adolphsallee 9**

ist die vollständig neu u. elegant hergerichtete Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Badecabinet und allem Zubehör, ver sofort oder später preiswürdig zu vermieten. 3690

**Adolphsallee 59,** Ecke der Ringstraße, ist die reichl. Zubehör, Centralheizung, sehr preiswürdig zu vermieten. Näh. daselbst im Vanbüreau. 3023

**Adolphstraße 4,** Bel-Etage, 7 Zimmer, Balkon und alles Zubehör zu vermieten. 3846

**Große Burgstraße 9** Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern mit Zubehör, ver sogleich zu vermieten. Näh. im Laden. 2164

**Dogheimerstraße 33,** Bel-Etage, Wohnung von 7 Zimmern, Küche und allem Zubehör, eventl. Garten, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst Part. 2581

**Goethestraße 12** hohelegante herrschaftl. Wohnung (3. Et.), 7 Zimmer, Bad, 2 große Balkons, Aufzug etc., sofort oder später preiswerth zu vermieten. Näh. Part. 3026

**Louisenstraße 7,** 2. Etage, vorzügliche Lage, in unmittelbarer Nähe der Wilhelmstraße, 7 Zimmer, Küche, 2 Mansarden, Balkon, Kellerräume, ver sofort zum Preise von 1200 Mk. zu vermieten. Näh. Part. 1408

**Louisenstraße 12** ist der aus 7 Zimmern, Badezimmer etc. bestehende 2. Stod auf 1. October d. J. anderweitig zu vermieten. Näh. daselbst 1. Stod bei A. Meier. 2913

**Rheinstr. 62,** Geb., die Bel-Etage, 7 Z., Balkon u. Zub., sofort zu verm. Anzuj. tägl. v. 10-12. 2097

**Rheinstraße 70,** 2. Etage, 7 Zimmer, Balkon, Badecabinet, 3 Mansarden, 2 Keller etc. auf sofort zu vermieten. Näheres Barterre. 3029

**Rheinstraße 84,** 2. Et., herrschaftl. Wohnung von 7 resp. 8 Zimmern nebst Zubehör per 1. October zu vermieten. 3992

**Schwalbacherstraße 32** (Allee-Seite) Hochpart.-Wohnung, 1 Salon, 6 Zimmer, Veranda und Gartengenuss, zu vermieten. 265

**Wohnungen von 6 Zimmern.**

**Adolphsallee 12** ist der oberste Stod, 6 große Zimmer mit großem Balkon, auf 1. October zu vermieten. Näh. Barterre, Vormittags. 4011

**Adolphsallee 18** ist die Part.-Wohnung von 6 Zimmern mit Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Einzusehen Nachmittags. 2806

**Adolphsallee 20** elegante comfortable Bel-Etage von 6-7 Zimmern mit allem Zubehör bis 1. October preisw. zu verm. Näh. Part. 3998

**Schöne Aussicht 22,** Villa Belvedere, eleg. herrschaftl. Bel-Etage u. 2. Stod v. 6 Zimm. u. Zub., Balkon, mit prachtvoller Fernsicht, 5 Min. v. Kurhaus, z. v. Näh. nebenan in Villa Austria, Sont. 3032

**Diebrieger- und Fischerstraße 2** ist die Bel-Etage und der 2. Stod mit je 6 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Einzusehen Nachm. von 2-5 Uhr. Näh. bei Ernst Kneisel, Watterstraße 12. 2398

**Diebriegerstraße 9** Bel-Etage, 6 Zimmer u. Zubehör, sofort zu vermieten. 3033

Carl Specht, Wilhelmstraße 40.

**Blumenstraße 6** ist die 1. Et., 6 Zimmer nebst Zubehör, auf gleich zu verm. 3034

**Dogheimerstraße, Ecke der Zimmermannstraße,** sind elegante Wohnungen von 6 Zimmern mit reichlichem Zubehör auf 1. Juli oder später zu vermieten. 3607

**Emserstraße 67** ein H. Landhaus, enth. 6 Zimmer, Küche u. Zubehör nebst Garten, auf gleich zu verm. Näh. Gr. Burgstraße 9, 1. St. 464

**Goethestraße 1b,** nächst der Adolphsallee, schöne Hochpartier- u. Wohnung oder 2. Stod, elegant ausgestattet, bestehend aus je 6 Zimmern, Küche, Bad, Kohlaufzug, Balkon und Zubehör, per October oder auf gleich zu vermieten. Näh. daselbst im 2. Stod. 2633

**Goethestraße 14** Barterre-Wohnung, 6 Zimmer, Bad, Küche, Speisekammer, Balkon nach Straße und Gartenseite, zu vermieten. 3036

**Herrngartenstraße 15** ist eine Wohnung von 6 Zimmern mit reichlichem Zubehör per sofort zu verm. Näh. Part. 363

**Zahnstraße 7,** 2 Treppen hoch, Wohnung, 6 Zimmer, Balkon und Zubehör, sofort zu vermieten. Einzusehen von 10-1 und von 3-7 Uhr. 2925

**Kaiser-Friedrich-Ring 108,** neben Adolphsallee, 2. Etage, hohelegante Wohnung, 6 Zimmer, Bad etc. 3755

**Kirchgasse 2c,** 2. Wohnung von 6 bis 8 Zimmern (bisher. Wohn. d. Hrn. Dr. Frech) per 1. October zu vermieten. 2481

**Langgasse 3** ist der zweite Stod, bestehend aus 4 Zimmern, 2 Cabineis, Küche und Zubehör, auf gleich, ganz oder auch getheilt, zu vermieten. Näh. d. Heinrich Leicher, Langgasse 25, Entresol. 3349

**Langgasse 50, Ecke Kranzplatz,**

ist im 3. Stod eine prachtvolle Wohnung, 6 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. beim Juwelier Stemmler. 3893

**Mainzerstraße 5** z. 1. Sept. Part.-Wohn., 6 Z. u. Zub., zu verm. 3765

**Moritzstraße 15,** 2. Et. h. ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung v. 6 geräum. Zimmern auf gleich od. später zu verm. Näh. Part. 3033

**Moritzstraße 17** ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Küche u. Zubehör, per 1. Juli oder 1. October zu vermieten. Preis 1200 Mk. Anzusehen von 11-1/3 Uhr. Näh. daselbst Part. 3612

**Moritzstraße 19** sind 6 Zimmer mit Zubehör Bezugs halber zu verm. Einricht. zwischen 11 und 1 Uhr. 2914

**Moritzstraße 31,** 2. Et., ein Salon, 5 Zimmer, Balkon, Küche, Mansarden, Kammern, Keller etc. per 1. Juli, eventl. später preiswerth zu vermieten. Kein Hinterhaus. Näh. beim Hausmeister Freund, Frontstr. daselbst, oder beim Eigentümer J. Rapp, Goldgasse 2, Part. Besichtigung 11-1, 3-6. 2846

**Moritzstraße 50,** 2. Et., 6 gr. Zimmer, Küche u. Zubehör auf gleich zu vermieten. 2085

**Neudorferstraße** herrschaftl. Wohnungen von 6 Zimmern u. Zubehör billig zu vermieten. Näh. Diebriegerstraße 25. 8

**Nicolasstraße 2** Barterre-Wohnung, 6 Zimmer, auf 1. October zu verm. Näh. beim Eigentümer, 2 Tr. 3630

**Nicolasstraße 5**

ist die 1. Etage, 6 Zimmer mit Zubehör, Balkon etc., auf gleich oder später zu vermieten. 3040

**Drankensstraße 42** ist die Bel-Etage und 3. Etage, je 6-7 Zimmer, Küche, 2 Mans. u. reichl. Zubehör auf sofort zu vermieten. 2202

**Adlerallee 24, Villa Elisa**, ist eine schöne Etage von 6 Zimmern, gr. Balkon, Küche, Bad etc. zu vermieten. 2445  
**Schlichterstraße 7** elegante Bel-Etage, 6 Zimmer mit Balkon, Bad, Küche, Speisekammer, 3 Mansarden, 2 Keller, Kohlenaufzug, Alles der Neuzeit entsprechend, zu vermieten. 3042  
**Schwalbacherstraße 28**, Bel-Etage, eine Wohnung von 6 Zimmern u. Balkon, Küche u. Zub. auf gleich zu verm. Näh. Str. P. 439  
**Waldmühlstraße 6** Bel-Etage, 6 Zimmer mit Zubehör, Balkon und Gartenbenutzung, auf 1. Oct. zu verm. Einzug. von 10 Uhr an. 2665

**Wilhelmstraße 9** ist der Parterrestock folgende, 2. Etage per sofort zu vermieten. Bestand je 2 Salons, 4 Zimmer, Badecabinet, Küche, Vorrathskammer, 2-3 Mansardzimmer, 2 Kellerräume. Näh. bei Zingel, Kl. Burgstraße 2. 2298

**Wohnungen von 5 Zimmern.**

**Adelheidstraße 25** ist die Bel-Etage (mit Balkon) von 5 oder 8 Zimmern und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst 2. Et. 3716  
**Adelheidstraße 49** ist die Bel-Etage, 5 Zimmer und Zubehör, auf gleich zu vermieten. Näh. das. im Str. 3044  
**Adelheidstraße 57**, 1. Et., 5 Zim., reichl. Zub., sof. o. später preisw. zu verm. 3135  
**Adelheidstraße 61** ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Balkon und reichlichem Zubehör, auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näheres daselbst Parterre. 4012  
**Adelheidstraße 62**, 2. Stock, eine Wohnung von 5 Zimmern mit reichlichem Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst oder bei Ad. Haber, Walromstraße 14/16, 1. 3045  
**Adelheidstraße 66** ist die 1. oder 2. Etage, 5-6 Zimmer, Balkon u. Zubehör etc., so gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst 2. Et. 3046  
**Adolphsallee 4** ist die 2. Etage, bestehend aus Balkon, 5 Zimmern nebst Zub., auf 1. Juli od. früher zu v. Näh. v. 10-4 Uhr 3 Tr. 1753  
**Adolphsallee 51** Verhältnisse halber die ganz gerichtete Bel-Etage, 5-6 gr. comf. Zim., Bad, Speisek., gr. Balk., Bleichpl. u. sch. Zub. a. sof. o. später sehr v. z. v. 3122  
**Albrechtstraße 35** ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör oder Parterre zu vermieten. 3048  
**Albrechtstraße 43** ist die 1. und 2. Etage von je 5 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. Parterre. 3049  
**Dohheimerstraße 9**, 2. St., 5 Zimmer, Balkon und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näheres beim Eigentümer. Einzugsehen von 10-12 u. 2-4 Uhr. 3724  
**Dohheimerstraße 11**, Part. oder 2 Tr. b., Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich zu verm. Näh. daselbst P. 1528  
**Dohheimerstraße 17**, 1. St., 5 Zimmer, Badezimmer mit reichlichem Zubehör per 1. October zu vermieten. 3901  
**Dudenstraße 5**, nahe der Emserstraße, 5-Zimmer-Wohnung M. 700, 3 Zimmer-Wohnungen, mit und ohne Balkons, von M. 370 bis M. 500, mit reichlichem Zubehör, Alles der Neuzeit entsprechend, auf 1. Juli, event. 1. October. Näh. daselbst. 3435  
**Eisabethenstraße 7** ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon u. reichlichem Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Wilhelmstr. 32 beim Hof-Juwelier **Reimerding**. 3050  
**Eisabethenstraße 27** ist die 2. Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Balkon und Zubehör, zu vermieten. Näh. daselbst Part. 2901  
**Emserstraße 38**, Hochpart., 5 Zimmer mit Zubehör eventl. mit großem Lagerraum per sofort zu verm. Näh. Kochbrunnenplatz 1. 1048  
**Emserstraße 40** sind Wohnungen von 5 und 4 Zimmern mit Badezimmer und Balkon zu vermieten. Näh. Bel-Etage links. 3496  
**Emserstraße 49**, herrlichste Lage, freie Aussicht, sind pract. eingerichtete, schön ausgestattete Wohnungen von je 5 Zimmern, ein verschlossener Balkon, Küche, Kellern, Mansarden, Mitbenutzung des Vorgartens, gr. Hofes, der Waschküche und des Bleichplatzes, zu vermieten. Einzugsehen von 3-5 Uhr Nachm., sowie Näh. bei L. W. Kurtz, Friedrichstr. 4. 224  
**Emserstraße 69**, Bel-Et., 5 Zim. m. Balkon u. Zubeh. nebst Gart. gleich od. später zu verm. N. b. Eigenth. **Schmidt**, Abbeinstr. 89, 1. 3051  
**Emserstraße 75** sind 5 Zimmer, Küche etc., gl. oder sp. zu verm. 341  
**Frankenstraße 3**. In m. Hause habe ich die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und Keller, per sofort zu vermieten. Die Wohnung kann auch getheilt, je 2 Zimmer, Küche, eine Mansarde u. 1 Keller, abgegeben werden. Zu besichtigen von 10-1 Uhr Vormittags. Näh. bei **Hermann Neigenfind**, Destillation und Liqueurfabrik, Jahnstraße 2. 1108  
**Friedrichstraße 31**, Bel-Etage, eine Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör, auch für Geschäftszwecke geeignet, auf gleich zu vermieten. Näh. Neugasse 1, Weinhandlung. 1104  
**Geisbergstraße 30**, Landhaus, ist die Bel-Etage von 5-6 Zimmern, Küche und reichlichem Zubehör mit großem Balkon und Benutzung des Gartens auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Dasselbe ist in nächster Nähe des Kochbr. und unweit des Waldes gelegen. Näh. das. P. 2406

**Villa Thuringia**, Geisbergstraße 32, schöne Bel-Etage, 5 Zimmer mit 2 großen Balkons, Küche und Keller, an ruhige Mieter billig zu vermieten. 3427

**Goethestraße 11** Bel-Etage, Sonnenseite, 5 Zimmer, Küche u. Zubehör mit Balkon, Badeleitung, für 1100 M. zu vermieten. 3627

**Goethestraße 3**, dicht an der Adolphsallee, ist die vollständig neu hergerichtete Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon, Küche, 2 große Mansarden und 2 große Keller, auf sofort oder später zu vermieten. 1841

**Goethestraße 9** das Part.-Logis von 5 Zimmern m. reichl. Zubeh. zu verm. Näh. das. 2021

**Goethestraße 11** ist eine Part.-Wohnung, 5 Zimmer mit reichl. Zubeh., zu verm. 3604

**Goethestraße 11**, Bel-Et., 5 Zimmer, 1 B. Badeto, mit r. Zub. sof. o. sp. zu v. 3065

**Goethestraße 28**, in ruhigen feinen Hause, ist die 3. Etage, 5 Zimmer, 2 Mansarden etc., auf 1. Juli zu verm. Näh. daselbst. 2373

**Goethestraße 30** Bel-Etage von 5-6 Zimmern, (Balkonierker u. Balkon) mit reichl. Zubehör billig sofort oder auf später zu verm. 585

**Gulian-Adolfstraße 12**, gesunde, freie Lage, 5 Zimmer, Balkon, reichl. Zubeh., zu vermieten. Näh. Part. 3575

**Gäinerweg 4** ist die Hochparterre-Wohnung, Salon mit Balkon, 4 Zimmer, 2 Mansarden, Souverain, Küche mit großer Vorrathskammer u. nöthigem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. von 11 bis 1 Uhr Bel-Etage. 3424

**Geinrichsberg 4** ist die prachtvolle Bel-Etage, 5 Zimmer und Zubehör (Gartenbenutzung), per sofort oder 1. Juli zu vermieten. Näh. im Hause selbst oder bei Agentur **Glücklich**. 3356

**Gerrngartenstraße 2**, Ecke Nicolassstraße, 1 Tr., Wohnung von 5 Zimmern sofort zu vermieten. Näh. Neugasse 3, 1 Tr. 1. 3881

**Gerrngartenstraße 4**, zweite Etage, 5 Zimmer nebst vollständ. Zubeh. zu vermieten. Näh. Nicolassstraße 23, Part. 522

**Jahnstraße 1**, 3. St., 5 Zim., Küche, Speisek., u. Zubeh. zu verm. 2100

**Jahnstraße 29** ist die Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon, 1 Badezimmer, Küche, 2 Mansarden und 2 Keller, Gartenben., auf 1. Juli oder 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst. 3374

**Jahnstraße 30** schöne Bel-Etage-Wohnung mit Balkon, 5 Zimmer, Mani. u. 2 Keller, billig zu verm. Näh. Wilhelmstraße 3. 1596

**Jahnstraße 44**, am Kaiser-Friedrich-Ring, fein vis-à-vis, eine Wohnung von 5 Zimmern (neu) mit vollständigem Zubehör der Neuzeit auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 2590

**Napellenstraße 6**, in meinem neu erbauten Hause, beste Lage, ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, ebent. Badezimmer nebst Zubehör, gleich oder später zu vermieten. Näh. im 2. Stock daselbst oder bei dem Besitzer **Georg Adler**, 27. Launusstraße 27. 2055

**Narissastraße 28** ist die erste Etage mit Balkon, fünf Zimmer, Küche, zwei Mansarden, Keller und Kohlenraum, auf sofort zu vermieten. Näh. bei **Aug. Jansen**. 298

**Narissastraße 32** ist die 3. Etage, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zubeh., gesund u. frei gelegen, zu dem bill. Preise von 600 M. zu verm. 945

**Nirchgasse 7**, 8. St., 5 Zimmer, Küche mit Zubehör zu vermieten. Näh. Conditorei. 1184

**Nirchgasse 11**, 2. St., 5 Zimmer, Cabinet, Speisekammer, Küche, 2 Mansarden u. 2 Keller per Juli oder October zu vermieten. 3921

**Onastraße 2**, verl. Philippsbergstr., eine Wohnung, 5 Zimmer nebst Zubeh., auf 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst 2. Et. links. 3989

**Louisenstraße 15**, Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon, Küche u. Zub. auf 1. Juli zu verm. Augst. Morg. 9-10, Mitt. 2-3. Näh. Bahnhofstr. 16, 1. St. r. 2093

**Richelsberg 28** ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör, und eine Frontispiz-Wohnung v. 3 Zimmern u. Zubehör zu verm. 3120

**Moritzstraße 17** ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche und Zubehör, per Juli oder auch früher zu vermieten. 2028

**Moritzstraße 23** ein Salon, 4 Zimmer, Küche, 2 Keller etc. per sofort zu verm. 3057

**Moritzstraße 38**, Ecke der Albrechtstr., ist die 2. Etage von 5 Zimmern nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 2564

**Moritzstraße 44**, Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche u. Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 1987

**Moritzstraße 52** ist die 2. Etage, 5 Zimmer, Küche, Zubehör, Mitbenutzung des Gartens mit Bleichplatz zu vermieten. Kein Hinterhaus oder Seitenbau. 2847

**Moritzstr. 66**, 1. u. 2. Et., eleg. Wohnungen, Salon u. 4 B., Balkon, Bad nebst reichl. Zub. 1847

**Niedringstraße 9**, neuverbaute Villa, 2 Wohnungen von je 5 Zimmern mit 2 Balkons, Frontispiz, Badezimmer und Garten zu vermieten. Näh. Karlstraße 24, 2. 463

Müllerstraße 10 ist der 2. Stock, 5 Zimmer und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Einzusehen zwischen 10 und 12 Uhr. Zu erfragen Höderallee 32, 1 St. 2525

**Nicolasstraße 8** ist die Bel-Etage, 5 Zimmer und Zubehör, der sogleich zu vermieten. 155  
Näheres 2 Treppen. 3964

**Nicolasstraße 20** Wohnung von 5 Zimmern und Badezimmer, 4 St., zu vermieten. Näh. daselbst.

**Dranienstraße 23** ist die elegante Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon, Küche, 3 Kammern, 2 Keller, ev. mit einer Frontispizwohnung von 2 Zimmern auf gleich oder später zu vermieten. 3058

**Dranienstraße 29**, 2, 5 Zimmer nebst Zubehör sofort billig zu vermieten. Näh. Part. Vormittags. 3059

**Dranienstraße 31** im 3. St. eine Wohnung von 5 geräumigen Zimmern, Alkoven, 2 Mansarden, 2 Kellern zc. billig zu vermieten. Näh. daselbst 1 Tr. 3060

**Dranienstraße 45, Ecke Goethestraße**, elegante Wohnungen von fünf großen Zimmern, Bad zc. für gleich oder später zu verm. 2474

**48. Dranienstraße 48**

ist das zweite und dritte Obergesch. bestehend aus 5 Zimmern, Küche mit Speisekammer, Closet, hinter Glasabschluss, 2 Mansarden und 2 Kellern, ausgestattet mit allen Comfort der Neuzeit, ver sogleich oder später sehr preiswürdig zu vermieten. Einzusehen zu jeder Zeit. Näheres daselbst Bel-Etage. **Jac. Krupp.** 3061

**Dranienstraße 52**, Bel-Etage, 5 Zimmer (Balkon), Küche mit reichlichem Zubehör gleich oder später zu vermieten. 2166

**Partweg 2**, „Villa Germania“, Hochparterre, sind 5 Zimmer, Küche, Kammer, Keller zc. zu vermieten. 129

**Philippstraße 27**, schöne freie Lage, Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. 309

**Rheinstraße 18** eine Parterre- und Bel-Etage-Wohnung von je 5 Zimmern, Küche und Zubehör ver sofort oder später zu vermieten. 2316

**Rheinstraße 26**, Gartenh., ist eine Parterre-Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 3933

**Rheinstraße 60** neu hergerichtete Bel-Etage, 5 große Zimmer, Balkon und Zubehör gleich oder später zu vermieten. Näh. Part. 3999

**Rheinstraße 69** Wohnung, bestehend aus 5 Zim., Küche u. Zubehör, zu vermieten. 3062

**Rheinstraße 82** ist die 2. Etage, bestehend in 5 Zimmern, Küche mit Zubeh., zu vermiet. Näh. daselbst b. **Georg Wallenfels.** 3805

**Rheinstraße 93** Bel-Etage von 5 Zimmern nebst Zubehör auf sofort u. Parterre 3 evtl. 4 Zimmer auf den 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst Nachmittags von 4—6 Uhr oder Knechtstraße 2, St. I. 6752

**Rheinstraße 94 (Allee-Seite)**

gesundes Hochparterre: 5 Zimmer mit Zubehör, Balkon und Vorgärtchen, auf sofort oder später an ll. ruhige Familie zu vermieten. Bescheid daselbst. 2312

**Rheinstraße 105** Bel-Etage, 5 Zimmer, Badraum, 2 Mansarden, Kohlen-Aufzug, Garten zc. auf 1. Oct. zu verm. 3710

**Ecke der Rhein- und Schwabacherstraße** eine Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. im Gcladen. 3793

**Höderallee 12** ist die 1. Etage von 5 Zimmern, Küche u. reichl. Zubehör auf 1. Juli zu v. 2337

**Schlichterstraße 11** Bel-Etage, 5 gr. Zimmer mit Balkon, Badz., neu hergerichtet, reichl. Zubehör, auf sofort zu vermieten. 2383

**Schlichterstraße 13**, 2. Etage, 5 Zimmer, Balkon, Küche, Bad, reichl. Zubehör, Alles der Neuzeit entsprechend, auf 1. October preisw. zu vermieten. Näh. das. Einzusehen Dienstags und Freitags von 10—12 Uhr. 3310

**Schlichterstraße 20**, nahe der Adolphsallee, ist der 3. Stock von fünf Zimmern, Badezimmer nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. bei **Schmidt**, Dachlogis daselbst, sowie Morigstr. 15 bei **Kath. I.** 3658

**Schlichterstraße 22**, erstes Haus v. d. Adolphsallee, 2. Etage, 5 Zimmer nebst allem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 4004

**Schützenhofstraße 14 und 16**

sind schöne Wohnungen von je 5 Zimmern, 1 Cabinet, 2 Balkons zc. zu vermieten, desgl. eine Siebelwohnung von 3 Zimmern. Näh. Schützenhofstraße 15 und 13, im Baubüro. 910

**Schulberg 6**, 3. St., 5 Zimmer nebst Zubehör zu vermieten. Näh. Schulberg 8. 1041

**Stiftstraße 7**

ist die 2. Etage, bestehend aus 5 schönen Zimmern und reichlichem Zubehör, an eine kleine ruhige Familie a. 1. Juli zu vermieten. Einzusehen von 10—12 und Nachmittags von 2—4 Uhr. Alles Nähere beim Eigentümer (Bel-Etage). 3113

**Taunusstraße 7**, 1. St., Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern u. Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. **C. Walther.** Einzusehen zwischen 11—12 Uhr. 3294

**Taunusstraße 41**, 3. Etage, schöne Wohnung von 5 Zimmern, 3 Mani-per 1. Juli zu vermieten. 2518

**Taunusstraße 49** Wohnung von 5 Zimmern u. Zubehör (mit Balkon und Erker), 2 St. hoch, zu vermieten. 3786

**Victoriastraße 14** (Neubau) sind 3 Wohnungen von je 5 Zimmern zu vermieten. 1379

**Weißstraße 6** sind 2 schöne Wohnungen, je 5 Zimmer und Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen Part. 502

**Weißstraße 14**, 2. Etage, eine neu renovirte geräumige Wohnung, 5 Zimmer und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 3785

**Wilsheimstraße 40**, dem neuen Theater gegenüber, eine Mansarden-Wohnung von 5—6 Zimmern mit Küche an eine kinderlose Familie oder einzelne Personen zu vermieten. Näh. im Tapissier-Geschäft von **E. L. Specht & Co.** 1682

**Wörthstraße 11**, 2. Etage, 5 Zimmer, Balkon, 2 Keller, 2 Mansarden auf sofort zu vermieten. 755

In meinem neuerbauten Hause **Dohheimerstraße 31** sind herrschaftlich ausgestattete Wohnungen, bestehend aus je 5 Zimmern, Badezimmer, großem Balkon u. reichl. Zubehör, zu verm. 2604  
**A. Wolf.** Architekt.

Bedeutend unter dem jetzigen Miethspreis ist **Goethestraße 13** eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Balkon, 2—3 Mansarden und reichlichem Zubehör, pro 1. October d. J. zu vermieten. Näh. daselbst Part. 3192

Fünf Zimmer und Küche, 2. Stock, mit Zubehör auf den 1. October zu vermieten. Näh. bei **Krieg.** Kirchgasse 19. 2508

**G. frdl. Wohn., 5 Zim. u. Zubeh., zu verm. N. Rheinstr. 55, 2.** 3709

**Wohnungen von 4 Zimmern.**

**Edelshaldstraße 53** schöne neu hergerichtete Parterre-Wohnung, vier Zimmer, Garten, Balkon, Badofen, zwei Keller, Mansarde, auf gleich oder später zu vermieten. 3063

**Adolphstraße 5**, 2 St., Wohn., 4 gr. Zim. m. Zub., preisw. zu verm. N. das. im Dachst.; einzuf. Rem. zw. 3—6 Uhr. 3121

**Adolphstraße 13**, Part., 4 Zimmer, Küche u. Zubehör a. 1. October zu vermieten. Näh. Adolphsallee 14. 3994

**Adolphstraße 33** ist eine schöne Wohnung, 4 Zimmer und Zubehör, Bezugs halber auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 3723

**Vertraustraße 5**, Ecke Hellmündstr., Bel-Etage- od. Parterre-Wohnung, sowie der 3. Stock, best. aus 4 Zim., Balkon, Küche, Keller, Mansarden, auf 1. Juli od. 1. Oct. zu vermieten. Näh. Vertraustr. 3, B. I. 3663

**Vertraustraße 16, Ecke Zimmermannstraße**, sind Wohnungen von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarden u. sonstig. Zubehör auf sofort oder 1. Juli zu verm. Näh. daselbst oder Dranienstraße 6, Part. 1208

**Bismarckring 1**, Ecke der Frankenstr., sch. Bel-Et. v. 4 Z., Küche mit Speisek. u. reichl. Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 1399

**Dieckstraße 15a**, 1 St., eine freundliche Wohnung (mit Balkon) von 4 Zimmern, Küche und Keller auf gleich zu vermieten. 3441

**Dieckstraße 29** zwei Wohnungen von 4 Zimmern mit Balkon und 3 Zimmern und sonstig. Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näheres im Laden. 4005

**Milchstraße 20**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör auf sofort zu vermieten. 1317

**Dohheimerstraße, Ecke der Zimmermannstraße**, sind Wohnungen von 4 und 5 Zimmern mit reichlichem Zubehör zum 1. Juli oder später zu vermieten. 3606

**Gusestraße 75** sind 4 Zimmer, Veranda zc. gl. od. sp. zu verm. 777

**Frankenstraße 1** 4 Zimmer, 2 Mansarden nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 3064

**Frankenstraße 6**, 2 Tr. h., eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche u. Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. 2475

**Goethestraße 30**, 3. Salon, 4 Zimmer u. reichl. Zubehör auf October, auch früher zu vermieten. 3200

**Gustav-Adolfstraße 3** sind in der Bel-Etage schöne Wohnungen von 4 Zimmern, Balkon und reichlichem Zubehör auf gleich oder später sehr billig zu vermieten. Näh. Gustav-Adolfstraße 3, Part. bei Frau **Dr. v. Malapert.** 502

**Gustav-Adolfstraße 10**, Hochpart., 4 Zimmer, Küche, 2 Mansarden, 2 Keller, zu vermieten. Näh. bei **J. Jordan.** Nidelsberg 7. 575

**Serrngartenstraße 12** Parterrewohnung, 4 Zimmer nebst Zubehör, ver sofort zu vermieten. Näh. Hinterhaus Part. 592

**Serrngartenstraße 13**, 2 St., Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 3509

**Zahnstraße 24**, Part., 4 Zimmer, 2 Keller, 1 Mansarde zu vermieten. Näh. daselbst. 796

**Zahnstraße 34**, Bel-Etage, 4 Zimmer, Küche nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 3065

**Ecke der Zahn- und Wörthstraße** sind Wohnungen von 4 Zimmern, Küche u. Zubehör sofort oder später zu verm. Näh. Karstr. 30. 3066  
**Kapellenstraße 5**, 1. St., 4 Zimmer, Küche mit allem Zubehör auf sofort zu vermieten. Preis 500 Mark. 458  
**Karlstraße 17**, Hochpart., dicht bei der Rheinstr., 4 Zim. u. 3. 3140  
**Karlstraße 31** Wohnung von 4 Zimmern u. Zubehör, 3 Treppen h., zu verm. (Kohlenzug.) Näh. Bart. 1021  
**Karlstraße 37**, 3 Tr., schöne Wohnung von 4 großen Zimmern nebst reichl. Zubehör und Balkon Wegzugs halber auf 1. Juli zu verm. 2497  
**Karlstraße 39**, Vorderh., Neubau, sind Wohnungen von 4 Zimmern und Zubehör mit u. ohne Balkon sofort zu verm. Näh. Bart. 3067

**Kirchgasse 33, Bel-Etage,**

Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf sofort oder 1. Juli zu vermieten. 2058  
**Mattnerstraße 48** Bel-Etage von 4 Zimmern, Balkon und reichlichem Zubehör auf 1. Juli oder 1. October zu verm. Näh. Parterre. 3276  
**Moritzstraße 24**, 1. St., Wohnung, 4 Zimmer u. Zubeh., auf gleich oder später zu verm. 501  
**Moritzstraße 42** sind 4 Zimmer, Küche und Zubehör per sofort zu vermieten. Näh. Bart. 3069

**Mühlgasse 13** vier Zimmer, Küche u. Zubehör. Näh. bei J. Staub. 2629  
**Nierost. 38** Wohnung von 4 Zimmern, Küche u. Mansarde gleich o. später zu verm. Näh. 1 St. 355  
**Oranienstraße 37** Parterre, ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Waberaum, Kohlenzug und reichlichem Zubehör auf sogleich zu verm. Näh. daselbst 1 St. 400

**Oranienstraße 54** Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Balkon u. reichlichem Zubehör zu vermieten. 3423  
**Platterstraße 8** eine schöne Wohnung, 4 Zimmer, 1 Küche, 2 Keller u. 1 Mansarde nebst Zubehör auf 1. October zu verm. Näh. Bart. 3667  
**Rheinstraße 56**, Hinterhaus, ist eine freundliche abgeschlossene Wohnung im 1. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und allem Zubehör, per 1. Juli preiswerth zu vermieten. Näh. im Hinterh. Part. r. 2438

**Rheinstraße 87** Bel-Etage von 4 Zimmern, Balkon u. Zubehör zu verm. N. Part. 1. 3071  
**Rheinstraße 89**, 3. St., 4 schöne Zim. u. Balkon u. Zub. z. verm. 477  
**Rheinstraße 107** Zimmer u. Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Näh. Bart. 641

**Röderallee 28 a** Wohn. von 4 Z. a. 1. Oct. ev. 1. Juli zu vm. 1935  
**Saalgasse 28** eine Wohnung im ersten Stock von vier Zimmern, 2 Mansarden und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. 2250

**Schwalbacherstraße 39**, Mittelb. 2. St., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche zc., auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 610  
**Schwalbacherstraße 59** ist die Parterre-Wohnung, vier Zimmer und Zubehör, zu vermieten. Näh. daselbst. 2226  
**Sedanplatz 2** ist die Parterre-Wohnung (4 Zimmer) mit Zubehör auf Juli oder später zu verm. Näh. daselbst. 2259

**Stiftstraße 5**, Part., vier Zimmer und Zubehör sofort zu verm. 2229  
**Stiftstraße 13** ist eine schöne Wohn. von 4 gr. Zimmern, Küche, 2 Mansarden u. 2 Kellern per sofort oder später zu verm. Näh. daselbst Gartenhaus Part. 2448  
**Tannusstraße 29** ist eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus vier Zimmern, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden. 159

**Waldmühlstraße 20**

Bel-Etage, 4 Zimmer mit Balkon und Zubehör, billig zu verm. 3127  
**Waldmühlstraße 30 a**, nahe am Walde, ist die 1. Etage, 4 Zimmer, Veranda, Balkon, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 3072

**Walraustraße 19** ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern mit allem Zubehör, zu vermieten. Näheres im Laden. 3226  
**Wellerstraße 6** Frontispize, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, p. 1. Juli eventl. früher zu vermieten. 2607  
**Wellerstraße 39** schöne Wohnung, 4 Zimmer, 1 Küche und Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Näh. im Laden. 445

**Westendstraße 13**, Neubau, ist die Part.-Wohnung, und mehrere Wohnungen, bestehend aus 8 Zimmern mit Balkon und reichlichem Zubehör, auf sofort oder später preiswürdig zu verm. 2836  
**Westend- und Noonstraßen-Ecke** sind schöne Wohnungen von 4 Zimmern, Balkon und Zubehör (Abort im Verschluß), Waschküche, Trödenständer für gleich oder später sehr preiswürdig zu verm. Näh. 3. Stock oder Bleichstr. 26, 1. 3074

**Wörthstraße 12** Bel-Et. neu hergerichtet, 4 Zimmer u. Küche mit Zubehör, preiswürdig zu vermieten. 1732  
 Eine schön Hochparterre-Wohnung mit Balkon, 4 Zimmer nebst Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Westendstraße 20, 1. 3075

**Wohnungen von 3 Zimmern.**

**Adelheidstraße 35** sind 1. Seitend. Wohn. v. 3 Zimmern u. Zubeh. an ruh. Leute auf gleich od. später zu verm. Näh. das. Vdrh. 2. St. 1272  
**Adelheidstraße 37** eine schöne Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, per sofort zu vermieten. Näh. Langgasse 5. 605

**Adelheidstraße 42**, Hths., 3 Zimmer u. Küche zc auf October zu vermieten Näh. 1 Tr. beim Tapezier Leicher. 2563  
**Adlerstraße 17** 3 Zimmer, Küche mit Glasabschluss, 2 Keller, Holzstall m. o. o. Mansarde auf 1. Juli zu verm. Näh. 1 St. r. 3927  
**Adlerstraße 31** drei Zimmer, 1 Küche, Stallung für Kleinvieh auf 1. Juli zu vermieten. 2635

**Adlerstraße 63** eine schöne Frontispizwohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Hinterh. 2. St. hoch. 3138  
**Adlerstraße 67** ist eine Wohnung, 3 Zimmer mit vollständ. Zubehör, auf gleich zu vermieten. 1949

**Adolphstr. 5**, Seitenbau (neu) 2. Stock, sind zwei schöne Wohn., je 3 u. 2 gr. 3. Küche u. Keller, sehr gelegen für Post, Bahn u. sonstige Bureau-Bedienste, preisw. zu verm. Näh. von 3-6 Uhr Nachm. 663

**Albrechtstraße 4** eine Wohnung, 3 Zimmer u. Küche und sonstiges Zubehör auf gleich zu vermieten. 1658  
**Albrechtstraße 10**, Seitenb., Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Mansarde, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. im Laden. 3225

**Albrechtstraße** eine Wohnung, 3 Zimmer m. Zub., auf gl. zu verm. Näh. Gulerstr. 29. 3387  
**Bertramstraße 14** sind schöne Wohnungen, drei Zimmer, Küche, Mansarde nebst Zubeh. auf gleich und 1. Juli zu verm. Näh. daselbst Part. r. 158

**Bertramstraße 15**, 2. Obergeschob, Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellern zu vermieten. 500 M. C. Blum. 3274  
**Bertramstraße 16**, Ecke Zimmermannstraße, sind Wohnungen von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarden u. sonst. Zubehör auf sofort od. 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst od. Oranienstraße 6, Part. 1207

**Bertramstraße 17** sind in freier Lage, ohne Hintergebäude, 10. Wohn- und Bleichstraße 26 nungen von 3 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Balkon zc. per sofort zu vermieten. Parterre 4 oder 5 Zimmer. Näh. Bleichstraße 26, 1. 3076

**Bierbacherstraße 23** ist eine abgechl. Stiebel- wohnung v. 3-4 Zim. Küche und Zubehör mit großem Balkon an ruhige kinderlose Mieter zu verm. Näh. Erdgeschob daselbst v. 10-12 Uhr. 1855

**Bierbacherstraße 23** ist eine abgechl. Stiebel- wohnung v. 3-4 Zim. Küche und Zubehör mit großem Balkon an ruhige kinderlose Mieter zu verm. Näh. Erdgeschob daselbst v. 10-12 Uhr. 1855

**Bierbacherstraße 23** ist eine abgechl. Stiebel- wohnung v. 3-4 Zim. Küche und Zubehör mit großem Balkon an ruhige kinderlose Mieter zu verm. Näh. Erdgeschob daselbst v. 10-12 Uhr. 1855

**Bierbacherstraße 23** ist eine abgechl. Stiebel- wohnung v. 3-4 Zim. Küche und Zubehör mit großem Balkon an ruhige kinderlose Mieter zu verm. Näh. Erdgeschob daselbst v. 10-12 Uhr. 1855

**Bierbacherstraße 23** ist eine abgechl. Stiebel- wohnung v. 3-4 Zim. Küche und Zubehör mit großem Balkon an ruhige kinderlose Mieter zu verm. Näh. Erdgeschob daselbst v. 10-12 Uhr. 1855

**Bierbacherstraße 23** ist eine abgechl. Stiebel- wohnung v. 3-4 Zim. Küche und Zubehör mit großem Balkon an ruhige kinderlose Mieter zu verm. Näh. Erdgeschob daselbst v. 10-12 Uhr. 1855

**Bierbacherstraße 23** ist eine abgechl. Stiebel- wohnung v. 3-4 Zim. Küche und Zubehör mit großem Balkon an ruhige kinderlose Mieter zu verm. Näh. Erdgeschob daselbst v. 10-12 Uhr. 1855

**Bierbacherstraße 23** ist eine abgechl. Stiebel- wohnung v. 3-4 Zim. Küche und Zubehör mit großem Balkon an ruhige kinderlose Mieter zu verm. Näh. Erdgeschob daselbst v. 10-12 Uhr. 1855

**Bierbacherstraße 23** ist eine abgechl. Stiebel- wohnung v. 3-4 Zim. Küche und Zubehör mit großem Balkon an ruhige kinderlose Mieter zu verm. Näh. Erdgeschob daselbst v. 10-12 Uhr. 1855

**Bierbacherstraße 23** ist eine abgechl. Stiebel- wohnung v. 3-4 Zim. Küche und Zubehör mit großem Balkon an ruhige kinderlose Mieter zu verm. Näh. Erdgeschob daselbst v. 10-12 Uhr. 1855

**Bierbacherstraße 23** ist eine abgechl. Stiebel- wohnung v. 3-4 Zim. Küche und Zubehör mit großem Balkon an ruhige kinderlose Mieter zu verm. Näh. Erdgeschob daselbst v. 10-12 Uhr. 1855

**Bierbacherstraße 23** ist eine abgechl. Stiebel- wohnung v. 3-4 Zim. Küche und Zubehör mit großem Balkon an ruhige kinderlose Mieter zu verm. Näh. Erdgeschob daselbst v. 10-12 Uhr. 1855

**Bierbacherstraße 23** ist eine abgechl. Stiebel- wohnung v. 3-4 Zim. Küche und Zubehör mit großem Balkon an ruhige kinderlose Mieter zu verm. Näh. Erdgeschob daselbst v. 10-12 Uhr. 1855

**Bierbacherstraße 23** ist eine abgechl. Stiebel- wohnung v. 3-4 Zim. Küche und Zubehör mit großem Balkon an ruhige kinderlose Mieter zu verm. Näh. Erdgeschob daselbst v. 10-12 Uhr. 1855

**Bierbacherstraße 23** ist eine abgechl. Stiebel- wohnung v. 3-4 Zim. Küche und Zubehör mit großem Balkon an ruhige kinderlose Mieter zu verm. Näh. Erdgeschob daselbst v. 10-12 Uhr. 1855

**Bierbacherstraße 23** ist eine abgechl. Stiebel- wohnung v. 3-4 Zim. Küche und Zubehör mit großem Balkon an ruhige kinderlose Mieter zu verm. Näh. Erdgeschob daselbst v. 10-12 Uhr. 1855

**Bierbacherstraße 23** ist eine abgechl. Stiebel- wohnung v. 3-4 Zim. Küche und Zubehör mit großem Balkon an ruhige kinderlose Mieter zu verm. Näh. Erdgeschob daselbst v. 10-12 Uhr. 1855

**Bierbacherstraße 23** ist eine abgechl. Stiebel- wohnung v. 3-4 Zim. Küche und Zubehör mit großem Balkon an ruhige kinderlose Mieter zu verm. Näh. Erdgeschob daselbst v. 10-12 Uhr. 1855

**Bierbacherstraße 23** ist eine abgechl. Stiebel- wohnung v. 3-4 Zim. Küche und Zubehör mit großem Balkon an ruhige kinderlose Mieter zu verm. Näh. Erdgeschob daselbst v. 10-12 Uhr. 1855

**Bierbacherstraße 23** ist eine abgechl. Stiebel- wohnung v. 3-4 Zim. Küche und Zubehör mit großem Balkon an ruhige kinderlose Mieter zu verm. Näh. Erdgeschob daselbst v. 10-12 Uhr. 1855

**Bierbacherstraße 23** ist eine abgechl. Stiebel- wohnung v. 3-4 Zim. Küche und Zubehör mit großem Balkon an ruhige kinderlose Mieter zu verm. Näh. Erdgeschob daselbst v. 10-12 Uhr. 1855

Gustav-Adolfstraße 5 ist eine schöne Bel-Etage-Wohnung von 3 bis 4 Zimmern auf sogleich zu vermieten. 2528

Gustav-Adolfstraße 16

Freundliche Wohnung im 1. Stock von 3 Zimmern mit Balkon Zubehör per sofort zu vermieten. 3078

Seleneustraße 3, Vorderh. Part. oder Hinterh. 1 St., drei Zimmer, Küche und Zubehör per 1. Juli zu vermieten. 2220

Seleneustraße 10 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Bel-Etage. 1853

Sellmundstraße 46, 2. Etage, eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör auf 1. Juli billig zu vermieten. 2478

Sermannstraße 13 ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche auf gleich zu vermieten. Näh. Part. 2041

Sermannstraße 28 ist eine schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Keller, auf Juli zu vermieten. Preis 340 Mk. Näh. Vorderh. 2 St. r. 3546

Serrnühligasse 5, Wdhs. 1. St., eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. Näh. im Hinterhaus. 852

Sohnstraße 5 Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör im Seitenbau zu vermieten. Näh. Vorderh. l. 3792

Sohnstraße 18 ist eine elegante Wohnung von 3 Zimmern auf sofort oder 1. Juli preisw. zu vermieten. Näh. Rheinstr. 76, Part. 3080

Sohnstraße 26 schöne Wohnungen im Vorder- und Hinterhaus, drei Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich o. später zu vermieten. 2573

Sohnstr. 36, freie Lage, Wohn. v. 3 Z. m. Balk. u. Zub. 450 Mk. 3682

Sohnstraße 42 schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, im Hinterh. auf gleich zu vermieten. 617

Solkeierstraße 21 (Gartenh.) eine Wohn. von 3 Zimmern u. Zubehör (Mk. 350) auf gleich zu verm. Näh. bei A. E. Ernst, Nerostr. 1. 3632

Kaiser-Friedrich-Ring 20, Bel-Etage, ist eine elegante Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balkon und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Geiselstraße 16, Part. 2189

Karlstraße 2 3 Zimmer, auch 2 Zimmer und Küche zu verm. 3970

Kaiser-Friedrich-Ring 2, freisteh. Gths., freundliche Wohnung, drei Zimmer, Küche, Maniarde, nebst Veranda, 2 Keller z., zu verm. 2477

Karlstraße 20, Bel-Etage, 3 Zimmer u. Zubehör zu vermieten. 1532

Karlstraße 30 schöne Parterre-Wohnung, 3 gr. Zimmer, Küche und Zubehör, auch Nebenbenutzung eines Gärtchens, zu vermieten. 696

Karlstraße 33 eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit allem Zubehör, auf gleich zu verm. 97

Karlstraße 34 ist die Bel-Etage von 3 großen Zimmern und 2 Manf. auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Part. 3081

Kellerstraße 7, vis-à-vis der Weißstraße, Wohnung, 3 Zimmer und Küche, mit Zubehör, in ruhigem Hause, Parterre oder erster Stock, auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 3714

Kellerstraße 11 eine Wohnung v. 3 Zimmern u. Küche (Glasabschluß) auf gleich zu vermieten. Näh. Nerostraße 25, im Laden. 384

Kellerstraße 17 sind zwei Wohnungen von je 3 Zimmern und Küche auf sofort zu vermieten. Näh. in der Stadt Frankfurt. 3082

Kirchgasse 21, Bel-Etage, eine Wohnung, 3 große Zimmer, Küche u. Zubehör, per Oaober zu vermieten. 3702

Kellerstraße 17 ist der Seitenbau, 3 Zimmer und Küche, Keller, Waschküche, auf gleich zu vermieten. 547

Kochstraße 33 (nahe der Abderkalle) ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, auf gleich zu verm. Näh. Part. 2917

Moritzstraße 23 Dachlogis, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, zu verm. 3993

Moritzstraße 39 Wohnung, Mittelbau, 3 Zimmer, Küche, 1 Maniarde, auf gleich zu vermieten. Näh. Vorderh. Part. 344

Moritzstraße 44, Stb., Wohnung von 3 Zimmern u. Küche, evtl. auch Werkstätte, auf gleich oder später zu verm. Näh. im Wdhs. l. 2457

Moritzstraße 45, Hinterh., Wohnungen von 3 und 2 Zimmern auf 1. Juli zu verm. Näh. das. oder Sebauplatz 2 bei E. Froeb. 2234

Moritzstraße 41 Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör, zu verm. 3083 (Fortsetzung f. 2. Beilage.)

Die geehrten Leser u. Leserinnen werden freundlichst gebeten, bei allen Anfragen u. Bestellungen, welche sich auf Grund von Anzeigen im „Wiesbadener Tagblatt“ machen, sich stets auf dasselbe beziehen zu wollen.

Das Erbe des Vettera.

(17. Fortsetzung.)

Original-Roman von C. Graf Essolet de la Rosée.

(Nachdruck verboten.)

Mellner verbrachte den Abend unten bei Lindner in dessen Hause. Es mochte 10 Uhr sein, als er sich von ihm verabschiedete und den Schloßberg hinaufstieg. Wäbel öffnete ihrem Herrn das Hausthor, leuchtete ihm die Stiege hinauf und fragte ihn, ob er nichts mehr befehle.

„Nein, gute Wäbel, es ist mir auch gar nicht recht, daß Du so lange ausbleibst, Anweiler hätte mir auch das Thor öffnen können.“

„Ich würde aber doch nicht einschlafen, wenn ich Sie nicht sicher daheim wüßte,“ sprach sie und ging, ihm gute Nacht wünschend, wieder hinunter, um sich in ihr Bett zu legen; aber der Schlaf wollte durchaus nicht kommen. Sie konnte sich nicht mehr erinnern, ob sie das Thor des Herrenhauses, welches zum Hofe der Frauenburg führte, geschlossen habe. Eine peinliche Unruhe überkam sie. Es ist doch nur eine übertriebene Sorge von Anweiler, suchte sie sich zu trösten. Welche Gefahr kann denn von dort her kommen? hatte sie bei ihrer Ankunft Anweiler gefragt, als er sie darauf aufmerksam machte. Er hatte ein besorgtes Gesicht gemacht und darauf geantwortet: „Die größte, die es giebt, der Geist könnte herinkommen.“ Wäbel hatte hell aufgelacht, das muß ein schöner Geist sein, der ein Thor zum Einlaß braucht.

„Lachen Sie nicht, Jungfer Wäbel,“ hatte Anweiler ernsthaft gesagt, „drüben ist es nicht sauber.“ Anweiler traute der Baronin nicht, das war sicher. Was aber konnte sie Schlimmes im Herrenbau beginnen? Er ist ein dummer Mensch, dachte sich Wäbel, aber schlafen konnte sie doch nicht. Wenn ich mich nur die Stiege hinaufgetraute, ich könnte ja leicht nachsehen, aber ich fürchte mich schrecklich. Gorch! jetzt schlägt es zwölf Uhr, gerade die Geisterstunde. Wenn aber an dem Gerede der Leute doch etwas wäre! Daß es ungeht, das ist sicher. In solch' alten Schlössern sind immer Geister; wenn nur dem Herrn nichts geschieht! Das ist mir recht auffällig, daß er die Thür des Nitterganges so fest verriegeln ließ. Er fürchtet sich also doch auch; freilich Geister nicht, das weiß ich, aber Anweiler meint, daß die Baronin ihn aus dem Wege räumen möchte. Sie ärgert sich wüthend, daß ihr Schwiegersonn meinen Herrn zum Erben eingesetzt anstatt ihre Tochter oder Entelin. Ja, sie ist zum Fürchten, Augen hat sie wie der leibhafte Satan. Nein, nein, ich habe nicht zugesperrt! Und der

Herr ist so ganz allein da oben, er könnte nicht gehört werden, wenn er um Hilfe rufen würde. Wäre ich nur eher hinauf, um nachzuschauen, jetzt kann ich unmöglich, gerade in der Geisterstunde. Bin ich aber eine schlechte Person! Was dann, wenn ihm etwas geschähe? wenn man ihn am Morgen wie den seligen Herrn Wolfstein todt oben fände? — Welch' einen Vorwurf müßte ich mir machen! Ah mein Leben hätte ich keine Ruhe mehr. — Nein, nein, länger halte ich es nicht mehr aus, ich will beten für die Seelen im Fegefeuer, Gott wird mich beschützen. Rasch sprang sie aus dem Bette und zog sich eilig an, dann kniete sie nieder und betete ein Vaterunser, bekreuzte sich dreimal mit Weihwasser und öffnete die Thür. Ihr Herz klopfte ungestüm, als sie die Treppe hinaufstieg. Sie mußte einigemal stehen bleiben, um Athem zu schöpfen. Ihre Kniee zitterten und verlagten ihr beinahe den Dienst, doch die Sorge um den Herrn trieb sie immer wieder an. Die Treppe war ganz finster, aber oben sah man eine Helle, die vom Mondlicht herrührte, welches zu den Fenstern des Korridors hereinleuchtete. Gerade jener Mondschein kam ihr so schrecklich unheimlich vor. Sie versuchte die Augen zu schließen, um jenes blaue Geisterlicht nicht sehen zu müssen. Dreimal war sie schon gefallen und hatte sich die Kniee aufgeschlagen, aber sie achtete den körperlichen Schmerz nicht über die Seelenangst. Je höher sie stieg, desto größer wurde ihr Entsetzen. Zuletzt wollte sie wieder umkehren, aber sie hatte nur mehr vier Stufen zu ersteigen, und dann noch sechs Schritte bis zum Thore. Die Liebe zu ihrem Herrn zwang sie vorwärts zu tasten. Endlich, die letzte Stufe war erreicht, einen Blick mußte sie doch nach links in den ver-rufenen Korridor werfen, in welchem das Gemach ihres Herrn lag. Da war Alles beinahe taghell erleuchtet; denn die hohen Spitzbogenfenster ließen das Mondlicht ungehindert eindringen. Und nun einen Blick in den rechten Flügel. Ah! — ihre Augen traten förmlich aus den Höhlen. Ein gurgelndes Nechzen entrang sich ihren weitgeöffneten Lippen, ihre Finger krampften sich zusammen, die Kniee wankten, der Athem stockte. Dort am Ende des Korridors bewegte sich etwas im Mondschein, goldig auf-flammend, bald höher, dann niedergedrückt, bald rechts, bald links sich wendend und jetzt rasch und immer rascher näher hufchend.

Das Gespenst! kreischt es in Bärbels Hirn. Sie will sich bekreuzen, aber sie kann nicht, der Arm hing wie gelähmt kraftlos an der Seite nieder. Jetzt war das Furchtbare dicht vor ihr. Bärbel kniete zusammen, ihre Augen schlossen sich, um sich nicht wieder zu öffnen. Das Gespenst huschte an ihr vorüber, die langen, goldbleichenden Haare segten über Bärbels Gesicht. — — —

Todtenstille ringsumher; plötzlich ertönte ein grauenhafter, wilder Schrei. Mellneck erwachte schauernd aus dem Schlaf, aber ohnmächtig sich zu bewegen, stierte sein entsetztes Auge das Gräßliche vor sich an. Ueber ihn breitete sich ein rother Schimmer, aus dem ein wachsbleiches Todtenantlitz ihm entgegengrinste. Ein Paar übergroße, wuthfunkelnde Augen, ähnlich denen eines tödtlich verwundeten Panthers, glühten in die seinigen. Ein röchelnder Athem aus keuschender Brust berührte ihm Wange und Ohr, eifig kalte Finger umfakelten seinen Hals, während sich ein Etwas auf seine Brust drückte. Er konnte nicht denken, er fühlte nur ein unsagbares Grauen, wie das Ahnen des Todes kroch es durch seine Glieder. Es war ihm unmöglich sich zu bewegen, sich gegen das Entsetzliche zu wehren, sich loszuringsen. Hilflos, wie von einer furchtbaren Macht bezwungen, lag er da, während die knöchigen Finger fester seine Kehle drückten. Eifige Todeskälte durchriefelte seinen Körper, alles Blut drängte sich zu seinem Herzen. Jetzt funkelte über ihm die Spitze eines Dolches. „Hab ich Dich endlich?“ leuchtete es. Im selben Moment ein kurzer Schrei, und eine zweite Gestalt kämpfte in verzweifelnem Ringen mit der ersten. Der Schrei hatte seine in Banden gefangene Seele erlöst, die Stimme Adolfinens rüttelte ihn aus seiner Erstarrung wach. Er sah die kämpfenden Frauen und sprang empor, der Geliebten in diesem Kampf beizustehen. Endlich hatte Adolfine ihr den Dolch entwunden und weit hinweg geschleudert, während Mellneck mit der rechten Hand die Arme des Gespenstes fest hielt. Und nun erschien Gabriele mit fliegendem Athem im Rahmen der Thüre, breitete ihre beiden Arme aus und rief:

„Ulrike!“

Da klärten sich die irren, unnachteten Augen Ulrikes auf, die krampfhaft verzogenen Züge glätteten sich, ein sanftes Lächeln umschwebte ihren Mund. Die Kraft, die sie kurz vorher in übernatürlicher Weise entwickelt hatte, erschlaffte, sank lag sie an der Brust Gabriels und ließ sich von ihr fortführen wie ein gehorsames Kind.

„Ich habe ihn getödtet,“ lachte sie leise.

Adolfine ließ sie nicht aus den Augen, fest legte sie ihre Arme um den Leib Ulrikes und rief Mellneck zu:

„Morgen wirst Du alles erfahren.“

Mellneck stand wie im schweren Traum befangen, die ganze Scene hatte sich so rasch abgespielt, daß er sich mit beiden Händen an die Stirn griff, um sich Alles im Geiste zu wiederholen. War es denn keine Täuschung? Kein irres Spiel der aufgeregten Nerven? Keine Halluzination? Das also ist der Spuk. — Eine Irre, eine mordsuchtige Irre. Wer ist sie? Wo sind sie Alle hin? — Die Thür war weit offen, der Mond warf noch immer sein weißes Licht voll herein, er sah es mit wachen Augen — nein, nein, er träumte nicht — und da bligte ja auch im Mondschein der Dolch. — Es war also keine Vision. — Aber wohin sind sie verschwunden? Er ging in den Gang hinaus, er sah, daß das Hofthor zur Burg offen stand — und die drei Frauengestalten eilig über den silberglänzenden Rasen huschten. Er wandte sich um und fuhr entsetzt einen Schritt zurück. Da lag an der Treppe ein dunkler, lebloser Körper, ähnlich dem eines Menschen. Er sprang hin ihn zu fassen und stieß einen Jammerschrei aus, als er den Kopf dem Mondlicht zuwandte und in Bärbels Gesicht sah.

„Bärbel!“ rief er wehklagend, hob sie in seine Arme und eilte mit der steifen Last in sein Gemach, wo er die Todte auf den Divan legte. „O Gott! was ist Dir geschehen, Du treue Hüterin meiner Kindheit, Du meine mütterliche Freundin!“ Er schüttete Wasser über ihren Kopf, begoß sie mit Eau de Cologne, hauchte ihr dann den eigenen Athem ein, rief ihr die Glieder, öffnete ihre Jacke auf der Brust — aber ach! kein Senfser entrang sich mehr ihren Lippen, kein Schlag bewegte mehr ihr Herz. Es war ihm unsäglich, das Gräßliche zu glauben. Er lief die Treppe hinunter, rief Anweiler und seine Frau, damit sie ihm beistünden. Mit zitternden Knien folgten ihm gleich darauf die beiden Alten. Anweiler schrie laut auf, als er die offene Thür

zum Hof der Frauenburg gewahrte, und als er dann die entseelte Bärbel vor sich sah, stöhnte er:

„Das war das Gespenst. Das Thor ist offen. Es hat sie getödtet; warum ging sie auch herauf?“

„Lassen Sie doch Ihr dummes Gefasel,“ schrie Mellneck, „öffnen Sie das Fenster, laufen Sie hinunter, es soll angespannt werden, um den Arzt zu holen.“

„Mein Herr, da ist jede Hilfe unmöglich, keine Kunst der Welt kann diesem Körper das Leben wiedergeben.“

„Ja sie ist todt,“ jammerte händeringend seine Frau.

Mellneck beugte sich nochmals über die Entseelte, er seufzte tief auf und große Thränen fielen auf die wachsgelben Wangen der Todten. „Ich sehe es selbst, es hat sie der Schlag getroffen, vielleicht aus Schrecken. —“

„Das größte Wunder ist, daß Sie noch leben, gnädiger Herr,“ sagte Anweiler, voll Stannen zu ihm aufblickend.

„Wahrhaftig ja,“ bestätigte in tiefem Sinnen Mellneck, aber mit keiner Sylbe verrieth er den schrecklichen Vorgang. Er durfte das furchtbare Geheimniß der Frauenburg nicht preisgeben, ehe er nicht selbst nähere Aufklärung darüber erhalten.

„Treffst einige Anordnungen, so viel als eben möglich ist,“ befahl er.

Anweiler stellte ein Kreuzifix zu Häupten der Todten und zündete Wachskerzen an; seine Frau legte ein frisches Linnen über die Entseelte.

„So,“ sprach Mellneck, „geht hinunter in Euer Bett, die Nachtruhe ist Euch schauerlich gestört. Ich will bis zum Morgen wachen und beten bei der besten Freundin meines einsamen Lebens.“ Und als die Beiden sich furchsam und schweigend aus dem Gemache entfernten, sank er auf die Kniee und brach in heftiges Weinen aus; dann aber fasste er sich und betete aus tiefer Seele für die Dahingeschiedene.

Der Mond war längst erbläßt, die glitzernden Sterne hatten ihren Glanz verloren, im Osten dämmerte schon ein röthliches Glühen hinter der grauen Nebelwand, und er lag noch immer auf den Knieen vor seiner todtten Dienerin. Der Schmerz um ihren Verlust hatte beinahe die furchtbare Schreckensscene der Nacht aus seinem Gedächtniß verwischt. Wenigstens verweilten seine Gedanken nicht dabei, sondern in andachtsvoller Rührung erinnerte er sich aller Liebe, aller demüthevollen Treue, die sie ihm erwiesen, seit er denken konnte. Sie hatte an seinem Bette gewacht bei allen Kinderkrankheiten, die ihn befallen, ihm gute Lehren gegeben, ihn zum Fleiße angespornt, sie hatte für ihn unermüdet, immerfort nur für ihn gearbeitet. — Ach, das liebende, edle Herz, das nur Zärtlichkeit gab, was hatte es empfangen? „Ich habe zu wenig gethan,“ jammerte er, „ich hätte sie mehr lieben sollen. Ach, jetzt erst weiß ich Dich zu schätzen, Du unscheinbares, glanzloses, aber werthvolles Juwel. Da ich Dich verloren, weiß ich erst, was Du mir warst.“

\* \* \*

Durch das offene Fenster wehte eine kühle Luft und machte die Lichter der Kerzen unruhig hin und her flackern, das Licht im Osten aber wurde immer röther und größer bis zuletzt die bligenden Sonnenstrahlen siegreich durch die letzten verfliegenden Wölkchen hervorglänzten. Ein leiser Schreckensruf machte Mellneck aufschauen, unter der Thüre stand Gabriele, die einen entsetzten Blick auf das Kreuzifix, die Kerzen und den bedeckten Körper warf.

„Was ist das?“ stammelte sie.

Mellneck erhob sich und schob die Decke vom Antlitz der Todten hinweg.

„Allmächtiger!“ rief sie, „Ihre Dienerin, wie geschah es?“

„Ich weiß es nicht,“ erwiderte er traurig, „sicher aber hängt ihr Tod mit dem seltsamen Ereigniß der vergangenen Nacht zusammen.“

„Dies Ihnen zu erklären, bin ich gekommen, ich allein bin die Schuldige. O, Gott! ich allein! Darf ich Ihnen Alles sagen? Sind Sie im Stande meinen Worten zu folgen? Denn um Ihnen Alles klar zu machen, muß ich Sie weit zurück in die Vergangenheit führen.“

Er war offenbar nicht in der Stimmung, jetzt mit ihr zu sprechen, er war noch so erschüttert von dem unerwartenden Ende Bärbels.

(Fortsetzung folgt.)

# 2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 254. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 5. Juni.

42. Jahrgang. 1894.

## Miethgesuche

Vermietung von möblierten und unmöblierten Villen, Wohnungen, Zimmern, Läden etc.; Verbreitung der desfallsigen **Offerten; Vermietungsabschlüsse**, Uebernahme der gesammten **Vertretung** hierbei u. der **Verwaltung; Ausarbeitung von Mietverträgen** durch 2802  
**J. Meier**, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.  
**Mässiger Gebührensatz.**  
**Sprechzeit 8-9 und 3-5 Uhr. — Telephon No. 215.**

## Vermietungen

von möbl. und unmöbl. Villen, Wohnungen, Zimmern, Läden, Geschäftslökalen; Verbreitung der diesbezügl. **Offerten**, sowie **Vermietungsabschlüsse**, **Vertretung** und **Verwaltung** werden bei **mässiger Provision** constant besorgt durch **Immobilien-Sensal**  
**Meyer Sulzberger**, Neugasse 3. 2920  
**Sprechzeit 8-9 u. 2-4 Uhr.**

Eine Wohnung von 5-6 Zimmern mit einem Weinkeller f. 15-20 Stüd auf October gesucht. **Steller** wenn thunlich auf gleich. Näh. 4013  
**J. Imund**, Kl. Burgstraße 8.

**Ruhige u. Beamtenfamilie** sucht zum 1. October auf Dauer freundliche Wohnung in gutem Hause von vier bis fünf Zimmern zum Preise von höchstens 800 Mk. **Offerten** unter **S. 23. 31** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Es wird von anständiger Dame zum 1. Juli ein leeres freundliches Zimmer zu miethen gesucht. Preis 12 bis 15 Mk. monatlich. **Gef. fr. Offerten** unter **S. A. 8** bef. der Tagbl.-Verlag.

**Zwei unmöbl. Zimmer** in guter Anlage zum October auf dauernd für ein Bureau gesucht. **Offerten** mit Preis sub **S. 22. 24** an den Tagbl.-Verlag.

## Sehr großes Ladenlokal

mit mindestens 2 großen Schaufenstern, event. mit Lager-räumen in allerbesten Geschäftslage vor Januar oder April 1895 auf längere Zeit zu miethen gesucht. **Offerten** unter **L. 11. 88** hauptpostlagernd Wiesbaden.

Eine schöne helle Werkstätte in der Mitte der Stadt gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 4026

## Fremden-Pension

**Emserstraße 13**, in schönster Lage, Zimmer m. Pension. Gartenanfaubalt. 3190

**Emserstraße 19, Villa Friesse**, möbl. Zimmer 7-12 Mk. per Woche zu verm. Pension von 2 Mk. an. Großer Garten. 3531

**Pension Caesar, Frankfurterstrasse 14**, schön möblierte Zimmer mit und ohne Pension, ruhige Lage, Gartenbenutzung, mäßige Preise. 3464

**Pension Villa Grünweg 4**, dicht am Park, nahe dem Krankenhaus, Garten, Balkons, Wohnung od. Zimmer mit u. ohne Pension.

**Billige Pension!** Villa Idsteinerweg 7 möbl. Zimmer mit und ohne Pension. 1239

**Mainzerstraße 44, 1**, möbl. Zimmer mit u. ohne Pension zu vermieten. 2842

**Pension f. Ins- und Ausländerinnen Rheinstr. 18**. 3748

**Erholungshaus Friedheim, Siifstraße 13**. Möblierte Zimmer. Gute Pension. 3753

**Fremden-Pension Taunusstraße 6** schön möbl. Zimm. mit und ohne Pension von 3/4 bis 6 Mk. täglich (volle Pension) zu vermieten. Bäder im Hause. 3547

**Taunusstraße 13, 1**, Ecke der Geisbergstraße, sind möblierte Zimmer mit oder ohne Pension in jeder Preislage zu vermieten. — Bäder, el. Beleuchtung, Personenaufzug im Hause. 3736

## Pension Herma,

**Taunusstraße 55, Bel-Etage und 3. Etage.**  
 Neu errichtet. Zimmer mit und ohne Pension. Norddeutsche Küche  
 Garten. Bäder. Lift. Mäßige Preise. 3850

Eine Dame findet gute Pension mit fein möblierten Zimmern in gebildeter Familie auf Wochen oder Monate. **Off.** unter **V. 5. 746** an den Tagbl.-Verlag erbeten. 4041

Rheinstr. 15  
**a. Walde. L. Schwalbach, V. Concordia, Pens. I. Rgs.**

**Brunnen u. Bad: 5 Minuten, schatt. Waldweg.**  
 Nice rooms. Moderate prices. Sound best situat. English spoken. 3768  
**Ganze Pens. incl. Z. v. Mk. 5 an. Frau Dr. Hassel.**

Spedition-Aufbewahrung  
 Verpackung  
 Möbeltransport ohne Umladung  
**L. RETTENMAYER**  
 Wiesbaden  
 Internal Reisebureau  
 Gegl 1842

## Vermietungen

(Fortsetzung aus der 1. Beilage.)  
**Villen, Häuser etc.**

**M. Villa Mainzerstraße 32a**, 3 Zimmer, 2 Giebelzimmer, Küche u. Balkon u. Garten, zu verm. Näh. Schwalbacherstraße 41, 1. 4033

**Vierothal 49**, Villa **Marmon**, ist auf gleich oder später zu vermieten. Näh. 3176  
 Näherallee 12.

Zu **Diebrich** ist eine kleine hübsche, im Garten gelegene **Villa**, euth. 6 Zimmer, Küche, Keller, Speicher u. c., per 1. Juli 1894 zu vermieten. Näh. 5. Schiersteiner Landstraße 5, Diebrich. 3523

## Geschäftslökalen etc.

**Colonialwaaren- u. Delicatessengeschäft** mit Wohnung, gute Lage auf gl. oder später billig zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 3650

**Wiesstraße 15** ist der Laden mit Einrichtung nebst anschließender Wohnung u. großen Stellerräumen auf 1. October zu vermieten. Näh. im Schulbladen. 3266

**Langgasse 4** Laden zu vermieten. Näh. im 2. Stod. 3333

Per 1. October ist mein Laden mit 3 großen Schaufenstern und Wohnung (1. Etage) von 5 Zimmern mit Balkon, Cabinet, Küche und Zubehör zusammen oder einzeln zu vermieten. 3892  
**Meyer-Schirg**, 5. Gr. Burgstraße.

**Laden**, event. mit Wohnung, per 1. October zu vermieten 1800  
 Langgasse 5.

**Laden mit Wohnung** per 1. October zu verm. Näh. Neugasse 17, bei **Gg. Knafeli**. 2830

**Laden**, Nähe der Adolphsallee, für Filiale der Rosamentrie- u. Kurzwaaren-Branche passend, sofort zu vermieten. 4016  
 Näh. bei Herrn **Marx**, Mauergasse 10.

**Laden** mit Ladenzimmer, passend für ein Cigarrengeschäft, sofort zu vermieten Schwalbacherstraße 4. 3867

**Schöner Laden** zu vermieten. Näh. Schwalbacherstraße 55, B. 3334

**Laden**, in welchem ein besseres Colonialwaaren-Geschäft betrieben wird, mit Wohnung zum 1. October zu vermieten. **Off.** unter **O. 5. 740** an den Tagbl.-Verlag erbeten. 3813

**Albrechtstraße 12** ist eine große helle Werkstätte, für Schreiner, Glaser u. c., auf gleich oder später zu vermieten. 3335

**Moritzstraße 64** eine helle Werkstätt mit Glashalle und Wohnung auf gleich oder später zu vermieten. 306

**Weyrichstraße 31** helle Werkstätt zu vermieten. Näh. bei **M. Singer**, Michelsberg 3. 3366

## Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

**Ecke Adelhaid- u. Schiersteinerstraße 2** sind zwei schöne Wohnungen von je 8-9 Zimmern, Balkonlage, Bades, u. reichl. Zubeh. gleich od. später sehr bill. zu verm. Gesunde Lage. 1240  
**Blumckstr. 7** Wohn. von 9 Z. u. Zubehör zu verm. Anzsh. Vorm. 121  
**Villa Mainzerstraße 32** 8 Zimmer u. c. zu verm. Näh. Schwalbacher-  
 straße 41 1. 4034

### Friedrichstraße 20,

im Vorichsvereinsgebäude, ist die zweite Etage, bestehend aus 2 Salons, 8 Zimmern, Küche, Speisekammer und Badezimmer nebst zugehörigen Mansarden, Keller- und Speicherräumen, auf gleich oder später zu vermieten. F 300

Drancienstraße 22 ist die erste Etage von 8 Zimmern und Zubeh., zusammen, auch getheilt, auf gleich oder später zu vermieten. 3301

### Rosenstraße 8

ist eine herrschaftliche Wohnung von 10 Zimmern mit reichlichem Zubeh. auf sogleich zu vermieten. Anzusehen nach vorheriger Anmeldung. Näh. Rheinstraße 22, B. B. 3174

### Wohnungen von 7 Zimmern.

Biedricherstraße 31 Bel-Etage nebst Obergesch., 7 Zimmer mit Zubeh., elegant, mit Garten und Bleichplaz, prächtvolle Aussicht auf den Rhein u., zu vermieten. Näh. bei J. Kohlwein, Heinenstraße 23. 3179

Friedrichstraße 5, nächst der Wilhelmstraße, ist die 3. Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Badezimmer nebst reichlichem Zubeh., zu vermieten. Näh. im Gelladen. 3270

Goethestr. 1c hohelegante Bel-Etage, 7 gr. helle Zimmer, Balkon, Küche mit Kalt- und Warmwasser-Einrichtung, 2 Mansarden, 2 Keller u. zum 1. October zu verm. Näh. beim Eigentümer, E. Schröder, daselbst. 3380

Zaunstraße 1, 2 St., Wohnung von 7 Zimmern m. a. Zubeh. per 1. October zu vermieten. Näh. im 1. St. 2421

Wassmühlstraße 3a Hochparterre und untertellertes Souterrain, 7 Zimmer, Bades. u. Zubeh., Hälfte des Gartens, auf 1. October zu vermieten. Näh. Bücherstraße 7, Part. 3781

### Im Westend

ist eine sehr schöne 1. Etage, enth. 7 Zimmer, Erker, Balkon und Gartenbenutzung zu dem billigen Preis von M. 1200 p. anno p. 1. October d. J. zu vermieten. Näh. Kunstst. ertheilt das Immobilien-Büreau von Carl Specht, Wilhelmstraße 40. 3946

### Wohnungen von 6 Zimmern.

Rheinstraße 91, 2. St., elegant ausgestattete Wohn., Kohlenaufz. und Zubeh., per sofort oder 1. October zu vermieten. Näh. daselbst bei Neuer & Co., Part. 3482

### Schlichterstraße 10

ist das erste Obergesch., 6 Zimmer, Badezimmer, nebst allem Zubeh., auf sofort oder später zu vermieten. 2891

### Victoriastraße 29

ist eine elegante geräumige Bel-Etage von 6 Zimmern, Bad u. reichlichem Zubeh. zu vermieten. Näh. daselbst Part. 3570

### Wohnungen von 5 Zimmern.

Adelheidstraße 26, Ecke Moritzstraße, ist die 2. Etage, bestehend aus fünf großen Zimmern u., alle nach der Straße gelegen, auf 1. October zu vermieten. Anzusehen von 10-12 Uhr Morgens. Nähere Auskunft daselbst oder Louisenstraße 14 Comptoir. 3156

Albrechtstraße 41 eine frei gelegene Wohnung von 5 gr. Zimmern und Zubeh. an ruhige Familie zu vermieten. Näh. das. 2 St. 3180

Dohheimerstraße 2 ist eine Wohnung im 2. St., bestehend aus 5 Zimmern und allem Zubeh. auf gleich zu vermieten. 2890

Dohheimerstraße 30 a, 1. u. 3. St., Wohn. v. je 5 Z. n. reichl. Zubeh. per gl. od. spät. preisw. zu verm. Näh. 1. St. bei Herrn Kück. 3291

Emserstraße 6 Bel-Etage, 5 Zimmer, 2 Balkon nebst Zubeh., auf 1. October zu vermieten. Näh. Gartenb. Part. 2556

Frankfurterstraße 23 (Landhaus) ist die Bel-Etage zu vermieten, 5 Zimmer mit Zubeh., 2 große Balkons mit herrlicher Aussicht, Gartenbenutzung. Anzusehen täglich.

Goethestraße eine prächtige Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon und reichlichem Zubeh., sofort zu vermieten. Näh. Emserstraße 29. 2412

Moritzstraße 21 herrschaftliche Wohnungen von 5 Zimmern und reichl. Zubeh. zu vermieten. Näh. im Laden und Hinterb. 2889

Karlstraße 25 (freigelegenes Haus ohne Hintergebäude) ist der zweite Stock, 5 Zimmer, Küche, 2 Mansarden, 2 Keller, mit Balkon nach dem Garten, Closet im Abfluss, auf gleich od. später zu verm. Die Wohnung ist neu renovirt u. kann zu jeder Zeit besichtigt werden. Näh. bei dem Eigentümer Wilh. Dorn, Spenglermeister, Schwalbacherstr. 3. 3337

Quersfeldstraße 4 Wohnung, 5 Zimmer, 3 geräumige Dachkammern mit allem Zubeh., neu hergestell., zu verm. Selbstständiges Haus in freier Lage, mit Hofraum, für eine Familie. Preis 800 M. Näh. Quersfeldstraße 3, Part. 3790

Victoriastraße 8, Villa Lydia, hohelegant einger. Bel-Etage von 5 Zimmern, Küche, Speisek., Bades., Balkon und 3 Mansarden zu vermieten. Näheres daselbst und Auguststraße 11, 2. 2888

In Villa Sanitas, Nerothal 51, ist die 1. und 2. Et., je 5 meist große Zimmer und Zubeh., zu vermieten. 3770

### Wohnungen von 4 Zimmern.

### Emserstraße 55 (Landhaus)

ist die Hochparterre-Wohnung, bestehend aus Entree, vier Stuben, Küche nebst Zubeh., Mansarde, Keller, mit alleiniger Benutzung eines ver-schließbaren schattigen Vorgartens, bald oder später an ruhige Leute zu vermieten. 3750

Friedrichstraße 47, 2 r., ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Balkon, Küche und 2 Mansarden auf 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst.

Louisenplatz 1 ist eine Wohnung, 4 Zimmer u. Zubeh., auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. Kirchgasse 5. 3807

Philippstraße 20, Part. 1., ist eine sehr schöne Wohnung von 4 Zimmern u. Küche in ruh. Hause mit Gartenbenutz. auf 1. Juli zu vermieten. 2586

Philippstraße 35 ist eine schöne Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zubeh., sofort oder später zu vermieten. Näh. beim Rechtsanwält. Frey dahier. F 85

Höderallee 41 eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubeh. (2. St.) auf sofort zu vermieten. Näh. im Gelladen. 3216

Höderstraße 37 ist die 2. Etage, 4 Zimmer, Küche, 3 Mansarden auf gleich zu verm. Näh. bei Louis Kimmel, Nerostraße 46, im Laden. 3342

### Wohnungen von 3 Zimmern.

Delasseestraße 1 schöne Mansardwohnung, 3 Zimmer u. Küche, preis-würdig zu vermieten. Näh. im Gelladen. 3269

Dohheimerstraße 26 sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern nebst Küche und Zubeh. per sofort zu vermieten. 3396

Dohheimerstraße 30 a, 3. St., Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubeh. zu vermieten. Näh. 1. St. bei Herrn Kück. 3293

Dohheimerstraße 54 ist eine Wohnung im ersten Stock von 3 Zimmern, Küche u. Zubeh. auf gleich zu verm. 2387

Drudenstraße 4 mehrere Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und Zu-beh. zu vermieten. 3377

Frankenstraße 23, Erdh., Versegung halb. 3 Zimmer, Küche, Mansarde, 2 Keller für 380 M. auf gleich o. später zu verm. Näh. Part. 3560

Jahnstraße 46, 1. St., Wohnung v. 3 Zimmern u. Zubeh. per gleich oder Juli zu vermieten. Näh. Parterre links. 3403

Kaiser-Friedrich-Ring 17, Part., schöne Ballonwohnung, 3 Zimmer, Badezimmer nebst allem Zubeh., per 1. Juli zu vermieten. Näh. No. 19 Parterre. 3162

Martstraße 14 zwei schöne Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller zu verm. Näh. bei Ed. Wagner. 1842

Moritzstraße 47 sind Wohnungen im Mittelbau von 3 Zimmern und Zubeh. zu vermieten. Näh. daselbst bei Ad. Frohn. 3351

Moritzstraße 64 Wohnung, 3 auch 4 Zimmer gerichtet, gleich oder später zu verm. Näh. im Laden. 3346

Nerostraße 21, Part., drei Zimmer, Küche, Manj., Keller, 1. gr. Räume auf gleich oder später zu vermieten. Näh. bei A. Edingshaus, Ecke Nero- und Quersstraße. 2045

Nerostraße 23, 2. St., 3 Zimmer, Küche, Mansarde und Zubeh. per sofort zu vermieten. Näh. Part. links. 2110

Nerostraße 34, Bdh. 1. St., abg. B., 3 Z., n. Joh. p. sofort z. v. 1150

Nerostraße 42 drei Zimmer nebst Zubeh. zu vermieten. 1924

Drancienstraße 16, 2. St., 3 Zimmer, Küche und Zubeh. auf sogleich zu vermieten. Näh. Part. 1401

Drancienstraße 25, Hinterb. 1. St., abgeschlossene Wohnung, 3 Zimmer in allem Zubeh., per sofort oder später zu verm. Näh. das. 113

Drancienstraße 36 zwei Wohnungen im Vorderhaus von je 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Zubeh., sowie eine Wohnung im Hinterhaus, Part. von 3 Zimmern, Küche und Zubeh. auf 1. Juli zu verm. 2567

Drancienstraße 37, Gartenb. 2. St., ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubeh. auf 1. Juli zu verm. Näh. das. Vorderb. 1. St. 2558

Drancienstraße 38, Hinterb. 1. St., eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Keller per 1. Juli zu verm. Näh. dortselbst Part. 3988

Drancienstraße 47 sind noch zwei Wohnungen von 3 Zimmern, Balkon, u. sämtl., der Neuzeit entsprechenden Zubeh. auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Part. 3780

**Dramenstraße 40**, Obh., Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör zu vermieten. 2282

**Philippbergstraße 1**, freigel. Haus, mit gr. Garten, Bleiche etc., ganz neu hergerichtete Wohnung von 3 Zimmern mit allem Zubehör per Hof oder später zu vermieten. Näh. Part. links. 2452

**Philippbergstraße 2** schöne fr. Wohnung, Südl., 3 Zimmer, 1 Küche, 1 Keller, Garten und Bleiche am Hause, an ruh. Leute zu verm. 1062

**Philippbergstraße 3** ist eine sehr schöne Wohn. von 3 Zimmern mit Balkon u. Zubehör auf 1. Juli oder später zu vermieten. 3570

**Philippbergstraße 10** ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon und Zubehör zu vermieten. 3124

**Philippbergstraße 31** ganz neue schöne Parterre-Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf gleich oder später zu verm. 3177

**Platterstraße 4**, nächst der Schwabacherstraße, eine schöne Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Waschküche, Mansarde, Mitteneingung des Gartens auf 1. Juli z. vermieten. Näh. nur bei dem Eigentümer **A. Gölz**, Messergasse 16. 2577

**Platterstraße 10** ist die Frontispizwohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich od. später zu vermieten. Näh. Hinterh. 1. 3261

**Riedstraße 2** sind Wohnungen von 3 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst im Laden. 946

**Riedstraße 4** drei Zimmer mit Zubehör sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Albrechtsstraße 25, 2 r. 2265

**Riedstraße 6** Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und reichl. Zubehör auf sofort oder später billig zu vermieten. 807

**Riedstraße 7**, Neubau, schöne Wohnungen, 3 Zimmer, Küche, 1 oder 2 Mansarden, 2 Keller, auf sofort zu vermieten. Näh. am Neubau oder Weillstraße 4, Part. 1219

**Riedstraße 9** (Neubau), Vorderhaus, Wohnungen von 3 Zimmern und Küche auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Vdh. Part. 3117

**Röderstraße 30** eine Frontispiz-, 3 Zimmer und Küche, Keller, sofort zu vermieten. Näh. 2 St. 3966

**Gae der Röder- u. Nerostraße 46**, 2. St., sind 3 Zimmer, Küche, 2 Mansarden, Keller zu vermieten. Näh. im Laden daselbst. 2352

**Römerberg 29**, Neubau, ist auf den 1. Juli 3 großen Zimmern und Küche, im Hinterhause 4 Eidecke mit je 2 großen Zimmern und Küche nebst separaten Seitern und allen Bequemlichkeiten, sowie eine große Wertstätte, welche sich zu jedem Geschäft eignet, zu vermieten. Näheres bei Herrn Zimmermeister Carstens, Westendstraße 15, Parterre. 4018

**Römerberg 34**, Parterre, 3 Zimmer und Küche auf 1. Juli zu verm. Näh. Hinterh. 1 St. 3245

**Schachtstraße 22** ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche auf 1. Juli zu vermieten. 3399

**Schlachthausstraße 7**, 2. St., eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, per sofort zu verm. Näh. Comptoir, Vahnhofstraße 6. 2575

**J. & G. Adrian.**

**Schützenhofstraße 1** ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Küche im 3. St. zu vermieten. **S. Hamburger**, Schützenhofstraße 1, 1. 3815

**Schwabacherstraße 28**, Vorderh., ist eine Mansardwohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. 3228

**Schwabacherstraße 35** eine abgeth. Wohn., 3 Zimmer, Küche, 1 Mans. u. sonst. Zubehör, an ruhige Leute zu vermieten. 2466

**Schwabacherstraße 39**, Vdh., 2 St., ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche etc., mit allem Zubehör auf 1. Juli zu verm. 2576

**Al. Schwabacherstraße 2** (Gae der Kirchgasse) frendl. Wohnung 3 Zimmer und Küche (1. Etage), zu verm. Näh. Kirchgasse 24. 2085

**Sedanplatz 4 e. B., 3 Z., st. u. Zub., a. gl. o. sp. zu v. N. das.** 3348

**Sonnenbergstraße** sind im 2. Stock einer Villa 3 sehr freundl. Zimmer u. 1 Mans. an einen einz. Herrn od. eine Dame, welche keine Haushaltung führen, billig zu v. Näh. Sonnenbergstr. 39, 1, zw. 11 u. 1 Uhr. 1159

**Steingasse 31** eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 3303

**Stiftstraße 1** Wohn., 3-4 Z., Küche u. Zubeh., a. April zu verm. 577

**Stiftstraße 3** ist die Parterre-Wohnung, 3 Zimmer mit Küche und Zubehör, sofort zu vermieten. 3086

**Tannusstraße 19** Bel-Etage mit Balkon, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf sofort zu vermieten. 559

**Tannusstraße 25, 3**, ist Abreise halber e. Wohn. Zubeh. z. 1. Juli oder später zu verm. Anzusehen v. 11-1 Uhr Vm. 3 Zimmer u. 1 Mans. a. gl. o. sp. 4 Zimmer u. 1 Mans. 113

**Waldmühlstraße 10** ist die Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, nebst Gartenbenutzung, auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. Daselbst ist im Gartenhaus die Hochparterre-Wohnung zu vermieten. Näheres daselbst. 2449

**Walramstraße 5**, 2. St. hoch, ist eine sehr schöne abgeschlossene Wohnung, best. aus 3 Zimmern u. Zubehör, auf 1. Juli zu verm. 2490

**Walramstraße 25** drei Zimmer und Küche auf sofort zu vermieten. Näh. Weillstraße 27, im Laden. 1065

**Weillstraße 14**

sind in neu und schön erbautem Hinterhause 1 Wohnung von 3 Zimmern, 1 Wohnung von 2 Zimmern, sowie 2 Frontispizwohnungen à 3 Zimmer auf gleich oder später zu vermieten. 762

**Walramstraße 30** eine schöne Wohnung, 3 gr. Zimmer nebst Küche und Zubeh., auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 3296

**Webergasse 43** im Vorderhaus 2. Stock, 3 Zimmer, Küche mit Glasabschluss und Zubehör per 1. October zu vermieten. Anzusehen von 8-12 Uhr Vormittags. Näh. Part. 3677

**Weillstraße 20**, 2 St., eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Mansarde nebst Zubeh., auf 1. October zu vermieten u. Anzusehen Nachm. 4 Uhr. 4003

**Weillstraße 11** eine neu hergestellte Wohnung, Bel-Etage, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu verm. Näh. 2 St. 4015

**Weillstraße 31**, 1. St., 3 Zimmer, Küche, Mansarde per 1. Juli zu vermieten. Näh. bei **M. Singer**, Weillstraße 3. 3365

**Weillstraße 44** ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche im Vorderhaus, 2 St. h., auf sofort zu vermieten. 1277

**Weillstraße 45** drei Zimmer, Küche und Zubeh. zu vermieten. 1276

**Weillstraße 4** Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. Näh. Parterre. 2243

**Westendstraße 8**, 1. Stock, schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balkon und reichlichem Zubehör sofort oder später preiswürdig zu vermieten. 2168

**Westendstraße 10**, Vdh., 1. St., Wohnung, 3 Z. u. Balkon, sowie im 1. St. 3 Z. nebst Zub. (Closet im Abchl.) zu verm. N. das. 3198

**Westendstraße 20** eine schöne Parterre-Wohnung, sowie No. 22 eine Wohnung im 3. Obergesch., jede mit 3 Zimmern, Balkon etc. nebst Zubehör, per sofort oder später zu verm. Näh. bei **W. Eckerlin**, Westendstraße 20, 1. 938

**Wörthstraße 1** Wohnungen von 3 bis 4 Zimmern zu vermieten. 3194

**Frau Huth, 1 St. links.**

**Wörthstraße 3** ist die 2. Etage von 3 Zimmern und Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näh. im Hinterh. bei **J. Dör.** 981

Schöne Wohnungen von 3 gr. Zimmern, Balkon u. reichlichem Zubehör sind auf gleich od. später sehr billig zu verm. Näh. Gustav-Adolfstr. 3, Part. r. bei **Frau Dr. v. Malapert**. 801

Zu meinem Hause Zahnstraße 19 sind folgende neu hergerichtete Wohnungen sofort oder später preiswürdig zu vermieten: Im Vorderhause, Part., 3 Zimmer und 1 Zimmer nebst Küche und Zubehör, oder auch zusammen; im 1. Stock zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör, ganz oder getheilt; im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör. Näh. bei **A. Romberger**, Morisstraße 7. 3207

Im Hause Geisbergstraße 9 sind 3 Wohnungen, nämlich 3 Zimmer nebst Küche und Zubehör, belegen im 1. Stock, sowie 2 Zimmer nebst Küche und 2 beizb. Zimmer nebst Zubehör, belegen im Dachstock. Alles neu hergerichtet, per sofort zu vermieten. Näh. daselbst. 3823

Zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Mansarde nebst Zubehör, auch zusammen, per 1. Juli oder auf gleich zu vermieten. Näh. Weillstraße 43, Part. 2971

Eine prachtvolle Bel-Etage in schönem Landhause (Emserstraße), bestehend in 3 oder 5 Zimmern, Küche, Zubehör, schöner Garten, per sofort an Herrschaften ohne Kinder zu vermieten. Näh. Emserstraße 29. 2024

**Abgeth. f. Wohn.**, 3 Zimmer und Zubehör, auf sofort zu verm. Näh. Anstalts-Frankenstraße 14. 2963

Eine Wohnung von 3 Zimmern, Kammer und Küche mit und ohne Werkstatz zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 29. 3345

**Villa Lahneck.** Eine elegante Parterre-Wohnung (drei Zimmer mit Balkon) per 1. Juli, sowie eine Frontispiz-Wohnung per sofort zu verm. bei **Jacob Wecker**, Lahneckstraße 1a, Vormittags von 8 bis 12 und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. 1883

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und Keller in der Kirchgasse ist bis 1. April 1895 sehr billig zu vermieten. Näh. Messergasse 20. 3364

**Wohnungen von 2 Zimmern.**

**Adelheidstraße 49**, Obh., 2 Zimmer u. Küche, sowie eine Dachwohnung, 1 Zimmer u. Küche, a. gl. od. später zu verm. N. das. Hth. 1. St. 3749

**Adelheidstraße 57**, 1. St., 2-3 leere Zimmer, auch Küche preisw. zu verm. 3223

**Adlerstraße 5** eine Dachwohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, auf sofort zu vermieten. 911

**Adlerstraße 10** eine Dachwohnung von 2 Zimmern, Küche u. Keller auf 1. Juli zu vermieten. 3715

**Adlerstraße 38**, 1. St., 2 Zimmer, Küche und Keller, neu hergerichtet, sofort oder 1. Juli zu vermieten. 4007

**Adlerstr. 49**, Neub. 1, 1 Abchl.-B., 2 Z., K., a. gl. o. 1. Juli. 3555

**Adolphstraße 3**, Vdh., Mansard-Wohnung von 2 Zimmern u. Küche auf sofort zu vermieten. 2039

**Albrechtstraße 35** eine kleine Wohnung, 2 Zimmer u. K., an ruhige Leute auf 1. Juli zu vermieten. 3471

**Albrechtstraße 43**, Obh., ist eine Mansarde-Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Vdh. Part. 2959

**Dahnstraße 12**, 2 Tr., 2 oder 3 Zimmer mit Zubeh. per 1. Juli, event. früher, zu vermieten. 2933

**Dieckstraße 11** Mansarde-Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 3143

**Dohheimerstraße 16**, Part., Wohnung, zwei Zimmer, Küche, auf gleich zu vermieten. 3336

**Dohheimerstraße 17**, Vdh., Frontispizwohnung, 2 Z., zu verm. 1893

**Emserstraße 75** sind 2 Zimmer, Küche etc. gleich o. sp. zu verm. 340

**Drudenstraße 6**, Neubau, Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit Balkon, sowie große Räume im Hinterhaus als Lagerräume oder Werkstätten auf gleich oder später zu vermieten. 3941

**Gaulbrunnstraße 3** zwei Wohnungen (Glasabschluss) von je zwei Zimmern, Küche, Keller auf 1. Juli zu vermieten. 3629

**Feldstraße 17** ist im Seitenbau ein Logis von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu verm. Näh. im Bdh. Part. 2506

**Friedrichstraße 10**, Hths., ist ein Dachlogis, besteh. aus 2 Zimmern u. Küche nebst Zubehör, auf gleich oder später zu verm. 2019

**Friedrichstraße 43**, Hinterh., eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche auf 1. Juli zu vermieten. 2485

**Goldgasse 17**, Seitenb., 2 Zim. und K. per sofort zu vermieten. Näh. Museumstraße 1. A. Bark. 3713

**Hellmundstraße 34**, S., 2 Zimm. u. Zubeh. a. gl. od. sp. zu v. 3713

**Hellmundstraße 35**, Hths., zwei Zimmer u. Küche auf 1. Juli zu vermieten. 3300

**Hellmundstraße 48** ist eine kleine Mansardwohnung von 2 Kammeru auf gleich oder später zu vermieten. Näh. im Sturzwarenladen. 2592

**Hellmundstraße 64**, 1. Etage, nächst der Emserstraße, eine Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche nebst Zubehör zu vermieten. Näheres Hellmundstraße 62 bei P. H. Müller. 3664

**Hermannstraße 15** 2 Zimmer und Küche auf 1. Juli zu verm. 2815

**Herrngartenstraße 17**, Hinterh. 1 St., 2 Zimmer mit Zubehör auf gleich zu vermieten. 1385

**Jahnstraße 38** 2 Zimmer, Küche, Mansarde u. Zubehör zu vm. 4029

**Kaiser-Friedrich-Ring 108** 2 Frontspizim. zc. an ruh. Leute. 3802

**Karlstraße 26** Dachw., 2 Z., Küche u. Keller, auf 1. Juli zu v. 2957

**Kellerstraße 3** eine Wohnung, 2 Zimmer u. Küche, auf gleich und eine Mansardwohnung auf 1. Juli zu vermieten. 3660

**Kellerstraße 12** eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche bis zum 1. October zu vermieten. Näh. Part. 3924

**Ed. Kirchgasse und Louisenstraße 36** Frontspitze (abgeschl.), 2 Zim. und Zubehör, an ruhige Leute auf 1. Juli zu vermieten. 3516

**Lahnstraße 3**, Hths. Part., Wohnung von zwei Zimmern und Küche, mit oder ohne Pferdehall, sofort zu vermieten. Näh. Dogheimersstraße 11, Part. 2870

**Lenggasse 13**, im Seitenbau, ist eine Mansardwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. im Laden. 2492

**Lehrstraße 2** sch. Mansarde-Wohn., 2 Z., Küche, zu 180 M. zu v. 3937

**Lehrstraße 31** Mansardwohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 3517

**Mauergasse 3/5** 2-3 Wohnungen von 2 und 3 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. Näh. Part. 3574

**Mauritiusplatz 3** sind 2 Zimmer, Küche zc. per sofort oder später zu vermieten. Näh. bei Friedrich Zollinger daselbst. 3090

**Michelsberg 6** Mansardwohnung, 2 Zim., Keller, auf gl. zu vm. 2595

**Morigstraße 28**, Hinterh., 2 Zimmer als Dachwohnung auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst Part. 784

**Morigstraße 43**, Neubau, sind Wohnungen von 2 u. 3 Zim. nebst Zub. zu vm. 3497

**Morigstraße 49** Wohnungen von 2-3 Zimmern, Küche mit Zubehör, sowie größere Räumlichkeiten für Werkstätte, Lagerraum, Magazin zc. auf gleich oder später zu vermieten. 2838

**Nerostraße 21**, Stb. 1 St., zwei gr. Zimmer, Küche und Keller auf gleich oder später zu vermieten. Näh. bei A. Edingshaus, Ed. Nero- und Querstraße. 2644

**Nerostraße 34**, Hths., Wohn., 2 od. 3 Z., K. u. K., v. sofort z. v. 1149

**Oranienstraße 34** ist eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst. 2455

**Oranienstraße 48** zwei Zimmer u. Küche nebst Zubehör im Mittelbau auf 1. Juli zu vermieten. 3561

**Römerberg 32** eine sch. Wohnung von 2 Zimmern und Küche im Stb. auf gleich oder später zu vermieten. 3560

**Römerberg 37**, Stb., 2 Zimmer u. 1 Küche per sof. zu verm. 3653

**Moosstraße 7** eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche per 1. Juli oder später zu vermieten. 3975

**Saalgasse 38** ist eine Frontspizwohnung von 2 Zimmern und Küche zu vermieten. 1173

**Schachtstraße 4** Wohnungen von 2 Zimmern und Küche u. 1 Zimmer und Küche auf sogleich zu vermieten. 326

**Schulberg 21** ist eine abgeschl. Wohnung, 2 Zimmer, Mansarde, Küche, Keller, Verzug h. zum 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen 2. Etage. 3629

**Schulberg 21** ist eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Mansarde u. Keller, Verzug halber mit Preisermäßigung auf 1. Juli zu vermieten. 4040

**Schwalbacherstraße 37** 2 Zimmer u. Küche, Dachwohn., zu verm. 3315

**Schwalbacherstraße 71** eine Wohnung, 2 Zimmer und Küche, 2. Stock, auf 1. Juli zu vermieten. 3631

**Schwalbacherstraße 73** Dachlogis von 2 Zimmern u. Küche an ruhige Leute für 220 M. zum 1. Juni zu vermieten. 3631

**Sedanstraße 13** (Neubau) sind zum 1. Juli schöne Wohnungen von 2 und 3 Zimmern nebst Zubehör (Closet im Abschluss), sowie ein hübscher Laden mit sep. gewölb. Kell. zu v. N. Sedanstr. 11, Hths. P. v. Fr. Dembach. 2887

**Steingasse 3** zwei Wohnungen, 2 u. 3 Zim. u. Zubeh. zu verm. 2889

**Steingasse 11**, Neubau, schöne Wohn. von 2 u. 3 Zim. a. 1. Juli z. v. Geisbergstr. 12, B. 5900

**Stiftstraße 21**, Frontsp., 2 Zimmer, Küche zc. per 1. Juli zu vermieten. Näh. im Laden. 2809

**Stiftstr. 22**, im neuen Strb., Wohn. v. 2 Z. u. Zub. p. 1. Juli. 3737

**Waldmühlstraße 25** schöne Frontspizwohnung, 2 Zimmer, Kammer, Küche und Zubehör, Glasabschluss, auf alsbald oder später zu verm. Näh. daselbst, 1. St. 1067

**Waldmühlstraße 19** zwei Zimmer und Küche zc. (hinter Glasabschluss) per 1. Juli zu vermieten. 2889

**Walramstraße 4** eine abgeschlossene Wohnung, 2 Zimmer und Küche, auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 3951

**Walramstraße 13** eine Wohnung im 1. Stock von 2 Zimmern u. Küche eb. eine Mansarde, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. B. 3611

**Walramstraße 31**, Stb., eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Zubeh., preiswürdig zu vermieten. Näh. im Laden. 1947

**Walramstraße 31** schöne Mansarde-Wohnung, 2 Zimmer und Küche (Abschluss), preiswürdig zu vm. Näh. im Lad. 1948

**Walramstraße 37** Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. Juli zu vermieten. 3293

**Wellrichstraße 23** ist die Frontspitze, 2 Zimmer, Küche, Keller, per 1. Juli zu vermieten. 3665

**Wellrichstraße 33** ist eine freundliche Frontspizwohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Part. 3928

**Westendstraße 1** Wohnung von 2 Zimmern, Balkon und Zubehör auf gleich od. später zu vm. Näh. Hellmundstr. 62 b. P. H. Müller. 3431

**Zimmermannstraße 7** ist eine Wohnung, 2 Zimmer und Küche, Keller, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. im Vorderb. Part. 3930

**Zimmermannstraße 8**, Gartenh., Wohnungen von 2 u. 3 Zimmern, Küche und Zubehör per 1. Juli an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Part. bei Hartmann. 3923

In meinem Neubau Blücherstraße 11 sind mehrere Wohnungen von 2 und 3 Zimmern und Küche nebst Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näh. daselbst und Hellmundstraße 49. Louis Moos. 1820

Zwei schöne Mansarde-Wohnungen, neu hergerichtet, bestehend aus zwei Zimmern und Küche, bezw. 2 Zimmer sofort zu vermieten. Näh. Geisbergstraße 9. 4014

In dem neu erbauten Hause Ed. Karls- und Niehstraße sind auf 1. Juli Wohnungen von 2, 3, 4, auch 8 Zimmern, Küche nebst Zubehör zu verm. Näh. Kaiser-Friedrich-Ring 110, Part. (Adolphsallee). 3647

Eine schöne Wohnung, 2 große Zimmer, Küche, Mansarde, Speisekammer und Keller, auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. Näh. beim Metzger Groschwitz, Ed. der Marktstr. u. Mauergasse. 3983

Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansarde und sämtlichem Zubehör von 1. Juli ab zu vermieten. Näh. Westendstraße 5, 1. l. 3230

Wohnungen von 1 Zimmer.

**Nelshaidstraße 47** Zimmer und Küche (Mansarde) an kinderlose ruhige Leute auf 1. Juli zu vermieten. 3196

**Niederstraße 25** freundl. Wohnungen, 1 u. 2 Zimmer nebst Küchen und Zubeh. gleich oder später zu vermieten. 4001

**Nachenerstraße 14** Zimmer u. Küche an ruh. Viether zu vermieten. Näh. Waldmühlstraße 19, 1 r. 1814

**Emserstraße 61**, S., Stube, Küche u. Zubehör, für kleine Wälderei, zu vermieten. 3721

**Friedrichstraße 10** ist ein Dachlogis, bestehend aus 1 Zimmer und Küche, auf gleich zu vermieten. 3564

**Friedrichstr. 38**, Stb., Dl., 1 Z., K., a. fl. F. a. 1. J. o. f. z. v. 3450

**Friedrichstraße 45** eine Wohnung, Part., 1 Z. u. Küche, zu vm. 3912

**Geleusenstraße 15** 1 Dachstube, Küche u. Keller gl. o. sp. zu vm. 3782

**Hermannstr. 15** 1 gr. Zimmer, Küche u. Keller a. Juli zu verm. 3552

**Mauritiusplatz 3** sind 1 Zimmer und Küche, sowie 1 Zimmer an einzelne unabhängige Person sofort zu vermieten. 3890

**Morigstraße 33** Mansarde-Wohnung, 1 gr. Zimmer, Küche, Keller (Abschluss), an fl. Familie zu vermieten. 2565

**Nerostraße 6** 2 Wohnungen von je 1 Zimmer, Küche u. Keller auf gleich oder später z. v. 3582

**Nöderstraße 15**, 1. St., 1 Zimmer und Küche sofort zu verm. 4020

**Schachtstraße 9e** ist zum 1. Juni eine Wohnung von 1 Zimmer und Küche mit Glasabschluss zu vermieten. Näh. im Speereiladen. 3808

**Wellrichstraße 25** 1 Wohnung, 1 Zimmer, Küche und Keller, zu v. 3687

**Wellrichstraße 48**, im Laden, eine schöne Dachwohnung, 1 Zimmer und Küche, zu vermieten. 3357

In meinem Hause Oranienstraße 49 sind im Gartenhaus noch Wohnungen von 1 Zimmer und Küche, 2 Zimmern und Küche, sowie 3 Zimmern u. Küche, ferner im Vorderhaus eine Wohnung, 3 Zimmer u. Küche, Keller u. Mansarde, sowie 3 Wohnungen von je 4 Zimmern und Küche, Speisekammer und Closet hinter Glasabschluss, nebst Zubehör, als: 2 Mansarden, 2 Keller, schöner Trockenspeicher und Bleichplatz, per 1. Juli, auch später zu vermieten. 3779

Jac. Krupp, Oranienstraße 48.

Eine Mansardwohnung, großes Zimmer u. Küche, an ruhige Leute ohne Kinder zu vermieten. Zu erfragen Webergasse 3. Ed. Stein. 3513

Wohnungen ohne Zimmer-Zugabe.

**Marstraße 1**, Hths., kleine Wohnung zu vermieten. 4028

**Niederstraße 31** kleine Wohn. auf gleich oder später zu verm. 3683

**Adolphsallee 32** Parterre od. 3. Etage auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. Part. 2949

**Adolphsallee** ist eine schöne Bel-Etage zu vermieten. Näh. bei der Immobilien-Agentur Glücklich. 1983

**Albrechtstraße 33** kleine Mansarde-Wohnung zu vermieten. 2527

**Blücherstraße 19** ist eine schöne Dachwohnung auf gleich zu v. 3661

**Bleichstraße 19** ist eine Mansardwohnung zu vermieten. 3519

**Blücherstraße 20** ist das Parterre mit Zubehör, Closet im Abschluss, per 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst. 3433

**Dogheimersstraße 58** ist eine freundliche Frontspizwohnung auf gleich oder später zu vermieten. Preis 250 M. 3934

**Castellstraße 1** verschiedene Wohnungen auf sofort zu verm. 2380  
**Elendogengasse 13** kleine Mansardenwohnung nebst Küche und Keller sofort zu vermieten. 3390  
**Faulbrunnenstraße 3** eine abgeschlossene Mansard-Wohnung sofort oder später zu vermieten. 3799  
**Faulbrunnenstraße 5** Mansarde-Wohnung per sof. zu verm. 3940  
**Gäfnergasse 5** eine Mansardenwohnung zu vermieten. 3943  
**Selenenstraße 20** eine Dachwohnung zu vermieten. 3796  
**Hellmundstraße 34** ff. Mansardenwohnung auf gleich zu verm. 3379  
**Sirichgraben 7** per sofort oder später eine ff. Wohnung zu verm. 1739  
**Hochstraße 26** eine Wohnung zu vermieten. 3147  
**Hochstraße 10** ist eine Wohnung m. Pferdestall für 1 u. 2 Pferde mit Futterraum und Dunggrube bis 1. Juli zu vermieten. 2983  
**Zahnstraße 44** sind im Hinterhause mehrere kleine Wohnungen zum Theil gleich und auf 1. Juli zu vermieten. 2587  
**Narhstraße 8** eine Frontispiz-Wohnung auf sofort zu vermieten. 1886  
**Lehrstraße 12** eine freundliche Dachwohnung zu vermieten. Ausfuhr beim Stallmeister **J. Syben**, Viehricherstraße 1. 3601  
**Lehrstraße 35** eine schöne Frontispiz-Wohnung zu vermieten. 1754  
**Nichelsberg 20** kleine Dachwohnung auf gleich oder später. 3602  
**Nichelsberg 26** sind Frontispiz im Seitenb. u. eine Dachwohnung im Vorderb. auf gleich zu verm. Näh. Nichelsberg 8, Metzgerladen. 3996  
**Nerostraße 13** ist ein kleines Dachlois zu verm. Näh. 1. St. 1517  
**Nerostraße 25** ist eine kleine Wohnung per 1. Juli d. J. zu vermieten. Näh. im Laden. 2910

**Villa Nerothal 43b**

ist die Bel-Étage und der Oberstodt zusammen gleich oder später zu vermieten. Näh. Adelhaidstraße 33 und Nerothal 18. 3244  
**Neugasse 8** ein Dachlois auf gleich oder später zu vermieten. 3655  
**Rheinstraße 103** ist der 4. Stodt zum Preise von 600 Mark zu vermieten. Mansehen jederzeit. Näh. Ausfuhr Barfstraße 9b, 2. 1726  
**Römerberg 1** kleine Wohnung, neu hergerichtet, sofort zu verm. 2580  
**Saalgasse 14** zwei Wohnungen auf gleich zu vermieten. Näheres bei **G. Horz**, Adlerstraße 31. 2636  
**Schiersteinerstraße 3** ist eine Dachwohnung mit Verfüße ob. Lager-raum auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Rheinfstraße 96, 2. St. 3890  
**Schiersteinerstraße 9** zwei Dachwohnungen zu vermieten. 3665  
**Schlachthausstraße 13** sind mehrere Wohnungen auf gleich zu vermieten. Näh. bei **J. Frey**, 1 St. l. 2395  
**Schlachthausstraße 13** eine Wohnung mit Stall, für einen Fuhrmann geeignet, auf sofort zu verm. Näh. im Hause bei **Jak. Frey**. 364  
**Schulgasse 5** Wohnung, 1 St. hoch, zu vermieten. 1604  
**Schwalbacherstraße 35** eine schöne Mansarde-Wohnung (Wdhk.) an ruhige kinderlose Leute billig zu vermieten. 3616  
**Schwalbacherstraße 53** ist e. ff. Dachw. an ruh. Leute zu verm. 4024  
**Sedanstraße 1** eine freundl. Mansardenwohnung, Ede franz. Dach, prachtvolle Aussicht, zu vermieten. 3562

**Sonnenbergerstraße 12,**

Villa Rosenhain, ist Parterre und 2. Stodt auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Näh. Sonnenbergerstraße 11, **Villa Fischer**. 1659  
**Steingasse 6** ist eine Dachwohnung zu vermieten. 3350  
**Steingasse 22** Dachwohnung an ruhige u. häntl. Leute zu verm. 3094  
**Wesergasse 42**, i. Vorderb., ein Dachlois p. sofort zu verm. 230  
**Wellerstraße 10**, Stb. Part., kleine Wohnung auf 1. Juli e. oder ev. sofort zu verm. Näh. im Bäckerl. des. o. Elisabethenstraße 21, P. 3821  
**Wellerstraße 39** Mansardenwohnung zu vermieten. Näh. Part. 444  
**Wellerstraße 5** Dachwohnung per sofort zu vermieten. 2311  
**Wörthstraße 8** Mansarde-Wohnung auf sogleich zu vermieten. 1960  
 Verschiedene Wohnungen mit oder ohne Werkstade zu vermieten. Näh. 3123  
**Nichelsberg 28**, 1.  
 Kleine Wohnung an kinderlose Leute z. T. geg. Hausarbeit zu vermieten. Näh. Adolphsaltee 43. 3879  
 Eine schöne Wohnung Wegzugs halber billig zu vermieten. Näh. Marktstraße 13. 3986  
 Mansardenwohnung zu verm. Näh. Schwalbacherstr. 19, im Laden. 3563

**Auswärts gelegene Wohnungen.**

**Landhaus vor Sonnenberg** schöne Wohnung v. fünf Zimmern, Küche u. Zub. auf 1. Oct., auch zwei Zimmer, Küche u. Zub. auf 1. Juli zu verm. Näh. in Sonnenberg, Wiesbadenerstr. 27. 4031

**Möblierte Wohnungen.**

**Adelhaidstraße 57, 1. Etage,**

möbl. Wohnung zu mäß. Preise zu verm. 3884  
**Elisabethenstraße 13** gut möbl. Wohnung mit o. ohne Küche zu verm. 3613  
**Villa Grünweg 4**, dicht am Park, gut möbl. Wohnung zu verm. 3613  
**Louisenstraße 3**, nahe der Wilhelmstraße und dem Park, ist eine elegant möblierte Wohnung, 5 Zimmer, 2 Balkons, Küche, Mansarde und Keller, sowie Gartennutzung, zu vermieten. 1906

**Vordere Sonnenbergerstrasse**

elegant möblierte Hochparterre, 7 Zimmer, Küche etc., eventuell noch 1 bis 6 Zimmer mehr, sofort zu vermieten. 2980

**J. Meier**, Vermietungs-Agentur, **Tauaustr. 18.**

**Nicolasstraße 22**, Part., möblierte Wohnung mit Bad zum 1. Juni zu vermieten, auch einzelne Zimmer. 3485  
**Möblierte Wohnung**, einzelne Zimmer zu vermieten Louisenstraße 5, Bel-Étage. 3891

**Elegant möblierte Bel-Étage**

in einer Villa mit großem Garten am Kurpark — 7 Zimmer mit Bad — ist mit Pension zusammen oder getheilt zu vermieten. Näh. zu erfahren im Tagbl.-Verlag. 3703

**Für seine Herrschaften,**

welche längere Zeit hier zu weilen gedenken, eine schön möblierte Wohnung mit feiner Pension, auch kann für Herrschaften, welche weniger die Preistage als ein schönes, gemüthliches Heim verlässlich, eine hochfeine Villa in schöner gesunder Lage für eine auch zwei Familien ausmöblirt werden. Feinste Küche, sowie Bedienung und Wäsche nach Wunsch. Herrschaften, welche hierauf reflectiren, wollen ihre Offerten unter **N. B. 35** im Tagbl.-Verlag niederlegen.

**Luftkurort Hofgut Weisberg,**

16 Minuten vom Kurpark Wiesbaden, 5 Minuten vom Wald entfernt, **Milchkur**, großer **Park**, sind möblierte Sommerwohnungen und eingerichtet. Küchen, sowie einzelne Stuben auf sogleich zu verm.

**Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.**

**Adelhaidstraße 26**, Bel-Étage, zwei eleg. möbl. Zimmer m. Balkon zu v. 3391  
**Adelhaidstraße 40**, P., ar. schön. möbl. Zimmer mit Kaffee für eine Person 10 Mk. für zwei Personen 15 Mk. per Woche. 3797  
**Adelhaidstrasse 45**, Bel-Ét., fein möbl. Z. Bad im Haus. 4032  
**Adelhaidstr. 57** ein bis 5 schön möbl. Zimmer, auch Küche, preisw. zu vermieten. 3222  
**Adlerstraße 26**, 1 St. r., ein einfach möblirtes Zimmer zu verm. 3236  
**Albrechtstraße 28**, P. P., sch. möbl. Zimm. (sep. E.) bill. zu verm. 3491  
**Albrechtstraße 30**, Part., schön möbl. Zimmer (sep. Eingang). 3722  
**Albrechtstraße 34**, Part., zwei gut möblierte Zimmer mit sep. Eingang auf sofort zu vermieten. 3241

**Bahnhofstr. 5,**

1 St., zwei grobe gut möbl. Zimmer auf sofort zu vermieten. 1454  
**Bertramstraße 12**, 2 St., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 3968  
**Bertramstraße 12**, 2 Tr. l., ist ein schön möbl. zweifentriges, nach der Str. gelegenes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. 3642  
**Bleichstraße 3**, 1, möbl. Zimmer mit oder ohne Pension zu verm. 1824  
**Bleichstraße 6**, 1, möbl. Zimmer mit o. ohne Pension zu verm. 3448  
**Gr. Burgstraße 13**, 1. St., schön möbliertes Zimmer mit Schlafzimmer zu vermieten. 2666  
**Castellstraße 1** können ein auch zwei reinliche Herren ein möbliertes Zimmer haben. Näh. 1 St. 3098

**Emserstraße 19, Villa Friebe,**

einzelne und zusammenhang. möbl. Zimmer (Süden) preisw. z. v. Mit Penf. 50—80 Mk. monatl. Gr. Gart. 3701  
**Faulbrunnenstraße 6**, 1. St., e. freundl. möbl. Z. b. zu v. 2681  
**Frankenstraße 11**, 1 r., schön. gr. möbl. Zimmer zu vermieten. 3671  
**Frankenstraße 13**, Wdh. 8 Tr. r., ein frdl. möbl. Zimmer z. verm. 4088  
**Frankenstraße 24**, Part., ist ein schön möbl. Zimmer zu verm. 3741  
**Friedrichstraße 45**, 2 St. l., möbl. Zimmer zu vermieten. 3987  
**Geisbergstraße 7**, 1. St., möbl. Zimmer zu vermieten. 3862  
**Goldgasse 5**, 2 r., ein bis zwei schön möbl. Zimmer zu vermieten.  
**Goldgasse 12** ein schön möbl. Zimmer mit sep. Eing. bill. zu verm. 4019  
**Goldgasse 17**, 1, fein möbl. Zimmer auf gleich zu vermieten. 3472  
**Selenenstraße 13**, 2 St. r., ein schön möbl. Zimmer billig zu verm.  
**Hellmundstraße 25**, 2 St., möbl. Zimmer mit u. o. Penf. z. verm. 3895  
**Hellmundstraße 26**, Part., ist ein freundl. möbliertes Zimmer zu verm.  
**Hellmundstraße 48**, 1 St. r., ist ein großes schön möbliertes Zimmer auf gleich zu vermieten. 3411  
**Hermannstraße 2**, 1 St., möbl. Zimmer zu vermieten. 3979  
**Hermannstraße 7** ein möbl. Zimmer zu vermieten. 3981  
**Hermannstraße 15**, 1 r., möbl. Zimmer (sep. Eing.) zu verm. 3211  
**Hermannstraße 21** ein gut möbl. Zimmer mit o. ohne Pension billig zu vermieten. Näh. Part. 3997  
**Hermannstr. 24**, 3 St., sch. möbl. Z. m. 2 F. u. d. Str. z. verm. 3670  
**Herrngartenstraße 13**, Part., möbl. Zimmer billig zu verm. 3808  
**Herrnhilfgasse 3**, 3 St., nahe der Burgstraße, ist ein schönes möbl. Zimmer mit sep. Eingang für 15 Mk. zu vermieten. 3984  
**Sirichgraben 12**, 2 St., ein freundl. möbl. Zimmer zu verm. 3940  
**Zahnstraße 5**, Stb. 2. St., ein möbliertes Zimmer zu verm. 3817  
**Zahnstraße 16** ist ein möbliertes Zimmer auf gleich zu vermieten. 1155

**Kirchgasse 9,**

2 r., zwei gut möbl. Zimmer auf gleich zu vermieten. 3184  
**Kirchgasse 32**, 3, ein möbl. Zimmer an einen Herrn zu verm. 3679

**Villa Kreidelstraße 3**

(Ede Sonnenbergerstraße) sind mehrere hübsch möbl. Zimmer, Part. und 1. St., frei genorden. Prachtv. freie Höhenlage; schatt. Garten. 3696  
**Lanngasse 2** fein möblierte Zimmer zu vermieten. 3720  
**Lehrstraße 11**, ruhig. Haus, sind mehr. Zimmer m. 1 u. 2 Bett., Salon mit Balkon möbl. zu vermieten. 3672  
**Louisenstraße 20**, 2, ein ger. möbliertes Zimmer zu vermieten.  
**Louisenstraße 21**, Part., ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 3484

Louisenstraße 35, Bel-Etage, Eingang Kirchgasse 17, sind zwei schöne und gut möblierte Zimmer zusammen einzeln zu vermieten. 3961

Louisenstraße 36, Ecke Kirchgasse, möbl. Zimmer zu vermieten. 3097

Mauergasse 8, 2 Tr. r., gut möbl. Zimmer an e. Herrn zu verm. 3962

Mauergasse 13, 1 St. l., ein schön möbl. Z. bill. z. verm. 4022

**Mauergasse 14,** Pension zu vermieten. 3159

Mauergasse 19, 2 St., möbl. Zimmer zu vermieten. 3865

Nicholsberg 10, 2 Treppen, ein großes möbliertes Zimmer mit 1 oder 2 Betten auf gleich oder später zu vermieten. 3841

**Norikstraße 12** schön möbl. Zimmer sofort zu vermieten. **Conrady.** 3789

Norikstraße 22, 1. St., ein oder auch zwei schön möbl. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. 3801

Norikstraße 72, Part., ein möbl. Zimmer zu vermieten.

**Villa Mozart,**

Mozartstraße 1a, an der Sonnenbergerstraße, gut möbl. Zimmer und Familienwohnung billig zu vermieten.

**Nerostraße 21** zwei Zimmer mit einem, auch zwei Betten. 2391

**Nerothal 39** ein großes u. ein kleines möbliertes Zimmer zu vermieten. Anzusehen früh bis 11 Uhr. 3738

**Nicolasstraße 10,** 2. St., Salon und Schlafzimmer oder 2 Schlafzimmer, elegant möbl., in ruh. feinen Hause zu vermieten. 4049

Nicolasstraße 20, 3. möbl. Z. an e. Herrn zu 18 Mk. monatl. 3963

Oranienstraße 6, Nordh. 1 Tr. l., ein gut möbl. Zimmer, auf Wunsch auch zwei, auf sofort zu vermieten. 3225

Philippstraße 17/19, 2 Tr., herrlich gelegenes möbl. Zimmer per 1. Juni zu vermieten. 3644

**Rheinstraße 20,** Bel-Et., 2 schön möblierte Zimmer preisw. zu vermieten. 3938

Rheinstraße 45, 2 l., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 3985

Rheinstraße 55, 1-2 gut möbl. Zimmer an soliden Herrn oder Dame zu vermieten. 3666

Röderallee, Eingang Feldstr. 1, 1 St., ein freundlich möbliertes Zimmer mit Pension sofort billig zu vermieten. 3977

Röderstraße 13, 1. St., ist ein hübsch möbl. Zimmer auf sofort billig zu vermieten. 3442

Röderstraße 30, 1. St., ist ein hübsch möbl. Zimmer auf sofort billig zu vermieten. 3950

Röderberg 2 möbliertes Zimmer zu verm. 3826

Röderberg 13 ein großes u. ein kleines möbl. Zimmer zu verm. 3976

Roonstraße 7, Part., ein möbl. Zimmer billig zu vermieten. 3633

Schulberg 11, 1 r., ein schön möbl. Zimmer auf gleich zu verm. 3742

Schwalbacherstraße 33, Thorbau 2 St., ist ein einfach möbliertes Zimmer zu vermieten. 3742

Schwalbacherstraße 43, 1. Etage, schön möbliertes Zimmer zu verm. 3576

Sedanstraße 11, 2. St., ein schön möbl. Zimmer für einen besseren Herrn oder eine Dame. 3489

Steingasse 1 ein gut möbliertes Zimmer billig zu vermieten. 3919

Steingasse 15, Part., ein schön möbliertes Zimmer mit sep. Eingang sofort zu vermieten. 3919

Stiftstraße 14, 2. St., frdl. m. Z., ev. m. Clavierbenutzung. 1059

Tannstraße 13, 1. Etage der Weissbergstraße, sind möblierte Zimmer mit oder ohne Pension in jeder Preislage zu vermieten. Wäder, electr. Beleuchtung und Verordnungsanzug im Hause. 3735

Tannstraße 45 schön möbl. Zimmer mit oder ohne Pension. Wäder im Hause. 1059

Walramstraße 3, 1 Tr. l., einf. möbl. Zimmer mit Kost zu verm. 3947

Walramstraße 12, 1 St. rechts, möbl. Zimmer zu vermieten. 3907

Walramstraße 13, 1 St. r., möbl. Zimmer billig zu vermieten. 3816

Walramstraße 17, P., ein möbl. Z. mit oder ohne Kost zu verm. 2121

Walramstraße 20 bei Schürer ein möbliertes Zimmer. 3847

Wellstraße 8, 1, geräumige gut möbl. Zimmer. 3732

Wellstraße 4, Hth. 2 r., ein möbl. Zimmer sofort zu verm. 3414

Webergasse 45, 3 St. l., möbliertes Zimmer zu vermieten. 4042

Wellrichstraße 7, 2 St., möbl. Zimmer mit Pension billig zu verm. 3498

Wellrichstraße 16, 2, schönes Logis für einen jungen Mann sof. 3832

Wellrichstraße 20, 1 St., ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 3955

Wellrichstraße 27, 1 r., ein möbl. Zimmer mit sep. Eing. zu verm. 2517

Wörthstraße 18, 1. Etage, möbl. Zimmer billig zu verm. 3931

Wörthstraße 19, Part., ein freundl. möbl. Zimmer sof. zu verm. 3595

Feinere möblierte Zimmer mit Balkon in ruhigen Hause an einzelnen Herrn zu vermieten **Elisabethenstraße 21, Gartenhaus 1. Etage.** 2886

Mehrere möbl. Zimmer Marktstraße 6, Vorderh. 1. Stod. 3595

**Möblierte Zimmer**

mit oder ohne Pension zu vermieten. Näh. Stiftstraße 4, 1 St. 3843

Ein einfach möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. Näh. Adlerstraße 30, 1 St. h. 3985

Fremdliches möbliertes Zimmer billig zu vermieten. Näh. Friedriehstraße 47, im Seifenladen. 3900

Ein schön möbl. Zimmer zu vermieten. Näh. Hermannstraße 17, 1 St. l. 3918

Ein freundlich möbliertes Zimmer billig zu vermieten. Näh. Mühlengasse 13, 3. 3918

Schön möbl. Zimmer zu verm. N. Schwalbacherstraße 68, 2. 3883

Ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Näh. Schulgasse 2, Laden. 3643

Ein auch zwei möblierte Zimmer billig zu vermieten. Näh. Tannstraße 40, im Kurwaaren-Geschäft. 3719

Elegant möbliertes Parterre-Zimmer (separat) preiswürdig zu vermieten. Näh. Zimmermannstraße 3, Part. 3915

Schön möbliertes großes Zimmer zu vermieten für 20 Mk. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 2403

Ein möbl. Zimmer mit Pension in einer Wiegerei, Nähe der Langgasse, preiswerth zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 3913

Ellenbogengasse 13 eine möbl. Mansarde an einen anständigen jungen Mann zu vermieten. 3859

Lehrstraße 11 schöne heizbare Mansarde, möbl., oder unmöbl., an eine anständige Frau oder Fräulein zu vermieten. 3794

Nerostraße 9 eine möblierte Mansarde zu vermieten. 3544

Röderallee 23 1 einf. möbl. Frontz.-Zimmer zu verm. N. Part. 3957

Sedanstraße 9, Bdh. Frontsp., b. Frau Mehter, ein schön möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. 3923

Steingasse 35 ist eine möbl. Dachstube zu vermieten. 3694

Tannstraße 53 e. heizb. Mansarde mit o. ohne Möbel zu verm. 3554

Walramstraße 22 freundl. möbl. heizbare Mansarde zu verm. 2429

Wellrichstraße 27 eine Mansarde mit oder ohne Bett auf gleich zu vermieten. Näh. Part. 2981

Vertramstraße 9, Hth. 1 St., erhält ein reinlicher Arbeiter oder Mädchen ein schönes Logis. 4010

Wellrichstraße 3, 1, erhalten bessere Arbeiter Kost und Logis. 4006

Wellrichstraße 37, Hth. 2 r., kann ein solid. Mann schlafen. erh. 2879

Frankenstraße 10, 1 St. r., erh. anst. junge Leute Kost u. Logis. 3730

Schulmüdr. 22, Hth. 1 r., erh. e. anst. jg. Mann Kost u. Logis. 3974

Norikstraße 12, Mth. 1 St. l. erh. Arb. billige Kost u. Wohn. 3725

Norikstraße 30, Hinterh. Part., erhalten reinliche Arbeit Logis, auf Wunsch auch Kost. 4016

Nerostraße 16, Part., erhält ein Arbeiter Kost und Logis. 4046

Oranienstraße 15, H. 2, erh. anst. j. Leute N. u. L. p. Woche 9 Mk. 4036

Nichstraße 6, Hth. P., erh. ein reini. Arbeiter Schlafstelle. 3914

Schwalbacherstraße 37, S. f. anst. j. Leute g. b. N. u. L. bef. 3914

Schwalbacherstraße 51, Part. l., erh. reini. Arbeiter Kost und Logis. 3857

Walramstraße 1, 3 St. r., erhält ein reinlicher Arbeiter schönes Logis. 3857

Walramstraße 20, Hth. 1 St., erhalten reinliche Arbeiter Schlafstelle mit und ohne Kost. 3857

Wellrichstraße 46, Hth. 1 St. l., erhalten Mädchen billige Schlafstelle. Reini. Arbeiter erh. Schlafstelle. Näh. Helenestraße 5, Hth. 2. 3924

Ein junger sol. Mann erh. Kost u. Logis Nerostraße 26, 2 l. 3982

**Schlungenbad.**

Villa Welbedore, schattiger Part und Gärten; Salons 10 à 12 Mk. tägl. Villa Emilie, comfortable Zimmer 1.50 bis 6 Mk. täglich.

**Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.**

Adelheidstraße 33, Stb. P., leeres Zimmer auf gleich zu verm. 3514

Adlerstraße 11 ein gr. l. Zimmer zu vermieten. 3494

Adlerstraße 29 ein schönes Zimmer auf 1. Juli zu vermieten. 4002

Adlerstraße 63, 1 St. l., ein schönes Zimmer, sowie eine Mansarde sofort zu vermieten. 3991

Albrechtstraße 14, Stb. 2 Tr., ein leeres Zimmer zu verm. 3691

Castellstraße 9 ein großes Zimmer zu vermieten. 948

Faulbrunnstraße 9, 1 St., sind zwei Zimmer auf gleich oder später zu vermieten. 3717

Feldstraße 15, im Renbau, ein schönes Zimmer an eine anständige Person zu vermieten. 3114

Feldstraße 16, 1 St., 1 gr. Zimmer m. Keller a. 1. Juni z. verm. 3402

Feldstraße 20, Bdh., ein Zimmer mit Keller zu vermieten. 3254

Gothestraße 18 leeres Parterrezimmer an einen Herrn zu verm. 3628

Haringsstraße 1 ein schönes großes Zimmer auf sofort zu verm. 389

Helenestraße 20 ein Zimmer auf gleich oder später zu verm. 3795

Schulmüdr. 29, 3, freundl. zweifensüßeres Zimmer für 15 Mark monatlich zu vermieten. 4047

Kapellenstraße 2b, Parterre, 2 ineinandergehende leere Zimmer, sep. Eingang und Gartenbenutzung, sofort zu vermieten. 2977

Karlstraße 2, 1. St., 1 Zimmer nach der Straße zu vermieten. 3972

Kirchgasse 16, Seitenb. 1. St., sind 2 schöne gr. Zimmer auf Juli zu vermieten. Näh. daselbst. 4048

Lehrstraße 33, Bdh. 1 St., best. l. Zimmer zu verm. Näh. Part. 3545

Oranienstraße 42 schönes Part.-Zimmer zu vermieten. 3599

Oranienstraße 54, Mittelban 1 St., ein Zimmer v. d. Abbruch zu vermieten. 4009

Platterstraße 42 zwei Zimmer und ein Zimmer zu vermieten. 3624

Platterstraße 43 ein leeres Parterrezimmer an eine ältere einkehrende Person zu vermieten. Näh. Vorderhaus Part. 3578

Rheinstraße 74 eine große Stube mit Kochofen im 4. Stock an einzelne Dame auf gleich zu vermieten. Näh. im Parterre. 2555

Rheinstraße 92 ein großes unmöbliertes Zimmer zu vermieten. 2555

Röderallee 18 zwei Zimmer zusammen oder einzeln zu vermieten. Näh. Vorderhaus Part. 3882

Röderberg 32 ein unmöbl. Zimmer im Hinterhaus Part. auf gleich oder später zu vermieten. 1988

Schulberg 19, 1. St., ein gr. Zimmer a. Juli zu verm. Näh. P. 3617

Schwalbacherstraße 27 ist ein Zimmer auf 1. Juli zu verm., sowie eine Mansarde auf gleich. 4043

Schwalbacherstraße 49 sind 2 leere Zimmer sofort zu vermieten. Näh. in der Wirtschaft. 2651

**Steingasse 14** ist ein schönes leeres Parterre-Zimmer auf 1. Juni zu vermieten. 3812  
**Walraustraße 23** geräumiges Zimmer u. Keller auf Juli u. v. 3088  
**St. Webergasse 7**, an der Bärenstr., 2 leere Zimmer zu verm. 3285  
**Wellerstraße 22** sind 2 ineinandergeb. Zimm. an e. ruh. Pers. zu verm. 761  
**Wellerstraße 25**, 1 l., ein umtbl. Zimmer, sowie eine Mansarde zu verm. 2065  
**Zimmermannstraße 7**, Hh. 1 St., ein schönes Zimmer mit Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Pbb. Part. 3499  
**Zwei Zimmer mit Extra-Eingang (1 Tr.)** zu verm. Näh. Tagbl.-Verl. 520  
**Ein einzelnes Zimmer, ev. Mansarde, abzugeben.** Näheres Albrechtstraße 25, 2 Tr. 2866  
**Ein ll. leeres Zimmer an eine anständige Person** preisw. zu vermieten. Näh. Rheinstraße 73, Part. 4089  
**Albrechtstraße 34** ist eine Mansarde an einz. Person zu verm. 3242  
**Waldstraße 15 a** Mansarden zu vermieten. 3789  
**Wäckerstraße 10** 2 Mansarden an einz. Pers. sof. zu verm. 2918  
**Faulbrunnenstraße 3** heizb. Mans. a. einz. r. Pers. sof. z. v. 3239  
**Sartingstraße 6** sch. gr. Mansarde mit Kochherdchen zu verm. 2545  
**Selenstraße 22** zwei freundl. Mansarden zum 1. Mal zu vermieten an ruhige Miether. 2902  
**Karlstraße 33** eine gr. Mansarde, ebent. mit Küche, zu verm. 3228  
**Wauergasse 12** große helle Mansarde zu vermieten. 3880  
**Röhrstraße 21** Mansarde zu vermieten. Näh. bei A. Edingshaus, Ecke Nero- und Querstraße. 2593  
**Philippstraße 41** großes Mansardenzimmer u. Keller zu v. 3278  
**Rheinstr. 49** ein grades Mansardzimmer zu verm. Näh. 1. St. 1889  
**Röderstraße 30** Frontispiz-B. sofort zu vermieten. Näh. 2 St. 3967  
**Schwalbacherstraße 37** ist eine Dachkammer zu vermieten. 3954  
**Schwalbacherstraße 71** ein großes Dachzimmer auf 1. Juli zu verm. 2868  
**Sonnenbergerstraße 31**, 2, ein schön. Frontispiz-Salon zu vermieten. Näheres 1. Etage.  
**Tannusstraße 4** sind 2 große Mansarden ganz oder getheilt an ruhig Leute zum 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden. 3206  
**Tannusstraße 33** schöne Dachkammern zu vermieten. 3512  
**Wellerstraße 27** eine Mansarde billig zu vermieten. Näh. bei C. Kirchner, Part. 3393  
**Zwei Mansardzimmer und 1 Keller** auf sofort zu vermieten. Näh. Grabenstraße 20. 4017  
**Zwei Mansarden** auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Rheinstraße 63, Laden. 4035  
**Eine Mansarde** zu vermieten. Näh. Bleichstraße 22, Part. 4037  
**Eine Mansarde z. Möbel-Aufbewahren** zu verm. N. Karlstr. 9, P. 2664

**Remisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.**

**Mühlberg 21** ist ein Pferdestall, zwei Futterräume, Dungfaul und Mitbenutzung der Thorfahrt für einen Wagen sofort zu vermieten; auch ist daselbst ein fast neuer Weggewagen zu verkaufen. 2180  
**Noonstraße 6** Stallung und Wagenremise zu vermieten. 3886  
**Stallung** für 3-4 Pferde nebst Futter. mit oder ohne Wohn. zu vermieten. Näh. Blücherstraße 22, 2 St. r. 1957  
**Stallung** für drei Pferde nebst Futterraum mit oder ohne Wohnung per 1. Oct. zu vermieten. Näh. Schwalbacherstraße 59. 3625  
**Schöne Stallung** für 2, auch 4 Pferde zu verm. Näh. im Tagbl.-Verlag. 3654  
**Drainstraße 27** ist ein Viertelkeller mit Wasserleitung auf gleich zu vermieten. Näh. Part. 2500  
**Schulberg 11, 1 r.**, schöne gute Keller-Abtheil. auf sofort zu verm. 377  
**Ein großer geplätteter Keller**, für Bierhändler geeignet, zu vermieten Kirchgasse 19 bei F. Krieg. 2637

(Fortsetzung s. 3. Beilage.)

**Immobilien**

**An Haus- und Villen-Besitzer.**

Besitzer, welche ihr Haus oder Villa verkaufen oder vermieten wollen, bitte ich, mir selbige mit näh. Angaben an Hand zu geben. Vermittlung reell u. bill. Fr. Gerhardt, Immob.-Agent, Tannusstr. 25. 5417

**Agence d'Immeubles.**  
 Achats ou Vente d'immeubles on chaque genre, Maisons de campagne, de commerce etc. Pour les renseignements particuliers gratuits, s'adresser à

**Immobilien-Agentur.**  
 An- und Verkauf von Häusern, Villen, Gütern u. s. w. Eingehende kostenfreie Auskünfte hierüber bei

**Estate and House-Agency.**  
 To buy or to sell Villas, Houses, Country-Houses etc. in great choice. Particular information given cost-free, by

**Otto Engel,**

Friedrichstraße 26.

6420



**Carl Specht, Wilhelmstraße 40,**

Verkaufs-Vermittlung v. Immobilien jeder Art. 4768  
 Vermietung von Villen, Wohnungen und Geschäftslökalen.

**Immobilien zu verkaufen.**

**Zanich.** Geg. ein in prima Lage bef. (best. Zustande) Geschäftshaus ob. Villa suche ein größ. Grundstück, geeg. für Gärtnerei. Vorzug: nahe d. Stadt u. Straße, ostüdl. Richtung. Nur reelle Offerten unter T. S. 722 an den Tagbl.-Verlag. 6810  
**St. Haus** m. gr. Garten, an schöner Straße, bei kleiner Anzahlung und günstigsten Beding. zu verk.;  
**Haus, neu**, in belebter Straße, m. köstl. Restaurant und sehr remabel, äußerst günstig zu verk.;  
**Mehrere Häuser für Handwerker** mit Läden oder Werkstätten sehr billig zu verk. durch d.  
 Immob.-Agentur C. Wagner, Wellerstraße 48, 2.

**Zu verkaufen mehrere Villen** in guter Lage, sehr geeignet für Fremdenpension, durch J. Chr. Glücklich. 6885

**Zu verkaufen.**

**Ein Haus**, in welchem schon seit Jahren eine gute Molkerei betrieben wird, ist unter sehr guten Bedingungen zu verkaufen. Näh. Emserstraße 24. A. Fuhrmann. 6740  
**Geschäftshaus Moritzstraße 44**, mit großem Weinkeller und gut gehendem Speereigenschaft, über 6% rent., anderer Unternehmungen halber zu verk. Näh. das. 1 Tr. 6426  
**Ein neu erb. hübsches ll. Haus** in angenehmer Lage, mit vier Wohnung, vor u. Hintergärtch. (für Lehrer, Beamte, ll. Rentner sehr pass.), aus erster Hand auß. preisw. für 54,000 Mk. zu verk. Gef. Off. unt. T. A. 18 an den Tagbl.-Verlag. 6845

**Kleine Villa von 6 Zimmern**, Vabegim, Speisekammer, Waschl. r., massiv gebaut, mit ll. Gärten und Haus (Victoriastraße), ist sehr preiswürdig zur Lage zu verkaufen. Näh. bei O. Engel, Friedrichstraße 26. 6821

**Wegen Todesfall** ist die „Villa Florath“, Leberberg 7, seit 25 Jahren als gediegene Fremden-Pension bekannt, sofort zu verkaufen oder zu vermieten. Näh. durch den Beauftragten Carl Specht, Immobilien-Agentur. 4762

**Ein kleines Haus** mit gutgehender Wirtschaft, Mietheinnahme über 4000 Mk., sof. zu verk. Anz. 3-5000 Mk. (Lage in Mitte der Stadt.) Kostenfreie Anskunft bei P. G. Klück, Dohheimerstraße 30a. 6214  
**Rechtliches Geschäftshaus** nächst der Adolphsallee, Speereis und Bäckereiverieb, mit 15,000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Näheres im Tagbl.-Verlag. 6875  
**Rechtliches Haus** im ob. Stadttheil, im besten baul. Zustande, neu canalisiert, für den bill. Preis von 55,000 Mk. zu verk. Anz. 2-3000 Mk. P. G. Klück, Dohheimerstraße 30a. 6785  
**Villa Wainersstraße 32** zu verk. Näh. Schwalbacherstr. 41, 1. 6839  
**Rechtliches ll. Haus** mit gut gehendem Speereigenschaft und Wirtschaft im Viehtrieb mit ll. Anz. z. v. P. G. Klück, Dohheimerstr. 30a. 6889  
**St. Villa**, 3 Zimmer, 2 Giebelzimmer, Küche etc., Balkon und Garten, nahe den Bahnen, zu verkaufen. Näh. Schwalbacherstr. 41, 1. 6837  
**Haus** in Mitte der Stadt, mit nachweislich guter Restauration, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen durch die 6884  
 Immobilien-Agentur Gustav Walch, Kranzplatz 4.  
**Haus** im Sturviertel, für Pension geeignet, Landhaus (Emserstr.), Stallung, großer Hof u. Garten, sind gegen Restkaufschilling zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 1147  
**Der schönste** noch vorhandene Villen-Bauplatz, ca. 50 Ruthen, in nächster Nähe des Kurhauses, sehr preiswerth zu verkaufen durch die  
 Immobilien-Agentur Gustav Walch, Kranzplatz 4. 6885

**Zu verkaufen** oder zu vermieten Villa Rosenkranz mit gr. Garten (Leberberg 10) unter günstigen Bedingungen durch die Immobilien-Agentur v. J. Chr. Glücklich das. 6882  
**Geschäftliche Villa** (Bordere Partstraße) zu verkaufen. Näh. Karlstraße 14, 1. 2812  
**Zu verk. Villa** mit gr. Garten, Höhenlage, wegen Sterbfall. Näh. d. die Immob.-Agentur v. J. Chr. Glücklich. 6884

# „Reichshallen“

Stiftstrasse 16.

Direction: Chr. Hebinger.

Vielseitigen Wünschen des hochverehr. Publikums entsprechend wird

## Frl. Bertha Rother,

nachdem ihr Engagement nach Karlsbad verschoben worden ist, noch mehrere Tage auftreten. **Frl. Rother** beginnt zu gleicher Zeit mit der III. Serie ihrer Bilder. Unter dem reichhaltigen Programm ist noch besonders **Miss Elly Stuart**, „Gymnastik de Salon“, hervorzuheben. — Die Eintrittspreise sind folgendermassen reducirt: Mittelloge Mk. 2.50, Rangloge Mk. 2.—, Seitenloge Mk. 1.50, I. Platz Mk. 1.20, II. Platz 70 Pf. — Abonnementsbüchelchen haben keine Gültigkeit. F 344

## la Voll-Milch,

das Liter 20 Pf., liefert frei ins Haus

## L. Lendle, Gutspächter, Sonnenberg.

Mein Viehstand steht unter fortwährender Controlle des Königl. Kreisrathes Herrn Dr. Pitz.

## Stanberfer,

zwei Stück, fast neu, 150-300, billig zu verkaufen Lannusstrasse 25, P. r. 728

### Leibniz-Cakes

erhielt auf der Weltausstellung Chicago 1893 den höchsten Preis.



DER BESTE BITTER CAKES

M.C.F.

LEIBNIZ.

HANNOVER.

GEGESZTZEICH GEGESCHÜTZT

Hannoversche Cakes-Fabrik H. BAHLSEN.

### Leibniz-Cakes

ist überall zu haben.

8370/12) 193

## Grösste Auswahl

in Biscuits zu Fabrikpreisen in Orig.-Dosen Alberts 85 Pf. pr. Pfd., Patience 1.60 r., Voltsbiscuit (für Kinder sehr beliebt) pr. Pfd. 50 Pf., Knorr's Suppencinlagen (frisch eingetroffen), Maizena, Packet 20 Pf., Erbswürste, Safermehl, van Houtens Cacao Wt. 2.80, bei 5 Pfd. Wt. 2.75, sämmtl. Conserven (zu bedeut. herabgesetzten Preisen), sämmtl. Zuckerorten billiger, pr. Pfd. von 26 Pf. an.

J. Schaub, Grabenstraße 3.

**Cassaichraut** steht billig zum Verkauf Bleichstr. 25, P. 6429

## Fremden-Verzeichniss vom 4. Juni 1894.

<p><b>Adler.</b> v. Rumpier, München Stuhlfauth, Würzburg Firinus, m. Fam. Brand Rexroth, m. Fr. St. Johann Dix, Fr. Bonn Weber, Fr. Köln Schenkel, Carlsruhe Honsen, Carlsruhe Reigers, Fr. Huisda Wildt Leclerc, m. Fr. Vigh Maire, Fr. Villers Barthel, Fbkb. Dresden v. Wendt, m. Fr. Berlin Fischer, Dr. jur. Berlin Ullmann, Kfm. Berlin Tomforde, Frankfurt</p> <p><b>Alteesaal.</b> Kohser, Dresden Winkebavski, Dresden Hoffmann, m. Fr. Goedeberg Hoskins, m. Fr. Canterbury</p> <p><b>Hotel Block.</b> Brandt, Ober-Inspr. Berlin Nissen-Crosserer, m. Fr. Copenhagen Sander, Capitän. Dublin</p> <p><b>Schwarzer Bock.</b> Fischer, Fr. Bremen Jungherr, Eisenach Patz, Fr. m. T. Oelsnitz Waltherr, Kfm. Magdeburg Goldschneider, Düsseldorf</p> <p><b>Zwei Bücke.</b> Kirsten, Fr. Dresden Rosen, Fr. Neu-Stettin Müller, Fr. Regensburg Grimm, Berlin</p> <p><b>Goldener Brunnen.</b> Kinkhoff, Kfm. Potsdam Schecker, Kfm. Frankfurt</p> <p><b>Central-Hotel.</b> Sommerlatt, Kfm. Offenburg Häger I., Lieut. Wesel Vriend, Hotelbes. Rotterdam</p> <p><b>Cölnischer Hof.</b> Groos, Dr. Düsseldorf</p> <p><b>Engel.</b> Eisenstuck, Kfm. Chemnitz Vester, Rent. Marne Vester, Fr. Marne Hausmann, Dom. Heimbürg Neumann, m. Fr. Magdeburg</p> <p><b>Englischer Hof.</b> Auerbach, Köln</p> <p><b>Einhorn.</b> Muttler, Zusmaushausen Menk, Kfm. Essen Giraud, Kfm. Essen Käbler, Kfm. Greiz</p>	<p><b>Eisenbahn-Hotel.</b> Erdmann, Fr. Petersburg Geis, Kfm. Berlin Guggenstein, Kfm. Berlin Heule, Kfm. Mannheim Hepp, N.-Berrenbach Przibill, m. Fr. Hamburg Feilke, m. Fr. Hamburg Zucher, Hamburg Anil, Kfm. Köln Bensinger, Kfm. Mannheim</p> <p><b>Zum Erbprinz.</b> Pucker, Kfm. Heiligenstadt de Chanceloie, Fbkb. Berlin Klessner, Brandenburg Spindler, m. Fr. Oldenburg</p> <p><b>Europäischer Hof.</b> Bode, Fr. Magdeburg Bode, Fr. Magdeburg Bode, Kfm. Magdeburg Hirschfeld, Kfm. München Gans, Grubenbes. Frankfurt</p> <p><b>Grüner Wald.</b> Ackenwall, Kfm. Frankfurt Bornhofen, Kfm. Dillenburg</p> <p><b>Hotel zum Mahn.</b> Geitel, m. Fr. Magdeburg</p> <p><b>Hotel Hoppel.</b> Etner, Lehrer. Petersburg de Berggren-Klassendorf, Fr. Petersburg</p> <p><b>Vier Jahreszeiten.</b> Hadjland, England Schulz, m. Fr. Meran Devries, Bankier. Haag</p> <p><b>Hotel Karpfen.</b> Stern, m. Fr. Köln Engel, Berlin Angelradt, Nordhausen</p> <p><b>Goldenes Kreuz.</b> Krieger, 2 Hrn. Düsseldorf Beck, Langenbüschbach</p> <p><b>Goldene Krone.</b> Dap, Fbkb. Halle Lesser, Kfm. Zällichau Kietz, Gutsbes. Wachow</p> <p><b>Weisse Lilien.</b> Oehler, Brgmstr. Bibelsheim Trache, Kfm. Bautzen Müller, Fr. Berlin Douglas, Fr. London</p> <p><b>Nassauer Hof.</b> v. Hardt, Cassel Brands, m. Fm. Amsterdam Hughes, London Hughes, Fr. London Eskomt, m. Fr. Manchester Carrington, Manchester Carrington, Manchester</p>	<p>Swery, Fr. Nortwich Russel, Fr. Stretford Russel, m. Fr. Stretford</p> <p><b>Hotel du Nord.</b> Steinfeld, Fr. Allendorf Steinfeld, Fr. Allendorf</p> <p><b>Sonnenhof.</b> Klingspor, Kfm. Mannheim Praetorius, Kfm. Leipzig Schulz, Kfm. Plauen Lattusch, Dr. med. Köln Pren, Apoth. Rothenburg Rasquin, m. Fr. Köln Broth, Wien Quaironin, Fr. Wien Heintz, Kfm. Kusel zur Kuhl, Kfm. Barmen Schmidt, m. Fam. Riga Reiche, m. Fr. Bremerhafen Niggemann, m. Fr. Elberfeld Rudolph, Kfm. Jena Kellner, Kfm. Jena Fischer, Kfm. Leipzig Grimm, Kfm. Erfurt Huppertz, Kfm. Köln Ruegermann, Kfm. Elberfeld Ehemann, Kfm. Mannheim Förster, Inspector. Cassel Baucke, Apoth. Coblenz Baucke, Fr. Coblenz</p> <p><b>Hotel Oranien.</b> v. d. Schulenburg, Altenburg</p> <p><b>Promenade-Hotel.</b> Didden, m. Fr. Paderborn Mass, Berlin</p> <p><b>Quellenhof.</b> Heyer, Ingen. Paderborn Kusa, Fr. Paderborn Thyetyfi, Kfm. Budapest</p> <p><b>Rhein-Hotel.</b> Cohn, Nürnberg Sauerhering, m. Fr. Danzig Boeckel, m. Fr. Barri Welleven, m. Fr. Athert Atsow, Petersburg v. Bassawitz, m. Fam. Celle Kaysar, Dir. Rotterdam</p> <p><b>Rheinstein.</b> Dreetz, Charlottenburg Barkowsky, Lehrer, Jülich Gössel, Fr. Dippoldiswalde</p> <p><b>Rose.</b> Wrangel v. Behmer, Frhr. Schweden Rolly, Fr. New-York Vandervoort, Fr. New-York Baillie, m. Fr. Sandown Pearson, Fr. Sandown</p> <p><b>Goldenes Ross.</b> Hannemann, Berlin</p>	<p>Hannemann, Fr. Berlin Canfrés, m. Fr. Osnabrück Rischbieter, Magdeburg Zehmeister, Fr. Straubing</p> <p><b>Weisses Ross.</b> Rafoth, Fr. Adamsdorf Niedner, Fr. Leipzig Korte, Rent. m. Fr. Calbe Kuschelbauer, m. S. Calbe</p> <p><b>Schützenhof.</b> Heckner, Rent. Halle Zimmermann, Fr. Berlin Stobbe, Lützenhausen Fröbel, Kfm. Chemnitz Bürger, Fr. Heilbronn Kochs, m. Fr. Schalke Georg, Cassel Günther, Fr. Enkheim Wagner, Fr. Messenheim Kunz, Hansen Klapp, Fr. Corbach</p> <p><b>Weisser Schwan.</b> Jensen, m. Fr. Copenhagen</p> <p><b>Hotel Schweinsberg.</b> Schröder, Ingen. Schweitz Mathei, Kfm. Hamburg Bartel, Fr. Lübeck</p> <p><b>Zur Sonne.</b> Porty, m. Fr. Seehausen Nantulle, Düsseldorf Straatmann, Kfm. Köln Stürmer, m. Fr. Crefeld Russ, Kfm. München Wrenks, Hannover Schmied, Griesheim</p> <p><b>Tannus-Hotel.</b> Meinberg, Fr. Schüren Niederstadt, Fr. Scherte Grosse, m. Fr. Petersburg Schäfer II., Lieut. Hagenua Enderlein, m. Fr. Rotterdam Dubke, m. Fr. Danzig Grünfeld, Kfm. Düsseldorf Benjamin, Kfm. Düsseldorf Soldau, m. Fr. Nürnberg Holte, Kfm. Haag de Warl, m. Fr. Haag Moltke-Hansen, Stockholm v. d. Mersieger, Vlissingen Mac Ewel, Rent. Belfast Banks, Rent. Hashings Parsons, 2 Rent. Hashings Higgenson, Fr. Belfast Ewel, Fr. Rent. Belfast Müller, Kfm. m. Fr. Berlin Walther, Gutsbes. Giessen</p> <p><b>Hotel Victoria.</b> de Kalmontzky, Fr. Gutsbes. Bessarabien</p>	<p>de Kalmontzky, Bessarabien Moeller, Gräfenroda Stoewesand, Fbkb. Berlin Schüle, Kirchheim-Teck Hollitscher, Berlin Aeckscher, Wien Hendschel, Fr. Berlin Hoffmann, Fr. Berlin Alfermann, m. Fr. Witten</p> <p><b>Hotel Vogel.</b> Albrecht, Kfm. New-Jersey Metz, Kfm. m. Fr. Berlin Weber, Fr. Lüdenscheid Sander, Amtsr. Wallmerod Dorsch, Gutsh. Pr. Eylau</p> <p><b>Hotel Weiss.</b> Winkelmann, m. Fr. Diez Goudsmit, m. Fr. Amsterdam Burkhardt, Dayton Roesch, Kfm. Dayton Lazarus, m. Fr. Berlin Kapriou, Weinhdl. Neustadt</p> <p><b>In Privathäusern:</b> Gr. Burgstrasse 8. Bartsch, Fr. Dr. Kassel Dick, England Flobr's Privat-Hotel. Lange, Fr. Hannover Wissotzky, m. Fr. Moskau Villa Florence. v. Puttkammer, Fr. Belgard v. Kleist, Fr. Maj Belgard v. Kleist, Fr. Belgard v. Roques, m. Fr. Magdeburg Pension Internationale. Renny, Dr. Schottland Murray, Schottland Croft, Fr. Rent. York Brown, Fr. Rent. London Bushby, Fr. Rent. London Villa Kamberger. Johst, Bent. Liessau Johst, Fr. Liessau Pension Margaretha. Ovington, Brooklin Ovington, Fr. Brooklin Thobois, Fr. Louvain Park-Villa. Heller, 2 Kfite. Richmond Hotel Pension Quisisana. Adams, Fr. Amheest Adams, Fr. Amheest Adams, Fr. Amheest Wood, Fr. Utica Kleen, 2 Fr. Schweden Pension Royal. de Stephax, m. Fr. England am Ende, Fr. England Pension Winter. Düborgh, Fr. Christiania</p>
--	--	--	--	---

## Öffentliche Versteigerung.

Dienstag, den 5. Juni d. J., Nachmittags 3 Uhr, werden in dem Pfandlokal Dohheimerstraße 11/13 dahier

2 vollständige Betten, 1 Sopha, 1 Kleiderschrank, 1 Consolchen, 1 Nachttisch, 1 Waschtisch, 1 Spiegel, 6 Bilder, 2 Ehelen, 1 Real, 1 Brodgeschell, 1 Gefäß mit 4 Essigfassern, 1 Hängelampe, 1 Waage mit Gewichten, 1 Rasiermesser, 1 Trümeau mit Marmorplatte, zwei Schränkchen, 10 Kistchen mit Cigarren, eine Parthie Köln. Wasser, Seife, Kämme, Bürsten zc. u. dgl. m.

gegen baare Zahlung öffentlich zwangsweise versteigert.

Die Versteigerung findet bestimmt statt.

Wiesbaden, den 4. Juni 1894.

**Schröder,**  
Gerichtsvollzieher.

## Bekanntmachung.

Mittwoch, den 6., und Donnerstag, den 7. Juni, Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in dem Versteigerungslokal Dohheimerstraße 11/13 dahier eine große Parthie Spenglerwaaren, als:

1 Rolle Walzblei, Bleirohr, 12 Tafeln Zinn, 17 Tafeln Blech, mess. Quinten, 33 Lampenglocken, 5 Gaslüstre, 8 Closetschüsseln, 5 Kessel, Wassereimer und -Kannen, Lampen, Cylinder, Laternen, 6 Syphons, Messer, Gabeln, versch. email. Küchengeräth, 1 Käfig mit Kanarienvogel, 1 Waschtisch, 1 Firmenschild u. dergl. mehr

öffentlich zwangsweise versteigert.

Die Versteigerung findet bestimmt statt. F 463

Wiesbaden, den 4. Juni 1894.

**Eschhofen,**  
Gerichtsvollzieher.

Die am 1. Juli er. fälligen Coupons unserer Pfandbriefe werden bereits vom 15. Juni er. ab an unserer Kasse in Berlin und an den bekannten Zahlstellen eingelöst. 6912

Pommersche Hypotheken-Actien-Bank.

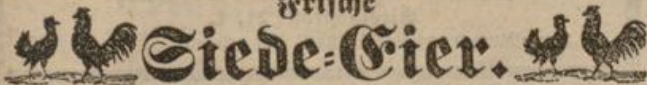
## Cäcilien-Verein.

Heute Dienstag, den 5. Juni, 8 Uhr:

Probe zum Darmstädter Musikfest.

Um allseitiges Erscheinen wird dringend gebeten. F 233

Frische



**Siede-Eier.**

Von frisch eingetroffener schwerer Waare empfehle zur geneigten Abnahme:

2 Stück frische große Eier 9 Pf.  
25 Stück frische große Eier 1.10 Mk.  
100 Stück frische große Eier 4.35 Mk.  
100 Stück kleinere Eier 3.30 Mk.

6507

**Mieierei G. Fischer,**

Waltstraße 31.

1. Qualität Rindfl. per Pfund 50 Pf., 1. Qualität Kalbf., sowie Lenden und Roastbraten im Anschnitt fortwährend zu haben bei Marx, Reager, 10. Mauergasse 10

## MAGGI'S Suppenwürze,

Die leeren Original-Gläschen von 65 Pfennig werden zu 45 Pfennig und diejenigen à Mk. 1.10 zu 70 Pfennig mit Maggi's Suppenwürze nachgefüllt.

## Circus Corty-Althoff,

Wiesbaden, Kaiser-Friedrich-Ring.

Dienstag, den 5. Juni: Abends 8 Uhr:  
Außerordentl. Vorstellung.

1. Austr. des neuengag. spanischen Clowns und August Hr. Jerome. Springst. Champion, ger. v. Miss Ada. Hr. Mans, Saltomortale-Reiter. Fr. Rossi, Parforce-Reiterin. Clown Little Wood mit seinem amerik. Hengst. Akrobatentruppe Picardy. Mlle. de Mertens. Schulkreiterin. Lucia, Vollblutschimmelstute, vorgef. v. Dir. Althoff. Austr. der Luft-Gymnastiker Gebr. Hugosett, sowie des Jockey-Reiters Hr. Angelo.

Monstre-Tableau mit 50 Hengsten.

Grande batoude americaine etc.

Morgen Mittwoch: Zwei Vorstellungen, Nachm. 4 Uhr: 1. Extrasünder-Vorstellung zu ermäßigten Preisen. Abends 8 Uhr volle Preise. F 58

## !Capillor!

ist das neueste, auf wissenschaftlicher Basis beruhende Haarwuchsmittel.

Durch schwindelhaftes Anpreisen so vieler Mittel ist leider das Vertrauen im Publikum schon sehr gesunken.

Capillor hingegen ist reell, unschädlich und von berühmten Ärzten empfohlen und verordnet. Ich selber habe es in meiner großen Praxis als Herren- und Damen-Friseur vielfach erprobt und stets die besten Resultate damit erzielt.

Bewährt sich vorzüglich, wenn Schuppen, Haarpilze, Hautausschlag zc. starken Haarverlust verursachen, befördert den Haarwuchs, verhindert Stahlköpfigkeit. Per Flasche 3 Mark bei 6896

**W. Sulzbach, Parfümeur,**

Spiegelgasse 8, gegenüber dem Brunnen-Comptoir.

## Günstige Kaufgelegenheit

für Brautleute und Vermiedler.

Wegen Ueberfüllung meines Möbellagers verkaufe von heute ab sämtliche meist selbstgefertigte Möbel wegen Arbeitsmangel zu reduirten Preisen.

**Ph. Lendle, Marktstraße 22, 1. St.**

7 ausgestellte Fenster.

10 compl. Betten	90-170 Mk.	1 Verticow m. Säulenauff. 55 Mk.
6 Marm.-Waschtomm.	44-54 "	4 gr. 4-schubl. Kommoden à 33 "
Nachttische m. u. o. Marm.	8-20 "	1 schm. f. Herren-Schreibt. 120 "
Handruchhalter	3-4 "	1 Kuch.- u. Eichen-Büffet 175 "
2 Rampen-Garnituren à	230 "	1 Ausziehtisch, 190 Cmtr. l. 28 "
8 Milch-Garn., 4 Sessel à	180 "	Kleiderschr., Spiegelchr. 20-100 "
1 3-Rissen-Kamelt.-Divan	120 "	1 Trümeauspiegel mit weis. Marmor 78 "
2 gr. Divans, bei einem Bezug wählbar à	100 "	Waschtollette-Spiegel 24 "
6 Canapes u. Ottom.	36-65 "	Kuch.-Spiegel 15-24 "
6 f. Speiseküche m. Säul.	50 "	Küchenschränke, zweithür. 33 "
Zimmerstühle, Küchenstühle billigst.		Matrassen in Hochhaar u. afric. Strohmatrassen St. 6 "
20 verschiedene Tische	8-24 Mk.	

## Electricität.

Von heute ab übernehme ich sämtliche, im electrotechnischem Fach vorkommenden Arbeiten, Telegraphen und Schallanlagen jeglicher Art, sowie Reparaturen und Anfertigung von Ersatztheilen solcher Anlagen. 6895

**Jacob Becker, Frankenstraße 5.**

Schöne Erdbeeren täglich frisch vom Stod billig zu haben bei **Georg Schreeb, Gärtner,** oben rechts vom Dohheimerweg. Auf Wunsch frei ins Haus.

ebenso Maggi's Fleisch-Extract in Portionen sind frisch eingetroffen bei

**A. Schirg,**

Schillerplatz.

F 453

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

**Milchfuranstalt**

**Bad Nerothal.**

Melkzeit: Morgens 6—7 Uhr.  
Abends 6—7 „

6742

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

**Butter.** 10-Pfd.-Coffi. Post fr. Nachh. **Honig.**

Ruhmilchbutter, tägl. fr., M. 640, Blumenhonig f. Brustleidende M. 450. **A. Tauber, Meierhofbei, Elz (Salsien), E. F 140**

**Zu verkaufen**

eine elegante Schlafzimmer-Einrichtung, als: 2 Betten, 1 Spiegelschrank, 1 Waschkommode mit Toilette, 2 Nachtschische, 2 Handtuchhalter, 1 Kleiderstod in matt u. blank. Nur anzusehen Vormittags von 11—1 Uhr und von 3—5 Uhr Bleichstraße 15 a, 1. St.

**Familien-Nachrichten**

Verwandten, Freunden und Bekannten die Trauernachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsere beiden lieben Kinder, **Luise** und **Otto**, im zarten Alter von 4 und 1 Jahre zu sich zu nehmen.

Die Beerdigung findet Mittwoch, den 6. Juni, Vormittags 9 Uhr, vom Leichenhause aus statt. 6936

Im Namen der tieftrauernden Familie:  
**Wilhelm Heuser.**

**Codes-Anzeige.**

Freunden und Verwandten die traurige Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unser innigstgeliebtes

**Glöhen**

nach langem Leiden zu sich zu rufen.

Um stille Theilnahme bitten

Die trauernden Hinterbliebenen:  
**P. Grohmann und Frau.** 6933

**Verloren. Gefunden**

**Verloren**

am Sonntag Vormittag von der Westrichstraße bis zur Bahnhofstraße eine **goldene Damen-Uhr** mit silbernem Zifferblatt und schwarzer Kette. Abzugeben geg. Belohnung Marktstraße 2, 1 Tr. rechts, zwischen 11½ und 1 Uhr.

**Verloren!**

Auf dem Wege vom Kochbrunnen durchs Gemeindebadgäßchen u. Westrichstraße nach der Walramstraße wurde gestern Abend eine **silberne Herren-Uhr** mit Sekundenzeiger und schwarzer Kette verloren. Der ehrliche Finder wird gebeten, dieselbe Walramstraße 19, 2 St. links, abzugeben. Als Andenken besonderen Werth.

**Verloren**

eine **goldene Damen-Uhrkette** von Louisekirche bis Friedrichstraße 43. Abzugeben Part. gegen Belohnung.

**Verloren wurde am Sonntag, den 3. Juni, ein Portemonnaie**

vom Wege der Marktstraße bis zum Kochbrunnen. Der Finder wird gebeten, dasselbe zurückzuerkatten

**Willa Beatrice, Gartenstraße 12.**

**Verloren**

am Montag Morgen zwischen 11 und 12 Uhr in der unteren Webergasse, nahe der Langgasse ein **hellbraunes Leder-Portemonnaie** nebst Inhalt, darunter auch eine Visitenkarte a. d. Namen **J. . . . V. . . . .** lautend. Abzugeben gegen gute Belohnung Adolphsallee 11, 2.

Verl. gestern Nachm. eine **Korallenbroche** in der Dampf- u. Albrechtstr. nach Beaufste ob. vorn im Balde. Abzug. Adelshaidstraße 46, Part. 6940

Verloren eine **Münze** mit farb. Monogramm. Der ehrliche Finder wolle sie gütigst im Tagbl.-Verlag abgeben.

**Sanaricvogel** entflohen Röderstraße 29.

**Zahne Nachttaube** Sonntag Nachm. entflohen. Abzugeben gegen gute Belohnung Röderstraße 39, 1 Tr. r.

**Angemeldet bei der Königlichen Polizei-Direction.**

**Verloren:** Portemonnaies mit Inhalt, 1 grauer Handarbeitsbeutel mit Nähzeug, 1 gold. Damen-Uhr mit dunkelblau emailirtem Zifferblatt und Metallschleife, 1 silb. Anfer-Herrn-Uhr No. 242040, 1 Trauring, aqz. S. S. 94. **Gefunden:** 1 weißer Herrn-Gut, 1 Peitsche, 1 gelber Ring, 1 Paar wollene Handschuhe, 1 gold. Armband, 1 Taschentuch, 1 fl. gold. Ring, 1 Velociped, 1 Festungsplan, 1 schwarzes Chateleine, 1 gold. viereckige Broche. **Entlaufen:** 1 Hund. **Zugelaufen:** 1 Hund.

**Unterricht**

**Pädagogium Wiesbaden**

bereitet in kleinen **Gymnasial- u. Realklassen** für Tertia, Secunda u. Prima (Abiturex.) vor. Für **Militärexamina** kürzere Kurse. Vorzügliche u. sichere Erfolge. Arbeitsstunden. 2666

**Dr. Lechleiter, Lousienstrasse 5.**

**Vorbereitung zum Postgeschäften-Gewen** Westensstraße 6, Part. 6861

Deutsche Dame, welche lange Jahre in England u. Frankr. untererr. erth. gründl. Unterricht zu maß. Preise. Schwabachstr. 51, 2. 6533

**Academ. geb. Lehrer**

ertheilt Unterricht an Instituten wie an Private. Offerten unter **V. V. 528** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Täglich 5¼ Arbeitsstunden. Unterricht in allen Fächern! Beson für jüngere Schüler! **Verbs.** wissenschaftl. Lehrer, Nidelsberg 18, 2.

Gine f. Engl. erth. Unterricht zu maß. Preise. Postlagernd **M. E.**

**English Lessons** by an English Lady. Apply to Messrs. **Feller & Gecks, 49 Langgasse.** 5075

A few young ladies are invited to join a sketching class.

**Miss Jennie Brown, Taunusstr. 53.**

**Franz., Engl., Ital. u. ah. wiss. Unterr. i. Deutsch** gründl. zu maß. Pr. v. kaatl. gepr. erfabr. Lehrern **Biele Jahre i. Ausl.** Näb. v. 2—4 Uhr Adelshaidstraße 57, Part.

**Französisch** erth. Unterrichts Pr. maß. Faulbrunnenstraße 7, 2. St.

Legons de français d'une Institutrice française. S'adresser **Librairie Feller & Gecks.** 6536

**Leçons de conversation française par un Français.** Adresse **H. C. B. Exp. de cette feuille.** 5818

**Spanisch** gründl. von erfabr. Lehrern und Interpretin

Abelshaidstraße 57, Part., 2—4 Uhr.

Eine conservatorisch ausgebildete, mit vorzogl. Zeugnissen versehene **Geiang- u. Clavier-Lehrerin** ertheilt gründl. Unterr. z. maß. Preise. Off. n. Z. Z. 283 a. d. Tagbl.-Verl. 4767

**Privatunterricht im Clavierpiel.**

**Rudolph Niemann,**

Nicolaßstraße 21, 1.

Anmeldungen zwischen 1 und 3 Uhr erbeten. 5661

Zu einem in den ersten Tagen beginnenden 6938

**Kursus im Bügeln**

(Blüten und Falten aller Wäsche, Stärken, Tollen, Stellen, Glanzbügeln) nehmen wir noch 1—2 Anmeldungen entgegen. **Sonntag 10 Mr.** **Victor'sche Schule, Taunusstraße 13.** 6679

**Bügel-Kursus** im Fein- und Glanzbügeln ertheilt **Frl. Sopp, Walramstraße 8, Part.**

**Immobilien**

**Immobilien zu verkaufen.**

Die **kleine Villa** Frankfurterstraße 86 ist zu verkaufen oder zu vermieten. Näb. Dan-Pöreau Postenstraße 6, 3 St. h. 4495

**Villa** Langstraße 4 (Nerothal), comf., mit schönem Obst- u. Ziergarten, preiswerth zu verkaufen oder zu verm. 6809

**Immobilien-Agent, Fr. Gerhardt,** Agent for Real Estate, Taunusstr. 25.  
 empfiehlt sich einem verehrlichen Publikum beim **Ankauf und Mieten** von Villen und Häusern. Jede gewünschte Auskunft kostenfrei.  
**Als Zweitort, Villa** herrschaftliche, im **Nerothal** gelegen, bill. zu verk. o. zu verm. herrliche Lage, für Art. geeignete Villa Spottbillig zu verkaufen.  
**Sonnenbergerstr.,** feinste Lage, herrsch. Villa m. größerem Garten bill. z. verk.  
**Barthstraße,** Villa, als feiner Pension geeignet, Verhältnisse halber unter der Taxe zu verkaufen.  
**Wegen Abreise** Villa an frequenter Promenade zu verkaufen.  
**Stagenhaus, Adolfsallee, 6 % rent.,** Erbtheilung halber zu verk. als Capital-Anlage massiv geb. Stagenhaus, gut rentierend, zu verkaufen.  
**Rheinstraße,** Villa, möblirt, auf drei Monate zu vermieten.  
 Mehrere Villen in allen Lagen zu verkaufen. (Auch Tausch.) 6885  
**Die beiden Grundstücke Nerostraße 41 u. 43** sind zu verkaufen. Näh. tägl. von 1-3 1/2 Uhr bei 6877  
**Meinr. Henckler, Sebanplatz 4.**

Agenten verbeten.  
 Familien-Verhältnisse halber zu verkaufen in einem frequenten Badeort Haus mit gut gehendem Colonialwaaren u. Delicatessen-Geschäft für 35,000 Mk. unter günstigen Bedingungen. Näheres durch die Immobilien-Agentur von **J. Chr. Glücklich, Wiesbaden.** 6881

rentabl. Haus mit Thorf., gr. Hof, v. f. Schlosser, Koblentz, Rißer und dergl., billig zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2635

**Haus mit Thorfahrt, Laden und Werkstätte, obere Webergasse, gut rentierend, sofort zu verkaufen.** Näh. 5654  
**W. May, Jahnstraße 17.**

**Die Spanknebel's** Ethen gehörige Besingung, **Dohmeierstraße 60 - Haus, Hofraum und Garten, zwei Pflanzenhäuser -** zusammen ca. 30 Ruthen, aus freier Hand zu verkaufen. Näh. dafelbst. 488

**Villa, zweiflügelig, je 3 Zimmer, Küche und Mansarde, vor Sonnenberg, für 25,000 Mk. Abreise halber zu verkaufen durch** **W. May, Jahnstraße 17.** 5663

**In Ludwigshafen** in in erster Lage ein maj. schönes Haus, Geschäftshaus mit 2 Läden re., welche vermietet sind, wegen Verzug des bejahrten Besitzers nach hier für 100,000 Mk. zu verkaufen resp. auf ein hies. Haus od. Villa zu tauschen. Näh. bei 6925  
**Jos. Emma, Kl. Burgstraße 3.**

**Landhaus vor Sonnenberg, mit 9 Zimmern, allem Zubehör und Garten, ist zu verkaufen oder ganz oder getheilt zu vermieten.** Näh. Seemannsruh vor Sonnenberg und im Tagbl.-Verl. 5232

**Villenbauplatz (Mainingstr.) zu verk. N. Schwalbacherstr. 41, 1.** 6838  
**Gartengrundstück, herrlicher Blick auf Taunus und Stadt, 1 1/2 Morgen groß, ca. 100 Meter Straßenfront, gut im Stand u. bepflanzt, geeignet für Landfisch, Hauspeculantien od. Gärtner, billig zu verkaufen oder zu verm. Näh. Tagbl.-Verl. 5812**  
**Zwei schöne Veder zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 5811**

**Immobilien zu kaufen gesucht.**  
**kleines Haus** mit großem Obstbaumgarten zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe der Lage, Rutzengahl und Preis unter **C. 50** hauptpostlagernd.  
**rentables Haus zum Preise von 40-60,000 Mk. gegen Kasse zu kaufen gesucht.** Kurlage. Fr.-Offerten unter **M. C. 52** an den Tagbl.-Verl.

**Geldverkehr**

**Hypotheken-Bauanlehen**  
 gewährt auf Objecte aller Art und in allen Stadttheilen bei höchster Beilehung zum niedrigsten Zinsfuß u. ohne jedes Einhalten unter vortheilhaftesten Bedingungen in alleiniger directer Vertretung erster Hypotheken-Institute das  
**Hypoth.-Gesch. v. Herm. Friedrich, Ellenbogengasse 14, Entresol.** Bez.-Zeruprech.-Anschluß No. 276. 6537

**Hypothekencapitalien**  
 zur ersten Stelle (bis 60% der Taxe) in jeder Höhe, auch aufs Land, unter billigster Berechnung bei  
**Fr. Münz, Langgasse 29, 1. Sprechst. v. 8-10 u. 2-3 Uhr.**

**Capitalien zu verleihen.**  
**50-60,000 Mk.** auf 1. Hypothel zu 4% auszuleihen. Offerten unter **V. A. 20** an den Tagbl.-Verlag.  
**10-12,000 Mk.** auf gute 2. Hypothel auszuleihen. Offerten unter **A. B. 23** an den Tagbl.-Verlag erbeten.  
**Mk. 5000, 7000, 10,000, 20,000, 50,000** habe sofort auf 1. Hypothel (bis 60% d. Taxe) zu billigem Zinsfuß auszuleihen.  
**Fr. Münz, Langgasse 29. Sprechst. v. 8-10 u. 2-3 Uhr.**  
**24,000 Mk., 15,000 Mk. u. 10,000 Mk.** à 5%, **15,000 Mk. u. 5-6000 Mk.** zu 4 1/2% auszul. d. Lud. Winkler, Karlstraße 13. Part. 6063  
**40-50,000 Mk.** per 1. October auf 1. Hypothel zu verleihen. Näh. Steingasse 22, Part. 6783  
**30-90,000 Mk.** auf 1. Hypothel zu 4% auszuleihen.  
**Fr. Gerhardt, Taunusstraße 25.**  
**Ciren 40,000 Mark auf erste, auch auf gute zweite Hypothek ev. zu 4 1/2% zu vergeben.** 6784  
**August Koch, Hyp.-Geschäft, Friedrichstr. 31.**

**150,000 Mark**  
 ganz oder getheilt zu 4% sofort oder später auszuleihen. 5646  
**J. Meier, Hypotheken-Agentur, Taunusstrasse 18.**  
**50-60,000 Mk.** auf 1. Hypothel auszuleihen. Offerten unter **V. B. 42** an den Tagbl.-Verlag.  
**12,000 Mk.** auf g. Nachhyp. auszul. d. **M. Linz, Manerg. 12.** 6919

**Capitalien zu leihen gesucht.**  
**36-40,000 Mk.** auf gute 1. Hypoth. (gutes Geschäftsh.) zum 1. Juni oder auch 1. Oct. gef. Ges. Off. sub **S. A. 17** an den Tagbl.-Verlag. 6846  
 Eine gute 2. Hypothel von **Mk. 18,000** gleich oder belieb. Termin gef. Term. 60%. Zinsw. 50%. Gesl. Offerten unter **V. A. 19** an den Tagbl.-Verlag.  
**20-25,000 Mk.** auf sehr gute 2. Hypoth. von gut situir. Geschäftsmann auf neues rentabl. Haus gef. Ges. Off. unt. **M. A. 16** an den Tagbl.-Verl. 6847  
 Eine anst. Familie sucht ein Darlehen von **250-300 Mk.** auf 2 Jahre gegen hohe Zinsen zu leihen. Off. u. **P. B. 82** an den Tagbl.-Verl.  
**15,000 Mk. auf gute 2. Hypoth. (1/2 d. Taxe) von solid. Geschäftsmann u. pünktl. Zinsz. gef. Ges. Off. sub P. A. 15** an den Tagbl.-Verlag. 6848  
**60,000 Mk.** auf 1. Hypothel (1/2 der Taxe) per 1. Januar 1895 von einem gut situirten Hausbesitzer ohne Zwischenhändler gesucht. Offerten unter **S. J. 743** an den Tagbl.-Verlag. 6726  
**12-15,000 Mk.** als 1. Nachhypothel auf ein Geschäftshaus Mitte der Stadt gesucht. Off. u. **M. J. 742** an den Tagbl.-Verlag erb. 6648  
**30-35,000 Mark** auf 2. Hypothel, nach der Hälfte der Taxe, zum 1. Juni auch früher gesucht. Taxe 186,000 Mk. Nur Selbstdarleher werden berücksichtigt. Offerten unter **M. H. 716** an den Tagbl.-Verlag erbeten. 4849  
**50 Tausend zu 5% gesucht.** 6358  
**J. Meier, Hypotheken-Agentur, Taunusstrasse 18.**  
**38,000 Mark** auf g. 1. Hypothel zu 4% auf ein Haus in prima Lage per August ohne Makler zu leihen gesucht. Off. unter **T. B. 40** an den Tagbl.-Verlag.  
**40,000 Mk.** auf gute 1. Hypoth. (dopp. Sicherheit) gesucht. Ges. Off. unter **P. C. 50** an den Tagbl.-Verlag. 6927

**Pachtgesuche**

**Gute gute gangbare Wirtschaft** per 1. October zu pachten event. bei günstigen Bedingungen zu kaufen gesucht. Offert. unter **N. A. 13** an den Tagbl.-Verlag erbeten. 6844

**Verpachtungen**

Meine in guter Lage befindliche sehr gangbare Metzgerei in Verhältnisse halber gleich oder später zu verpachten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6932

**Miethgesuche**

Eine schöne Wohnung von 6 Zimmern nebst Zubehör (1. oder 2. Etage) in einer freundlichen Straße auf 1. October oder später gef. Preis nicht über 900 Mk. Offert. erbitte Friedrichstraße 43, Part.  
**Wohnung** von 4 Zimmern im südl. Stadttheil (5-600 Mk.) von einem kinderlosen Ehepaar gesucht. Off. unt. **C. B. 25** an den Tagbl.-Verlag.

Einz. Dame sucht auf October Garten-Wohnung v. 3-4 Zim. zc. (Lanbhäuserstraße). Off. unter **N. N. 38** an den Tagbl.-Verlag.

### Eine alleinstehende Dame

sucht in seinem Hause Wohnung, 3-4 Zimmer mit Zubehör, z. 1. October. Offert. unt. **B. C. 46** an den Tagbl.-Verlag.  
Zum 1. Juli werden in einem Hause 2 Wohnungen von je 3-4 Zim. mit Zubehör gesucht. Nähe der Kapellenstraße bevorzugt. Offert. mit Preisangabe unt. **W. J. 727** an den Tagbl.-Verlag erb. 4086

### Eine kleine Beamtenfamilie

Drei Personen sucht in ruhiger Lage eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern, nebst Zubehör bis zum 1. October d. J. Offerten mit Preisangabe des Mietbetrages nimmt der Tagbl.-Verlag unt. **C. C. 47** entgegen.  
Auf 1. October von H. Beamtenfam. eine Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche zc. und Mansarde gesucht. Off. mit Preisangabe unt. **W. B. 43** an den Tagbl.-Verlag erbeten.  
Eine Dame sucht zum 1. September oder früher 3 unmöbl. Zimmer u. Mansarde mit Bedienung und Beköstigung. Offerten unt. **V. Z. 481** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

### Eine Dame

sucht zum 1. Juli 2-3 unmöbl. Zimmer mit Sonne bei feiner Fam. od. einzelner Dame. Nicht höher als 2. Etage, Nähe der Dampf- u. nicht weit entfernt v. Kurhaufe. Fr. Off. m. Preisang. Morisstr. 27, 2 erb.

## Fremden-Pension

**Wenig. Samusstr. 1,** Ecke Wilhelmstraße, schöne Zim. m. Pens. Preis mäßig. Für zwei Personen sehr vorthellhaft.

## Vermietungen

(Fortsetzung aus der 2. Beilage.)

### Geschäftlokale etc.

**Nerostraße 23** sind die großen Part.-Räume, passend für ein größeres Wein-Restaurant, auch an eine gute Brauerei oder andere Geschäftsunternehmungen zu vermieten. 4081  
**Waldstraße 18** Laden mit Wohnung per 1. October zu vermieten. Näh. 2 St. 4093  
**Ecke der Kl. Burgstraße u. Säbnergasse** Laden mit oder ohne Wohnung zum 1. October zu vermieten.  
**Mauergasse 12** ist ein geräumiger Laden auf 1. Juli zu verm. 4052  
**Rheinstraße 37** Eckladen mit Wohnung zu vermieten.  
**Saalgasse 26** Laden mit Wohnung zu vermieten. Läden, große und kleine, mit oder ohne Wohnung per 1. Juli zu vermieten. Näh. Webergasse 12. 4100  
**Laden mit Wohnung und Backofen**, für Feinbäckerei geeignet, per 1. Juli zu vermieten. Näh. Webergasse 12. 4098  
**Nerostraße 23** sind die bis jetzt von der **P. Brems'schen** Druckerei innegehabten großen Lokalitäten, auch der dazugehörige Laden, passend für alle größere Geschäfte, auf gleich zu vermieten. 4082  
**Werkstätten**, große und kleinere, per 1. Juli zu vermieten. Näh. Webergasse 12. 4101

### Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

**Langgasse 50**, Ecke Kranzplatz (Neubau), ist das Entresol, bestehend aus 9 Zimmern und Küche, ganz oder auch getheilt, auf 1. October zu vermieten. Näh. beim Juwelier **Stemmler**. 4102

### Wohnungen von 7 Zimmern.

**Friedrichstraße 35**, Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, 8 Kammern und Zubehör, neu hergerichtet, per 1. October zu vermieten. Näh. im Seitenbau, Comptoir. 4114  
**Rheinstraße 43** ist die Barterre-Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Einzusehen von 11 Uhr an. Näh. 3. Etage. 4079

### Wohnungen von 6 Zimmern.

**Biebricher- und Fischerstraße 2** ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern und Zubehör, Balkon und Gartenbenutzung sofort zu vermieten. Einzusehen von 2-5 Uhr Nachmittags. Näh. bei **Ernst Kneisel**, Platterstraße 12. 4094  
**Kaiser-Friedrich-Ring 15**, 3 St., Wohn. v. 6 gr. Z. mit reichl. Zub. auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst. 4075  
**Morisstraße 50**, 2. St., 6 große Zimmer, Küche, Balkon nebst Zubehör auf sogleich oder später zu vermieten. 4111  
**Zimmermannstraße 10** Bel-Etage von 6 Zimmern nebst Badezimmer, Balkon und Erker, sowie im 2. Stock 3 Zimmer mit Zubehör, elegant ausgestattet, auf gleich oder später zu vermieten. 4054

### Wohnungen von 5 Zimmern.

**Zimmermannstraße 4** Wohnungen von fünf Zimmern, Bad und Balkon, mit Vor- und großem Hintergarten, ohne Hinterhaus, sofort oder später zu vermieten. Prachtvolle Aussicht auf das Gebirge. 4061

**Goethestraße 36** Bel-Etage mit Balkon, 5 Zimmer, Küche und reichl. Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 4084

### Wohnungen von 4 Zimmern.

**Müllerstr. 7**, u. Zubeh. per 1. Oct. Näh. Part. 4096  
Schöne Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, mit Gartenbenutzung, Preis 550, z. 1. Oct. zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 4087

### Wohnungen von 3 Zimmern.

**Blücherstraße 11** (Neubau) sind mehrere Wohnungen, 3 Zimmer und Küche, sowie 4 Zimmer und Küche zu vermieten. Näh. Blücherstraße 6, Part., oder Hellmündstraße 49. 4113  
**Dohmeinerstraße 6**, 1. St., 3 große Zimmer und Zubehör auf 1. October oder früher zu verm. Einzusehen von 10-4 Uhr. 4068  
**Sermannstraße 19** sch. W., 3 Z., K. u. Zub., gl. od. sp. zu vermieten.

**Kapellenstraße 4a** ist eine elegante schöne Wohnung, 3 Zimmer, 2 Ballons, Küche, Speisekammer und sonst. Zubehör auf 1. October, ev. früher zu vermieten. Zu erfr. Part. r. 4089

**Dranienstraße 47** ist eine Wohnung von Gartenhaus auf gleich od. später zu verm. Näh. Part. 4060

**Sedanstraße 5** eine Wohnung im 1. Stock, drei Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Einzusehen täglich von 10 bis 12 Uhr. Näh. Part. 4064

**Sedanstraße 6** ist im Vorderhaus eine schöne abgechl. Wohnung, 3 Zim. und Küche nebst Mansarde, sowie im Hinterhaus die Barterre-Wohnung, 3 Zimmer u. Küche, auf 1. Oct. zu verm. N. Hb. V. 4092

**Weilstraße 7** ist eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör, an ruhige Leute per 1. October zu vermieten. 4073

### Wohnungen von 2 Zimmern.

**Castellstraße 4/5** zwei Zimmer, Küche und Zubehör (hinter Abschluss) auf 1. Juli zu vermieten. 4065  
**Frankenstraße 6**, Hinterb., eine Mansardenwohnung, 2 Zimmer, Küche und Zub., auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 4085  
**Hellmündstraße 49** ist eine kleine Wohnung, 2 Zimmer und Küche nebst Zubehör, für 200 Mk. zu vermieten. 4112  
**Schiffstraße 8** zwei H. Wohnungen u. ein Zimmer zu vermieten. 4086  
**Kellerstraße 16** sind Wohnungen von je 2 Zimmern und Küche auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. Näh. Part. 4076  
**Nerostraße 14** abgechl. Wohn., 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst.  
**Nichstraße 5** (Neubau) Wohnungen von 2 und 3 Zimmern auf Juli und später zu vermieten. Näh. Zahnstraße 6, Part. 4106  
**Schwalbacherstraße 27**, Wirthschaft, 2 B. u. Küche v. 1. Juli zu verm. 4068  
**Steingasse 31**, Seitenb. 1 St., 2 Zimmer, Küche und Zubehör auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 4068  
**Währstraße 32** Mansarde-Wohnung, 2 Zimmer und Küche, an ruhige Leute per 1. Juli zu vermieten. Näh. 1 St. h. 4097

### Wohnungen von 1 Zimmer.

**Obere Frankfurterstraße** schöne gesunde Wohnung, 1 gr. Zimmer, ger. Küche und Zubehör, auf 1. Juli billig zu vermieten. 4108  
Gärtnerei **J. Scheben**.  
**Morisstraße 43** ein Zimmer und Küche nebst Zubehör zu verm. 4077  
**Philipsbergstraße 4a**, Part., große Stube u. gr. Küche zum 1. Juli an evangel. Wittwe zu vermieten.  
**Römerberg 14** ist eine kleine Wohnung, 1 Zimmer, Küche und Keller, an ruhige Leute auf 1. Juli zu vermieten.  
**Sedanstraße 5** eine Wohnung, Hinterb. Part., ein Zimmer nebst Küche und Keller auf 1. October zu vermieten. Näh. Vorderb. Part. 4068  
**Spiegelgasse 8** Mansarde mit Küche an ruhige Leute zu verm. 4095

### Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

**Faulbrunnenstraße 11** eine H. Wohnung im Hinterb. zu verm. 4069  
**Karlsruhe 13**, Hinterb., keine Wohnung zu vermieten. 4051  
**Kirchhofgasse 9**, 1. St., freundl. Wohnung auf 1. Juli zu vermieten. Näh. im Laden. 4105  
**Saalgasse 24** ist eine Wohnung in der Frontspitze zu vermieten. Näh. No. 26.

### Möblierte Wohnungen.

**Nicolasstraße 21** schön möbl. Herrschaftswohnung, 5 Zimmer u. Küche, auf 2 oder 3 Monate **sehr billig** zu vermieten.  
**Schwalbacherstraße 17**, 1. Etage, eine möblierte Wohnung, auch unmöblierte Bel-Etage von 3 Zimmern, Küche, Mansarde kann billig abgegeben werden.  
**Wohnungen** von 1, 2, 3 und mehr Zimmern und Küche per 1. Juli möbliert oder unmöbliert billig zu verm. Näh. Webergasse 12. 4099  
**Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.**  
**Nidelhaidstraße 33**, Part., möbl. Wohn- und Schlafz. oder H. u. gr. Zimmer einzeln auf gl. zu vermieten. 4083  
**Frankenstr. 17, 1**, frdl. möbl. Z. m. Kaffee (Mk. 2.50 p. W.) zu verm.

**Reichstraße 23**, 3, einfach hübsch möbl. Zimmer mit oder ohne Kost billig zu vermieten.

**Frankenstraße 20**, P., ein möbl. f. J. mit separatem Eingang zu vm.

**Friedrichstraße 8**, Stb. 2 St. l., schön möbl. Zimmer sof. zu verm.

**Sämergasse 7**, 2, möbliertes Zimmer zu vermieten. 4108

**Sellmundstraße 47**, 1. St. l., g. möbl. Zimmer per sof. b. zu verm.

**Sermannstraße 28**, Mittelb. 1 St. r., ein möbliertes Zimmer ist an einen Herrn o. ein Fräulein mit Pens. für 40 M. monatl. zu v. 4070

**Kirchgasse 2a**, 3, ein gr. schön möbl. Zimmer preisw. zu verm. 4110

**Kirchgasse 8**, 1 St., schön möbl. J. (sep.) z. 16 M. an e. S. zu v. 4071

**Kirchgasse 40** möbliertes Zimmer zu vermieten 1. und 2. Etage. 4059

**Louisenstraße 16** ein möbl. Zimmer zu vermieten.

**Louisenstraße 43**, 3. Et. links, 1 gut möbliertes Zimmer zum 1. Juli zu vermieten. **Labach.** 4104

**Nicholsberg 2**, 3 l., ein freundl. möbliertes Zimmer an ein anständiges Fräulein zu vermieten.

**Moritzstraße 6**, Wdbs. 2. Et. l., schön möbl. Zimmer zu vermieten.

**Mozartstraße 1a**, Villa Mozart, freundliches Zimmer mit oder ohne Pension sehr billig zu verm.

**Nerostraße 36**, 2 r., möbl. Zimmer mit 1 oder 2 Betten zu verm.

**Saalgasse 8**, Stb. 2 St., ein schön möbl. Zimmer sofort zu vermieten.

**Sedanstraße 9**, S. 2 Tr. r., möbliertes Zimmer zu vermieten.

**Welfenstraße 3**, 1, sep. möbl. Zimmer mit oder ohne Pension. 4088

**Wilhelmstraße 18**, 3 St., ein auch zwei möbl. Zimmer zu vermieten zum 1. Juli. 4078

**Weißstraße 13**, Part., Mansarde mit Bett zu vermieten.

**Widerstraße 16** erhalten reinliche Leute Schlafstelle.

**Adolphstraße 5**, 1. Stb. 2 St., erh. ein anst. j. Mann Kost u. Logis.

**Reichstraße 33**, Stb. 2 St. rechts, erhalten zwei reinliche Arbeiter gute Schlafstelle.

**Geisbergstraße 3**, Dintb. 1 St. l., erh. zwei anst. Arb. Kost und Logis.

**Seleneustraße 16**, Wd. Dach, erhalten Arbeiter schöne Schlafstelle.

**Sermannstraße 26**, Stb. 2 St. r., erh. ein sauber. Arbeiter Logis. 4109

**Meggergasse 30** erhalten drei bis vier junge Leute billige Logis.

**Schwalbacherstraße 33**, 1 St. l. (Eingang neben dem Laden), erhält eine reinliche Person Schlafstelle mit oder ohne Kost. 4107

**Kl. Schwalbacherstr. 13**, P. r., erh. reinl. Arbeiter gute Schlafstelle.

**Welfenstraße 12**, 2 St., erh. ein anst. j. Mann sch. Logis m. St. 4074

**Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.**

**Adelheidstraße 21**, P., geräum. Zimmer (Stb.) zu vermieten. 4062

**Dogheimerstraße 30a**, 4, gr. sch. Zimmer sofort l. o. möbl. zu vm.

**Seleneustraße 13**, Hinterb., ein schönes Zimmer zu vermieten. 4066

**Sellmundstraße 45**, Wdbs. 1 l. Zim. auf 1. Juli zu verm.

**Philippstraße 3** gegen Reing. d. Eing. und Part.-Flurs zc., sowie n. Vergüt. schön. Part.-Z. an alt. anst. alleinst. Frau abzug. Näh. im Tagbl.-Verlag. 4072

**Rheinstraße 61**, im Hofe, 2 kleine Zimmer an einzelne Person zu vermieten. Näh. 1 Tr. h. 4091

**Röderstraße 19** zwei Zimmer, Hinterhaus P., zu vermieten. 4057

**Saalgasse 8**, Stb. 2 St., ein leeres Zimmer sofort zu vermieten.

**Welfenstraße 43**, 1, 1-2 leere Zimmer zu vermieten.

**Friedrichstraße 14** ein gr. Manjardzimmer zu vermieten. 4058

**Zahnstraße 22** eine große Mansarde zu vermieten. Näh. 1 St. 4055

**Meggergasse 14** zwei helle Mansarden zus. zu verm. 4080

**Welfenstraße 7** zwei Manjard-Zimmer auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Geisbergstraße 3. 4067

**Remisen, Stallungen, Schuppen, Keller etc.**

Eine Scheune zu vermieten in Sonnenberg bei 4090  
**Karl Wilhelm Wintermeyer, Mühlgasse 5.**

**Arbeitsmarkt**

**Weibliche Personen, die Stellung finden.**

**Berfängerin**, englisch sprechend, für prima Stelle zum 1. Juli gesucht. Näheres im Central-Büreau (Frau Warlies), Goldgasse 5.

Für Bad Gnd (Colonnade), Tapissier-Geschäft, wird eine nette Verkäuferin, hübsche Figur, wenn möglich mit engl. Sprachkenntnissen, per sofort gesucht. Sehr angenehme Stellung. Offerten unter M. N. 30 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 6871

**Lehrmädchen** für Atelier gesucht bei 6817

**M. Ulmo.**

Für mein Wäsche- und Anstattungs-Geschäft ein **Lehrmädchen** gesucht. 6887

**Julius Heymann, Langgasse 32, im Adler.**

**Tüchtige Arbeiterin und Lehrmädchen** sofort gesucht Schwalbacherstraße 25, Mittelb. r. 1. Et. 6929

Ein jg. Nähmädchen gesucht. Näh. Herrnmühlgasse 3, 3. **Mädchen** können d. Kleiderm. u. Zuschn. grdl. erl. Moritzstr. 9, P. 6390

Ein anständiges Mädchen kann das Kleidermachen unentgeltlich erlernen Kirchhofgasse 2, 2. St.

**Weißzeugnäherin** bei guter Bezahlung in dauernde Stellung gesucht Stellerstraße 7, 2 St. r.

**Mädchen** können Weisnähen und Zuschneiden gr. erlernen Rheinstraße 53, Stb. 6783

Ein tüchtiges **Wachsmädchen** vom Lande wird gesucht Adlerstraße 26.

Ein tücht. **Wachsmädchen** gesucht Sedanstraße 12, Stb.

Ein tüchtiges **Wachsmädchen** gesucht Ballmühlstraße 10.

**Monatsfrau** oder -Mädchen gesucht Vertramstraße 15, 2 r.

Eine **Monatsfrau** oder ein Mädchen gesucht Moritzstraße 66, P.

**Monatsmädchen** gesucht Goldgasse 2a, 3 Tr.

**Tüchtiges Monatsmädchen** sof. gef. Sonnenbergerstr. 31, 1.

**Saubere** Webungen Vormittags bis 9 Uhr Kl. Burgstraße 9, 2 r.

**Reinl. Frau** für täglich (Vormittags) eine Stunde Hausarbeit gesucht Reichstraße 26, Part.

Ein ordentl. sauberes Mädchen wird zur Beaufsichtigung zweier Kinder für Vormittags und Nachmittags sofort gesucht Elisabethenstraße 5, l.

**Weißzeug-Haushälterin**

für vorzügliche dauernde Stellung z. 1. Juli gesucht. Central-Büreau (Frau Warlies), Goldgasse 5.

Fein bürgerl. Köchin, welche auch Hausarbeit übernimmt, auf sofort oder später gesucht Langstraße 9.

**Gesucht** zum 1. Juli jüngere fein bürgerl. Köchin Parkstraße 30. Meld. von 8-11 und 5-7 Uhr.

**Eine zuverlässige Pensionistkin** wird f. gleich nach Bad Schwalbad gesucht. Näh. Tagbl.-Verl. 6913

**Gesucht** zum 15. Juni eine junge tüchtige im Tagbl.-Verlag. 6903

Nicholsberg 5 bei Frau Börner wird für sofort eine tüchtige Köchin (30-36 M. L.) und ein Hausmädchen gesucht.

**Mehrere Köchinnen** für sof. und später nach Mainz, Cassel etc., tücht. Mädchen f. allein, w. kochen k., Hausmädchen, gedieg., n. Holland u. Mannheim (Vorst. hier), Köchinnen, ges., Kammerjungfern in dauernde f. St. s. Ritter's H., Inh. Lüh, Weberg. 15.

**Grünberg's** Rheinisches Stellenbureau, Goldgasse 21, Laden, sucht auf gleich Köchinnen für Hotel, Restaurant und Pensionen, Koffer- u. Weißköchinnen gegen hohen Lohn, Kochlehrmädchen, eine anst. Frau zu einer leidenden Dame für Nachmittags, Mädchen für allein, Haus- und Kindermädchen, sowie Köchinnenmädchen gegen gute Bezahlung.

**Kräftiges Mädchen** vom Lande gesucht Sellmundstraße 58. 6678

**Ein Mädchen** für jede Arbeit gesucht Webergasse 3, Conditorei. 6730

Ein einfaches **Küchenmädchen** gesucht. C. Stahl, Kirchgasse 46. 6794

**Dienstmädchen gesucht**

Webergasse 50, Metzgerei. 6850

Ein **gewandtes Hausmädchen** gesucht Martinststraße 2.

Ich suche zum 15. Juni ein **gewandtes fleißiges**

**Zweitmädchen**, welches jede Hausarbeit gründlich versteht und gut empfohlen ist. 6822

Frau Consul **Freudenberg**, Kapellenstraße 45.

Ein **tüchtiges Mädchen** für Küche und Hausarbeit von einem Amtsrichter auf dem Lande gesucht Dogheimerstraße 33, 1. 6890

Ein **tüchtiges Mädchen**, welches die feine Arbeit gründlich versteht, wird auf sofort gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Näh. Humboldtstraße 11, 2. Etage. 6865

Ein **gewandtes solides Hausmädchen** wird gesucht Webergasse 10. 6868

Ein **Mädchen** gesucht Dranienstraße 8, im Laden. 6828

Ein **älteres gut empfohlenes Mädchen**, welches eine kl. Haushaltung selbstständig führen kann, wird gesucht. Näh. Geisbergstraße 1. 6865

Ein **Mädchen**, welches kochen kann u. die Hausarbeit versteht, auf gleich gesucht Königl. Schloß, Part. links. 6822

Braves ev. **Mädchen** gesucht Meggergasse 35, Part.

Eine **Sticker**, welche schneiden kann, wird gesucht Kapellenstraße 26 a.

Ein **tüchtiges Mädchen**, das selbstständig gut kochen kann und die Hausarbeit versteht, wird gesucht Adelheidstraße 71, 2.

Gesucht zum 15. Juni beiseid. br. Mädchen, das kl. Haushalt selbstst. führen kann. Bürgerl. Küche. Verl. Blücherstraße 14, 1 l.

Ein **anständiges zuverlässiges Mädchen**, welches kochen kann und Hausarbeit versteht, zu einer einzelnen Dame gesucht. Nur Solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden vom 4-6 Uhr Nachmittags Albrechtstraße 24, 2. St.

Ein **reines junges Dienstmädchen** gef. Frankenstr. 10, Laden. 6918

Gesucht fünf fein bgl. Köchinnen, drei Herrschaftsköchinnen, zwei Zimmermädchen, zwei Alleinmädchen (20 Mk.), eine fein bürgerl. Köchin zu einz. Dame, zwei angeh. Jungfern, welche das Kleiderm. u. Weisnähen können, ein gebildetes Fräulein als Stütze. Bür. Germania, Sämergasse 5.

**Gesucht ein gebildetes Fräulein, 30 Jahre, als Gesellschafterin und Haushälterin für kleinen feinen Haushalt. Zeugn. Bureau Germania, Kaiserstraße 5.**

**Ein Hausmädchen, welches Liebe zu Kindern hat, auf gleich gesucht. Sauersteinerstraße 18.**



Ein erfahreneres gefittetes Mädchen, das sich jeder Arbeit unterzieht, für eine Fremden-Pension zum 16. d. M. gesucht. Sonnenbergerstraße 17.

**Ein besseres Hausmädchen, das die Hausarbeit gründlich versteht und gut nähen und bügeln kann, wird per 15. Juni er. gesucht. Goethestraße 12, 2. Stock.**

Ein braves Alleinmädchen, welches fein bürgerlich kochen kann, gesucht. Zu erfragen Morisstraße 50, Stb. 1. St.

**Gesucht**

von kinderlosem Ehepaare ein solides Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht, Bahnhofsstraße 6, 2. St. 1. 6916

Ein braves Mädchen auf 15. Juni ges. Näh. Jahnstraße 24, 2.

Ein einfaches tüchtiges Mädchen, wird auf gleich gesucht. Näh. Hochstraße 21 bei Markt.

**Sogleich gesucht ein tüchtiges reinliches Mädchen, welches jede Hausarbeit gründl. versteht und nähen kann. Gute Zeugnisse erforderlich. Näh. Adelsbairstraße 61, 2.**

**Gesucht zu zwei Kindern (10 u. 7 Jahre) ein besseres Kindermädchen in den Rheinang, ein Alleinmädch., w. selbst kocht, für kleine feine Fam. f. hier, zwei bess. Hausmädchen nach Mainz, ein bess. Hausmädchen f. hier u. zwei Küchenmädch. Central-Bureau (Frau Variies), Goldgasse 5.**

Br. Mädchen f. n. Haush. ges. Fr. Schmidt, Al. Schwalbacherstr. 9, 2. Suche Mädchen, w. koch. 1. und Hausarbeit übern., fein bürgerl. Köchin, sowie einfache Landmädchen. Bür. (Frau Wiss) Goldgasse 17, 1.

Ein junges fleißiges Mädchen wird auf sofort gesucht. Faulbrunnenstraße 10, im Väterladen.

**Gesucht** ein Herrschafts-Stubenmädchen u. Mädchen, welche koch. können, durch Börner's Central-Bür., Mühlgasse 7.

Ein tücht. Mädchen sofort gesucht. Weisgergasse 21.

**Gesucht**

ein jüngeres anständiges gewandt. Mädchen, welches auch etw. von der Küche versteht. Zu melden beim Restaurateur im Circus Corty-Althor. 3. Z. Wiesbaden.

**Ein zuverlässiges Mädchen, das bürgerlich kochen kann, wird gesucht. Marktstraße 32, 1. 1.**

Ein Mädchen auf gleich gesucht. Schulgasse 4, Brdh.

Tüchtige Zimmermädchen und Alleinmädchen gesucht. Bureau Knoll, Faulbrunnenstraße 1.

**Ein fleißiges williges Mädchen ges. Kirchgasse 24, Eingang Al. Schwalbacherstraße 2, 2 links. 6934**

Ein anständiges Mädchen auf gleich gesucht. Mauerergasse 8.

Br. Mädchen, w. etwas nähen kann, für n. Fam. gesucht. Adlerstraße 42.

**Gesucht ein Mädchen zu zwei Damen Mauerergasse 9, 2 St. Kinderfräulein, sprachkundig zu größeren Kindern, musikalisch, eine Erzieherin durch Ritter's Bureau, Inh. Löb, Webergasse 15.**

**Weibliche Personen, die Stellung suchen.**

**Eine junge franz. Schweizerin** sucht sofort Stelle zu Kindern. Goethestraße 10, 2.

Ein besseres Mädchen aus anständiger Familie sucht Stellung als angehende Jungfer oder Reisebegleiterin. Näh. Reichstraße 16, 1.

Eine Verkäuferin sucht zum 15. d. M. Stelle. Walramstraße 17, B.

Eine Schneiderin sucht Beschäftigung zum Anfertigen von Frauen- und Kinderkleidern. Näh. Reichstraße 13, Mittelb. 2 Tr. hoch links.

Büglerin sucht Beschäftigung. Hermannstraße 3, im Laden.

Eine tücht. Büglerin sucht Beschäftigung, am liebsten in einer Wäscherei. Näh. Heinenstraße 16, Bbh, im Dach.

Tüchtige Büglerin sucht Beschäftigung. Sedanstraße 4, Dachl.

Ein tücht. Waschmädchen sucht Beschäftig. Feldstraße 15, Stb. 3 St.

Tücht. Waschfrau f. noch einige Tage Beschäftigung. Adlerstr. 24, 1 Tr.

Junge Frau f. Beschäftigung (Waschen u. Bügen). Adlerstraße 50, Dach.

Frau f. Beschäftigung (Waschen oder Bügen). Näh. Albrechtstr. 11, Frthp.

Frau f. Wasch- u. Bügarb. od. Stelle als Monatsfr. Dranienstr. 50, 2.

Frau f. Beschäftigung (Waschen u. Bügen). Näh. Schachtstr. 11, Laden.

Ein sauberes Mädchen sucht Monatsstelle. Karlstraße 3, Stb. 3.

Tücht. Frau f. Monatsf. Anshilfe o. Tagesarb. N. Heinenstr. 9, P. 1.

Eine junge Frau sucht Monatsstelle. Bellisstraße 16, 3 St.

Eine anständige Person sucht Monatsstelle. Jahnstraße 17, Stb. 3. St.

Ein älteres Mädchen sucht Monatsstelle. Louisenstraße 41, Bbh. 3. St.

Ein Mädchen sucht Monatsstelle. Philippsbergstraße 7, Frontspige.

unabhängige zuverlässige Frau sucht Monatsstelle für Vormittags. Näh. Schwalbacherstraße 33.

**Eine** Frau f. Monatsstelle f. Morgens. Näh. Dohheimerstr. 14, Stb. 2 Tr.

Junge unabh. Frau sucht Monatsstelle. Näh. Barstraße 1, Gartenh.

Ein zuverlässiges Mädchen aus guter Familie sucht Monatsstelle v. 7 bis 9 Uhr, auch Nachmittags. Zu spr. Nachm. Louisenstraße 41, Stb. 2.

Eine gut empfohlene Frau sucht Monatsstelle in bess. Hause od. sonstige Beschäftigung. Kirchgasse 37, Stb. 1 St

Krankenspielerin empfiehlt sich per sofort für Tag- und Nachtpflege. Näh. Weißstraße 1, Part. 6. Frau Böcher.

Eine alleinlebende Frau, welche jede Hausarbeit versteht, bewandert in Krankenpflege, f. für den ganzen Tag Beschäftigung. Bellisstraße 27.

Eine anständige Frau von außerhalb wünscht einige Stunden im Tage Beschäftigung bei Herrschaften. Karlstraße 1a, Seitenh. 1. Et. rechts.

**Ein unabh. Mädchen f. Monatsf. Näh. Schachstraße 12, 3.** Eine Frau (Witwe), die in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist und in feineren Häusern beschäftigt war, sucht sofort Monatsstelle, ev. für den ganzen Tag. Steingasse 33, Laden.

**Ein Frau sucht Beschäftig. des Morg. Al. Dohheimerstr. 5.** Ein ordentliches in allen Haus- und Küchenarbeiten erfahreneres Mädchen sucht zum 10. Juni Anshilfsstelle. Näh. Schlichterstraße 18, 2.

N. auverl. Mädchen sucht von 11 Uhr ab Besch. Faulbrunnenstr. 5, Bbh.

Ein tücht. gef. Mädchen, das f. bürgerl. kocht u. Hausarb. übernimmt, f. des Tags über Stelle, nur in bess. Häusern (auch Anshilfe). Gute Zeugn. Bücherstraße 16, Hinterh. 3 Tr. links.

Fein gebild. f. Frf. f. 2-3 Stunden tägl. mit e. Dame od. e. Kinde auszugeh. od. 3. Gesellsch. u. Bedien. Näh. Ritter's B., Webergasse 15.

**Eine perfekte Kochfrau** sucht Anshilfsstelle, übernimmt auch etwas Hausarbeit, geht auch in e. Pension. Näh. Kirchgasse 16, 1 St. 1.

Zur Gesellschaft, als Gardedame, Haushälterin für feinen Haushalt oder als Reisebegleiterin sucht ein gesoztes Fräulein, perfect in Sprachen, hat Fertigkeit in Handarbeiten und versteht gründlich einen Haushalt zu leiten, Engagement. (Boste Zeugnisse, höchste Referenzen.) Näh. Anshilf durch Ritter's Bureau (Inh. Löb), Webergasse 15.

**Gesucht. anst. Fräulein** aus besserer Familie, in allen Zweigen des Haushaltes durchaus erfahren, sucht sofort Stelle als Haushälterin, Stütze der Hausfrau, Weißzeugbeschafflerin zu einer einzelnen Dame, einzelner Herrn oder älterem Ehepaar, Küchenhaushälterin oder zur Erziehung mütterlicher Kinder. Näh. durch Stern's Bureau, Goldgasse 12.

Selbst. gut bürgerliche Köchin sucht wegen Abreise der Herrschaft Stelle zum 1. Juli, geht auch als Mädchen allein. Näh. Friedrichstraße 3, 2 St.; zwischen 11-1 Uhr zu sprechen.

**Frau Volk. Ellenbogengasse 10, 2. empf. Herrschafts-Köchin (vr. 3.), w. a. Hausarb. üdern., Penf. u. Restaur.-Köchin, ang. Jungfer, Allein-, Zimmern. f. Sotel u. P. u. Küchenm.**

**Perfekte Köchin**

gefehten Alters, welche jeder großen und feinen Küche selbstständig vorstehen kann, langjährige prima Zeugnisse besitzt und in jeder Hausarbeit kundig ist, sucht per 15. Juni oder später Stellung. Respektiert auch für Hotel oder Restaurant. Off. unter B. C. 49 an den Tagbl.-Verlag.

**Empf. perf. u. fein bürg. Köch. m. g. 3. f. Herrsch., Köch. f. Penf. u. Rest., nett. gew. Hausmädch. f. Herrsch., g. 3., Zimmermädchen f. Penf., g. 3. Bureau Pärenstraße 1, 2.**

Ein braves fleißiges, zu j. Arbeit williges Mädchen sucht bis zum 6. Juni p. Stelle. Webergasse 45, 1. 6775

Ein anständiges Mädchen mit langjähr. Zeugnis sucht Stelle als besch. Hausmädchen od. angehende Jungfer. Näh. Goethestr. 5.

Ankänd. zuverlässiges Mädchen (Waise) sucht Stellung zu kinderlos. oder älterem Ehepaar. Dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf Lohn. Näh. Schiersteinerstraße 18, Jägerhaus.

**Ein** anständiges Mädchen sucht Stelle in einem kleinen Haushalt als Mädchen allein. Näh. von 3-5 Uhr Adlerstraße 45, 1 St.

Ein geb. Fräulein, im Nähen und in allen Handarbeiten erfahren, wünscht Stelle als besseres Hausmädchen. Offerten unter S. B. 39 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

**Junges** Mädchen vom Lande sucht Stellung. Näh. zu erfragen Kaiser-Friedrich-Ring 21, Part.

**Ein tüchtiges** Mädchen sucht sof. Stelle als Hausmädchen in einem Hotel oder Privat. Steingasse 17 Stb. 1 St.

Ein braves fleißiges Mädchen vom Lande sucht Stelle in einem besseren Hause. Näh. Friedrichstraße 46, 1 Tr. 6.

**Ein junges kräftiges Mädchen** sucht Stelle. Schwalbacherstraße 43, Stb. 3 St.

Ein tüchtiges Mädchen, welches gut bürgerlich kocht, in der Arbeit gründlich, sucht Stelle. Näh. Friedrichstraße 28.

**Ein** anständiges Mädchen, im Nähen und Bügeln erfahren, sucht Stelle als besseres Haus- oder Zimmermädchen, am liebsten nach auswärts. Näh. Al. Kirchgasse 2, 3 St.

Anst. Mädchen sucht Stelle in n. bürgerlichem Haushalt. Rheinstraße 91, 4 St.

Ein anständiges Mädchen sucht Stelle als Haus- oder angeh. Alleinmädchen. Näh. Dranienstraße 17, Stb. 3.

Tüchtiges Mädchen, welches kochen kann, sucht Stelle auf gleich oder später. Nerostraße 38, 2 St.

**Ein reinliches** williges Mädchen sucht Stelle. Geisbergstraße 14, Part.

Ein Mädchen, das Hausarbeit und nähen kann, auch Liebe zu Kindern hat, sucht Stelle. Näh. Feldstraße 20, 1. St.

**Ein anständiges Mädchen** sucht Stelle als Haus- oder Zimmermädch.; am liebsten allein. Näh. Adlerstraße 23, Brdh. 1 St.

Ein zuverlässiges Mädchen sucht wegen Abreise der Herrschaft für die Sommermonate Anshilfsstelle vom 15. Juni oder später an. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 6929

**Ein tüchtiges Mädchen vom Lande** sucht sofort Stelle. Näh. Adlerstraße 4, Stb. r. 1 Tr.

**Herrschaffspersonal empf. u. placirt B. Germania, Sämerg. 5.**  
 Ein älteres braves Mädchen mit guten Zeugnissen sucht Stelle als  
 Kindermädchen. Näh. bei Frau **Högler**, Friedrichstraße 45, Stb. 1.  
 Kinder, Haus, Küchenn. f. St. Fr. Schmidt, Al. Schwalbacherstr. 9, 2.  
 Zwei Mädchen mit besten Zeugn. suchen Stelle. Schachtstraße 5, 1. St.  
**Austand, junge Frau (Norddeutsche) sucht Stell. als Kinder-**  
**frau oder als Haushälterin. Kapellenstraße 26 a, Part.**  
 Sechs einfache tüchtige Mädchen mit besten 2- und 1 1/2-jährigen Zeugnissen  
 suchen Stellen. Schachtstraße 4, 1. St.

**Kindersfrau, engl. Spr., gut empfohlen, Kammerjungfer, verf.**  
**schneidend, empf. Central-Bür. (Fr. Warlies), Goldg. 5.**  
 brave junge Mädchen suchen St. als allein o. zu Kindern  
 durch **Börner's** Central-Büreau, Mühlgasse 7.

**Zwei Hotelzimmermädchen, hier fremd, eine Pensionstochter**  
**empfiehlt Central-Bür. (Fr. Warlies), Goldgasse 5.**  
 Mädchen vom Lande sucht Stelle als Haus-
 mädchen. Hochstraße 24.

**Ein braves Mädchen vom Lande sucht Stelle als Haus-**  
**Empf. zum 15. September. br. Mädchen als Kinder- oder**  
**Alleinmädchen. Central-Bür. (Fr. Warlies), Goldgasse 5.**  
 Ein irld. Mädchen, in d. Krankenpf. erf., mit arztl. empf. u.  
 g. 3., w. pass. Stelle. Bür. Bärenstraße 1, 2.

Ein anständ. kräftiges Mädchen, das bürgerl. Kochen kann u. in Hausarb.  
 erfahren, sucht sofort Stelle. Näh. Weidhaidstraße 16, Stb. Part.  
 Ein anst. Mädchen i. Stelle als Hausmädchen. Herosstraße 24, 2 St.

Ein tüchtiges Mädchen sucht Stelle. Meggergasse 14, 1 links.  
 Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann und Hausarbeit über-  
 nimmt, sucht auch in Hotel als Beisohin. Näh. Bauimmentst.

Ein besseres Mädchen sucht Stelle als Hausmädchen, geht auch als  
 Alleinmädchen in besseres Haus. Zu erfahren Wilhelmplatz 8.  
 Best. Hausmädchen mit g. Zeugn. sucht Stelle, geht auch nach aus-  
 wärts. Näh. Bleichstraße 13, Hinterh. Part.

Ein Mädchen, welches jede Hausarbeit versteht u. im Kochen etwas be-  
 wandert ist, sucht Stelle. Näh. Adlerstraße 13, Stb. 1 Tr. r.  
 Ein braves Mädchen mit gutem Zeugniss sucht  
 bis längstens 15. Juni Stelle in einem kleinen  
 Haushalt. Näh. Heuberg 14.

Ein braves Mädchen mit langjährigen Zeugnissen sucht sofort Stelle.  
 Näh. Sedanstraße 10, 1 St.

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kocht und jede Hausarbeit versteht,  
 sucht Stelle. Näh. Walramstraße 28, Stb. 1 St.

Ein Mädchen sucht Stelle als Alleinmädchen oder als Köchin.  
 Kirchgasse 27, Hinterh. 1 St. h.

**Ein Mädchen sucht Stellung**  
 in einem dgl. Haushalt. Näh. Schwalbacherstr. 49, Stb. 1.  
 Ein tüchtiges Mädchen vom Lande sucht Stelle. Mauergasse 9, 2 St.  
 Aelteres Mädchen i. St. zur Führung des Haush. b. einem Herrn, auch  
 würde dasselbe Krankenpflege überm. Näh. Bleichstraße 11, Stb.

**Männliche Personen, die Stellung finden.**

**Stellung** erhält Jeder überallhin umsonst.  
 Fördere per Postkarte Stellen-An-  
 wahl, Courier, Berlin-Westend. (E. G. 76) P 39

**Schlosser.**

tüchtiger selbstständiger Arbeiter, für dauernde Stellung gesucht. 6674  
 W. Frorath, Eisenwaarenhandlung.

**Weibte Schlosser** sucht  
 C. Kalkbrenner,  
 Fabrik für Herde, Heizungen, Wasseranlagen.

**Adressenschreiber.**

Wer's schreibt das Tausend Abdr. für 3 Mark. Offerten u. N. C. 48  
 an den Tagbl.-Verlag.  
 Einen Lehrling sucht 6757  
 Christian Tauber, Droguenhandlung,  
 Wiesbaden, Kirchgasse 2a.

**Lehrling** für Kunsthandwerk (Bronzegießerei und Gießerei-  
 Anstalt) für auswärts gesucht. Näh. Wellrig-  
 straße 9, Hintern. P. 6820

**Schreiner-Lehrling** gesucht Drantenstraße 41,  
 1 St. rechts. 6834

Schreinerlehrling gesucht Ellenbogengasse 7. 6841  
 Ein Glaserlehrling gesucht. J. Faigle, Adlerstraße 9. 5222  
 Glaserlehrling gesucht Rheinstraße 20. 6888  
 Küferlehrling gesucht Bleichstraße 1. 6888

**Einen Posamentier-Lehrling** sucht H. Schütz, Mauergasse 10. 4856  
 Ein Schneiderlehrling gesucht Kirchgasse 44. 6813  
 Schneiderlehrling gesucht Heleneustraße 9.

Ein kräftiger zuverlässiger Diener auf sofort zu  
 einem gelähmten Herrn gesucht. Anfragen von  
 9-11 Uhr Leberberg 1, Villa Erde.

Junger Hausburche gesucht Weidhaidstr. 41, im Laden. 6873  
 Ein ordentl. Hausburche, der auch lernt, verl. Taunusstraße 6, 3.

Ein braver junger Ausläufer gesucht Taunusstraße 2a.  
 Ein tüchtiger Fuhrknecht sofort gesucht Moritzstraße 47, 3 St.  
 Ein tüchtiger Fuhrknecht, d. auch Feldarb. verst., gel. Adersstraße 4.  
 Fahrburche gesucht Langgasse 5.  
 Ein Mann in Kartoffelhaden gesucht Nebengasse 92 6930

**Männliche Personen, die Stellung suchen.**

Gelehrter gebildeter Mann empfiehlt sich zur Buchführung,  
 Rechnungen schreiben, Incasso zc. Anträge beiseiten.  
 Geil. Offerten unter E. T. B. 522 an den Tagbl.-Verlag. 6748

Junger Gärtnergehülfe i. Beschäftigung. Sämergasse 10, Dachl.  
 Junger Mann aus guter Familie sucht Stellung als  
 Bolontär in einem Hotel 1. Ranges (kann sofort eintreten).  
 Näh. bitte unter O. B. 30 an den Tagbl.-Verlag.

Ein j. verh. kräft. Mann, welcher im Fahren bewandert ist, sucht  
 Beischf. irgend welcher Art, a. in ein. Geschäft. R. Wellrigstr. 26, D.  
 Ein kräftiger junger Mann, im Fahren, in Haus- und  
 Gartenarbeit firm, sucht Stelle. Näh. Louisenstraße 42  
 beim Kaiser Schlett.

Ein junger Burche sucht eine Laufstelle. Eisenstraße 39.  
 Ein j. Burche v. Lande f. Stelle a. Hausb. Näh. Adlerstraße 59, B. 3.  
 Diener jeder Branche werden nachgewiesen. Bür. Germania.

(Nachdruck verboten.)

**Siehe.**

Novellette von J. v. Götzendorff-Grabowski.

Schwüler Mittagssommer ruht über dem Schloßgarten-  
 kein Blatt bewegt sich. Keine Vogelstimme wird laut. Reglos  
 träumt Alles in der von Sonnengluth durchstimmerten Luft.  
 Selbst die Fontäne murmelt lässiger — selbst die uralten Sand-  
 steingötter in ihren lebendigen Nischen von grotesk verästeltem  
 Buchsbaum schauen wie schlummerumfalten drein. . . .

Auch die drei Menschen, welche in der grünen Dämmerung  
 einer von der Natur gebildeten Kastanienlaube ihre Sessle halten,  
 stehen unter dem Bann der Stunde. Baron Schelling, der Gast  
 des Hauses, hat vorlesen wollen, aber das Buch — es ist eine  
 moderne Uebersetzung aus dem Schwedischen — ruht noch geschlossen  
 auf dem Gartentische; er selbst, ein stattlicher, blonder Mann im  
 Lohengrin-Genre, lehnt träge im Schaukelstuhl und blinzelt mit  
 halbgeschlossenen Augen träumerisch begnüglicht geradens, in den  
 tiefen, dunkeln Baumshatten hinein. . . .

Das frühe kleine Diner war wieder ausgezeichnet. Bei den  
 Arnbergs speist man immer gut. Und es herrscht eine Atmosphäre  
 von Frische und Gemüthlichkeit in dem alten Herrenhause, die den  
 Gästen das Kommen lieb, das Scheiden leid macht. Dabei denkt  
 der Baron an sein eigenes, ungasliches Junggesellenheim — er  
 hat kürzlich das Schelling'sche Familienmajorat übernommen —  
 und daran, daß er nun ernsthaft dazu thun muß, demselben eine  
 Herrin zu geben. Er muß, und er will. Baron Schelling, der  
 am Ende der Dreißiger steht, kennt die Welt und die Frauen.  
 Er hat geliebt und ist betrogen worden, daher gedenkt er seine  
 jetzige Wahl nicht mit dem Herzen, sondern mit dem Verstande  
 zu treffen. Trotzdem der Baron schlechte Frauen kennen gelernt,  
 hat er dennoch, wie alle jene Männer, in denen die unsterbliche  
 Erinnerung an eine edle Mutter lebt, den Glauben an die guten  
 nicht verloren; er hofft eine solche zu finden, hofft sie glücklich  
 machen und durch die innige Seelengemeinschaft mit ihr die Fähigkeit  
 zu lieben wiedergewinnen zu können. Nur zwei unter den jungen  
 Damen seines Kreises kommen ernstlich für ihn in Frage. Gerade  
 die beiden, welche ihm hier, im smaragdnen Zwielficht der Kastanien-  
 laube, gegenübersitzen.

Meta und Toni v. Görne sind Cousinen und gehören beide  
 ins Haus, d. h. die Arnbergs, welche kinderlos sind und die  
 Jugend lieben, erweisen den ihnen enger verwandten Mädchen  
 unumschränkte Gastfreundschaft. Für den Augenblick heben sich  
 Meta und Toni als unbemittelte Offizierstochter nur durch ihre  
 äußeren Vorzüge und gesellschaftlichen Talente aus der Masse  
 hervor — eben diese Eigenschaften können sie aber schon morgen  
 oder übermorgen zur Höhe emportragen, da es ihnen nicht an  
 hochgestellten und gut situirten Verehrern fehlt. Baron Schelling  
 hat sich nicht offiziell in die Reihe gestellt, aber er weiß — theils  
 infolge eigener Wahrnehmungen, theils durch die wohlmeinende  
 Indiskretion guter Fremde — daß er bei beiden Mädchen  
 Chancen hat. Wieweil dabei auf Rechnung seiner bevorzugten  
 Lebensstellung zu schreiben ist, muß natürlich dahingestellt bleiben,  
 Schelling ist indessen noch sanguinisch genug, auch seiner Per-  
 sönlichkeit und seinen geistigen Eigenschaften einigen Einfluß auf  
 die empfänglichen jungen Seelen zuzutrauen. Ihre Seelen! Es  
 fällt ihm ein, daß er ja vorläufig gar nichts von ihren Seelen

weiß! Im Ballsaal und im Theater gelangt man nicht zur Ergründung solcher Innerlichkeiten; wem siele es auch ein, den Versuch dazu zu machen. Baron Schelling hat Metas helle Sopranstimme und Tonis weichen Alt in gar manchen Duetten bewundert, er weiß, daß die jungen Damen elegant tanzen und konversiren, maßen und stiden, daß eine wie die andere in seinem Hause tadellos repräsentiren würde — und sie gefallen ihm Beide gleich ausgezeichnet, so daß es ihm bisweilen ehrlich leid thut, kein Muselman zu sein, um die Blonde wie die Braune für sein einfaches Haus gewinnen zu können! Da fragt er sich nun schon seit Wochen und in dieser stillen Siesta stunde intensiver als je: Welche ist die Rechte?

Hier wird sein Gedankengang, der ihn abgehalten hat, auf das halbblaue Gespräch der Mädchen zu achten, durch einen Seufzer Metas jäh unterbrochen, und er richtet seine Blicke auf die zwischen den Baumstämmen schaukelnde Hängematte, in der die junge Dame ruht. Sie nimmt sich wie ein Bild aus auf dem Hintergrunde von dunkeln Grün, in ihrem duftigen, weißen Sommerkleide, mit den klassisch geschnittenen Zügen, dem blendend frischen Teint und der graziösen Modefrisur, die den zierlichen Kopf gleichsam mit einer goldenen Wolke umgibt.

Toni sitzt am Tische und stichelt emsig an einer jener kleinen, geheimnißvollen Handarbeiten, deren Bestimmung niemals irgend ein Mann von selbst zu errathen im Stande ist. Sie ist dunkler als Meta; ihre Züge sind weniger regelmäßig, was der Beschauer indessen vergißt, nachdem die gleichsam sonnendurchleuchteten hellbraunen Augen den Kritiker in ihm bestochen haben. Baron Schelling erfährt das eben wieder an sich selbst, als sie, durch Metas Aussenzugen veranlaßt, rasch von der Arbeit emporblickt.

„Daß es auch heute gerade so tropisch heiß sein muß!“ klagt Fräulein Meta. „Ich leide den ganzen Sommer über mehr oder weniger durch die Hitze. Leibe mir Deinen Fächer, Toni, Du Glückliche empfindest natürlich wieder nichts!“

Toni lächelt und nestelt den großen japanischen Fächer von ihrem Gürtel los. „Hier, Schatz, mir ist auch ein bißchen heiß, aber Onkel Arnsberg meint, zum Heumachen sei es das richtige Wetter.“

Metas Weisenaugen erweitern sich vor Erstaunen. „Aber Toni! Was geht uns das Heumachen an?“

„Genau so viel als Alles hier in dem lieben, alten Arnsberg, meine ich.“

Metas süßes Gesicht verschwindet sekundenlang hinter den fliegenden Fischen und langgeschwänzten Paradiesvögeln des japanischen Fächers. „Wenn man diesen Park mit nach Hause nehmen könnte!“ sagt sie dann mit einem abermaligen Seufzer. „Es lebt sich doch gar zu erbärmlich in diesen städtischen Mietzkasernen!“

Wie man es nimmt. Das Stadtleben hat auch seine Vorzüge,“ bemerkte Toni weise. „Ich denke, Deine Mama schrieb uns, daß Ihr in Eurer neuen Wohnung auch ein Stückchen Garten hättet?“

„Wenn Du das kleine braune Erdquadrat, auf dem eine Hand voll Gras und ein halbes Duzend Gänseblumen ihr kümmerliches Dasein fristen, mit diesem stolzen Namen beehren willst — ja!“

„Ihr könnt Euch da ja leicht eine Laube von Brettern zusammenschlagen lassen, Meta, wie wir es thaten. Nach der Schattenseite zu liegen wir sie offen und zogen uns eine hübsche lebendige Wand aus Bohnen und Winden.“

„Das muß Euch große Mühe gemacht haben.“

„Durchaus nicht. Man hat dabei ja nicht viel mehr zu thun, als zu säen. Ich werde diesen Herbst Samen für Dich aufbewahren, Meta — dann könnt Ihr nächsten Sommer auch Eure schattige, blühende Laube haben.“

„Das glaube ich nicht, Toni. Der Versuch würde mir misslingen. Ich habe keine glückliche Hand für dergleichen. Du weißt, manchen Menschen geht es so. Und wenn ich die Laube wirklich zu Stande brächte, so würde es gewiß den ganzen Sommer regnen, daß Niemand darin sitzen könnte. Es ist eben eine Welt der Mängel und Unvollkommenheiten.“

Fräulein Meta schließt momentan die Weisenaugen, wie um sich völlig von dieser bösen Welt abzuschließen.

„Der Regen hat dann auch wieder kein Gutes,“ bemerkt

Toni und beißt mit den kleinen, festen Zähnen einen Faden durch. „Das Gras wächst so prachtvoll darnach, und Papa freut sich immer, wie schnell seine Radieschen dabei vorwärts kommen. Auch macht der Regen die Luft staubfrei und doppelt wohlthätig für die Lungen. Uebrigens hatten wir jetzt eine Reihe ziemlich trockener Sommer. Erinnerst Du Dich des hübschen Waldfestes im vorigen Jahre, Meta, wo der Landrath und Elsa v. Rositz sich beim Erdbeerensuchen verlobten?“

„Sehr genau! Ich zerriß mir an jenem denkwürdigen Tage mein neues Gazelleid an einem Dornstrauche. Und dann goß Lieutenant Werner noch Bowle darüber. Solche Vergnügungen gehen selten ohne unangenehme Zwischenfälle ab.“

„Onkel Arnsberg hatte den fremden Herrn aus Preußen, der wegen des Hammelkaufes gekommen war, mit zur Gesellschaft gebracht.“ fuhr Toni gutmüthig ablenkend fort. „Dem hattest Du es in den ersten fünf Minuten angethan, Meta!“

„Eine Eroberung, für welche ich dem Schicksal wahrlich keinen Dank schulde! Der Mann war ebenso dick als hoch und gräßlich ordinär! Beim Tanzen war ich einige Mal nahe daran, von ihm ins Gras geworfen zu werden. „Auf Schönheit kommt es beim Manne nicht an, Fräulein!“ sagte er gleich in der ersten Biertelstunde zu mir. „Der Mann gilt so viel, als er vor sich gebracht hat, wissen Sie. Und ich — hihhi! — bin mein Gewicht in Gold werth!“ Das sollte vermuthlich ein Wit sein.“

Dein „Kanadier“ war aber ein gutmüthiger Mensch, Meta, denn er schüttete dem armen Jungen, den wir im Walde über seinem zerbrochenen Beeren-Krüglein weinend antrafen, ohne viel Aufhebens den Inhalt seiner Geldbörse in die Mütze. Das war uns Andern nicht eingefallen.“

„Ich glaube, Du fändest selbst an Seiner höllischen Majestät dem Teufel, noch einige ganz angenehme Eigenschaften heraus, Toni,“ sagte Meta, mit einem kleinen, ärgerlichen Lachen. „Aber was für uninteressantes Zeug schwagen wir da! Kein Wunder, daß unser Cavalier darüber eingeschlafen ist. Ja, ja — leugnen Sie es nur nicht, Baron, die Hitze hat Ihnen einen Streich gespielt. Ihre Augen sehen noch ganz verträumt aus.“

„Aber so, als ob sie im Traum eine Fee geschaut hätten!“ ergänzt Toni.

„So war es auch,“ sagte er ernsthaft. „Mir träumte von einer Fee, unter deren Blicken überall da Blüten emporspriesen, wo Andere vordem nur kahles Erdreich gesehen! Wohin ihre Sonnenaugen sich wandten, da mußte das Dunkel fliehen, das Licht zum Siege gelangen! Da mußte die Einöde sich zum sommerlichen Garten umwandeln, da mußten die Menschen gut und glücklich sein!“

„Ich wollte, auch mich hätte so ein angenehmer Traum über die Hitze und die Mücken hinweggetäuscht,“ seufzt Meta. „Aber freilich, ich darf nicht im Freien zu schlafen wagen; als ich es einmal als Kind that, ward ich sogleich von einer Wespe gestochen.“

Toni hält frohlockend ihre Arbeit in die Höhe. „Ich habe jedenfalls meine Siesta am Besten von uns Dreien angewandt. Der Einfluß für Tante Arnsbergs Spizenhäubchen ist fertig!“

„Ich bin es, für den diese Siestastunde am Meisten werth war,“ sagt der Baron zu sich selbst. „Mir ist sie einfach unschätzbar, denn sie verhalf mir zur Erkenntniß der Rechten! . . . Ein gar fröhliches und tapferes Herz muß in dem Weibe wohnen, das sich, halb unbewußt, die einzig richtige Lebensphilosophie allein zurechtgelegt hat, indem es nur die Lichtseiten des Daseins zu schauen bestrebt ist und so auch überall das Licht hervorlockt! Mit dieser braunäugigen Toni muß es sich wahrlich gut fürwahr wandern lassen auf der Lebensstraße — und ich will sie mir, wenn möglich, noch heute zur Wandergesährtin gewinnen!“

Jetzt werden knirschende Tritte auf dem Kieswege vor der Veranda laut. Ein Diener bringt den dampfenden Kaffee in zierlichen, bunten Schälchen; ein anderer trägt feines Gebäck und Cigarren herbei.

„Hurrah! der Mokka! Den wünschte ich mir gerade!“ ruft Toni vergnügt.

„Fruchtweis wäre an diesem heißen Tage viel wohlthuender,“ sagt Meta seufzend.

Im Hintergrunde des Gartens taucht die hohe Gestalt des Schlossherrn und die runderliche seiner Schlossfrau auf. Die Siesta ist aus.

# 4. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 254. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 5. Juni.

42. Jahrgang. 1894.

## Möbel-Halle u. Auktionsbureau Ferd. Marx Nachf., Kirchgasse 2 b. Gegründet 1872. Kirchgasse 2 b.

Der nachstehende Posten nur besigbarbeiteter Möbel wird diese Woche in meinen Lokalitäten aus freier Hand verkauft.

18 große Kommoden mit Vorbau	Mk. 30	10 elegante Waschtouilleten mit Spiegel	Mk. 90
12 diverse Consoles	" 22	30 Waschkommoden, lackirt	" 20
18 Verticows	" 38	18 compl. hochhüpt. Rußb.-Betten m. Bettrahmen u. dreitheil. Kophaarmatrasen	" 125
14 do. mit hohen Kuffstaken	" 68	14 Rußb.-Betten mit dreitheil. Wollmatrasen	" 100
10 elegante Herren-Schreibbureau	" 100	20 compl. lackirte Betten mit Rahmen u. dreitheil. Matrasen	" 58
10 Damen-Schreibstische	" 48	10 diverse Sophas in Rißs	" 38
4 Schreibsecretäre	" 38	3 Plüschsophas	" 50
15 diverse Spiegelschränke (Krytall)	" 90	12 Kameltaschen-Sophas	" 100
6 reich geschnigte Büffets	" 150	3 Plüsch-Salon-Garnituren (Sopha u. 4 Sessel)	" 185
2 reich geschnigte Eischen (Eichen)	" 200	4 Chaiselongues	" 45
38 zweithür. Rußb.-Kleiderschränke	" 55	8 große Pfeilerpiegel mit Stufen	" 80
28 zweithür. lackirte Kleiderschränke	" 32	60 Sophaspiegel mit Aufsatz	" 15
20 einthür. lackirte Kleiderschränke	" 20	3 Vorplatzouilleten (Eichen)	" 60
76 Sophasische (Antoinetten-Gräsons)	" 22	12 Küchenschränke mit Aufsatz	" 26
18 viereckige Ausziehtische	" 25	300 diverse Rohr- und Speiseküche.	
10 viereckige Ausziehtische für 14-16 Personen	" 62		
22 Rußb.-Waschkommoden mit Marmor	" 40		

Garantie 3 Jahre.

Gebrauchte Möbel werden in Kauf, Tausch oder zur Auction angenommen.

£ 404

Transport durch eigenes Fuhrwerk frei.

### Ferd. Marx Nachf., Auctionator und Taxator.

Bureau und Lager: Kirchgasse 2 b.

### Am 12. Juni auf der Adolphshöhe zum letzten Male geöffnet.

Die große amerikanische Menagerie u. Raubthier-Arena à la Barnum, Besitzer John Ehlbeck, ist von früh 9 bis 9 Uhr Abends geöffnet.

### Haupt-Vorstellung 4 und 8 Uhr.

Auftreten des sämtlichen Thierbändigerpersonals, verbunden mit Dressur und Fütterung.

1. Platz 1 Mk., 2. Platz 60 Pf. und 3. Platz 30 Pf. Kinder und Militär zahlen die Hälfte.

Pferde zum Schlachten werden stets angekauft.

Höchst practisch! „**Atherebin**“ Aeusserst vortheilhaft!

(gesetzlich geschützt).

Beste Parquet- u. Linoleum-Bodenwische.

Einfachste Anwendung **ohne Bürste!!**  
Geringer Verbrauch! Grosso Gold- und Zeiterparniss!  
Haupt-Niederlage für Wiesbaden: 6024

### Eduard Weygandt,

Drogen, Material- u. Farbdwaren.

Telephon 140. Kirchgasse 18. Telephon 140.

Eine frische Sendung Kindtaufsätze angekommen bei  
Rosenbosch, Dogheimerstraße.

### Kaufgesuche

Gebrauchte Clavierschule von S. Lebert und L. Stark (2. Theil) wird gesucht. Näh. Wühlgasse 1, 1. Et.

Ich zahle ausnahmsweise gut für abgelegte Damen- und Herren-Garderobe, Fräcke, Cylinderschüte, Schuhe und Stiefel, Betten, Gold und Silber.

S. Landau, jetzt Faulbrunnenstraße 12.

Keiner zahlt so gute Preise für gute getragene Herren- u. Damen-Kleider, sowie f. Gold- und Silberfachen, Uhren, Brillanten, Pfandscheine und Möbel, selbst zu den höchsten Kaufsummen.  
Jos. Birzweig, Meißergasse 2. 1084

Die besten Breite zahlt J. Brachmann, Meißergasse 24, für geb. Kleider, Möbel, Schuhe. Auf Bestellung komme in's Haus. 5188

Im u. Verkauf von getragenen Stiefeln, Schuhen, Kleidern, Möbeln, Gold- u. Silberfachen. Bezahle die höchsten Preise. Auf Bestell. v. Postkarte pünktl. i. Hause abgeh. August Häuser, Gelsbergstr. 9, B.

Ich zahle stets einen anständigen Preis für gebrauchte Herren- und Damen-Kleider, Möbel, Waffen, Fahrräder, Instrumente, Gold, Silber und ganze Nachlässe. Bei Bestellung komme ins Haus.  
Jacob Fuhr, Goldgasse 15.

Ich zahle stets einen anständigen Preis für Möbel, Teppiche, Pianinos, Eisschränke u. s. w. 4766  
A. Reinecker, Bleichstraße 25.

Ausrangirte Teppiche u. dgl. werden gut bezahlt bei Ries, Kellerstraße 10. Bitte Postkarte.

Ein gebrauchtes Jagdgewehr (Centrafener) billig zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe u. G. O. 293 a. d. Tagbl.-Verlag. 6167

Antike Porzellan-Figuren, Schmuck- und Silberfachen, Delgemälde, antike Möbel ic. sucht zu kaufen  
Fr. Gerhardt, Lammstraße 25. 6784

Gebrauchter Papageittisch zu kaufen gesucht.  
Julius Geyer, Bahnhofstraße 6. 6893

Gesucht eine noch gut erhaltene Marquise, 3 Mr. 25 Cmr. breit und entsprechend lang, für Balkon passend Offerten mit Preisangabe Barhvea 6, Bel-Étage.

Ein gut erhaltenes Pneumatic-Rad zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter J. C. 53 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Kinderwagen, gut erh., b. g. f. gel. Off. J. K. 100 Schützenhoip.  
Alte Bretter und Balken billig zu kaufen gesucht.  
Näh. im Tagbl.-Verlag. 6908

### Verkäufe

Ein gut gehendes Flaschenbier-Geschäft Verhältnisse halber bill. zu verk. Off. L. U. 407 Tagbl.-Verlag.

Ein gutes Milchgeschäft ist zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6907

Ein Confiturengeschäft in guter Lage ist sofort billig zu verkaufen. Offerten unter K. B. 32 an den Tagbl.-Verlag.

Münzen, Frankfurter Doppelth., Guldenk., sowie andere Stücke an Sammler billig abzugeben. Off. unter U. B. 42 an den Tagbl.-Verl.  
Geir. Kleider, darunter ein fast neues Jaquet, billig zu verkaufen. Näh. Rheinstraße 97, 1. Nachzul. Morgens. Sprechzeit Morgens.

**Billige Uhren,** neue silb. u. gold., staunend billig, verkauft M. Sulzberger, Neugasse 3, 1. 5371

Ein gebrauchtes gut erhaltenes **Pianino** für 280 Mk. zu verkaufen. 6786  
**Heinrich Wolf,** Wilhelmstraße 30 (Park-Hotel).

**Pianino,** fast neu, billig zu verkaufen Rheinstraße 46, 1 St. 6906

**Hochfeines Nußbaum-Pianino** billig zu verk. Zimmermannstraße 5, Part.

Ein kreuzförmiger **Concertflügel** von **Ritmüller & Sohn,** Göttingen, ist billig zu verkaufen **Bleichstraße 25.** 4791

Ein gutes **Pianino** ist Verhältnisse halber zu verkaufen. In erfragen **Bleichstraße 25, Part.** 6243

Einige gespielte gut erhaltene **Pianos** sind billig zu verkaufen. **H. Matthes,** Piano-Handlung, Rheinstraße 29. 4764

**Ein Stuhlflügel** von **Enysen** zu verkaufen **Adolphsallee 45, 1.**

Umzugs halber ein **Concertflügel** billig z. v. R. Rheinstr. 71, Part.

Wegzugs halber ein noch gut erhaltenes **Pianino** für **200 Mk.** zu verkaufen. **Näh. Stiftstraße 2, 2.** 6928

Feine **Salongarnitur** sehr billig zu verkaufen **Saalgasse 16.** 4811

Wegen Mangel an Raum ist billig zu verkaufen: ein nußbaum-pol. Bett mit Sprungrahmen und Kissen, 1 Sopha und 4 Stühle, 1 Sessel, 2 egale Pfeilerpiegel mit Trümeau, Nonleau u. Senklingen, 1 Chaiselongue Duerstraße 1, 3 St. r. 6581

### Gelegenheitskauf in neuen und gebrauchten Möbeln.

Eine hochfeine matt und glatte Schlafzimmer-Einrichtung, bestehend aus zwei französischen Muschelbetten, Waschkommoden und Nachttischen, Spiegelschrank, eine Salongarnitur in gepr. Nuß, 1 Sopha, 6 Sessel, Antiquitätische, prachtvoller Nuß-Damen-Schreibtisch, Verticow, ein eigenes Buffet mit Nusselaufsatz, ein dazu passender Sophaspiegel mit Säulen, eine Nussgarnitur in Vorderaufplätz, ein Sopha, zwei Herren-Sessel, Mahag. Diplomaten-Schreibtisch mit Nüssen, Nuß-Derren-Schreibtisch, e. H. Koffenschrank, zwei großartige Gold-Pfeilerpiegel mit Trümeau, 3 1/2 Meter hoch, sechs Gaslittres, versch. Kommoden u. Consolen, Mah.- und Nuß-Spieltische, Salontische mit und ohne Marmor, alle Arten Spiegel, Bilder, Barockstühle, Wiener Rohrstühle, einzelne Sophas, 3-theilige eichene Brandstätte, Mah.-Bücherschrank, Schanfelstuhl, Nuß-Pfeilerpiegel in Trümeau, Regulator mit Schloßwerk, 10 compl. Nuß- und Tannen-Betten, Waschkommoden u. Nachttische mit u. ohne Marmorplatten, 12 ein- u. zweithür. Tannen-Kleiderschränke, Nuß-Kleiderschränke, Brüstler Teppiche, Kupfer-Puddingsformen, ein- und zweithür. Küchenschränke, Küchentische, großer einthür. Geschrank, mehrere Deckbetten und Kissen. Sämtliche Möbel werden preiswürdig verkauft.

**43. Schwalbacherstraße 43,** Eingang durch's Thor.

## Ein Bett

mit Sprungrahme, Nohhaartrabe, Plümeau und 2 Kissen 75 Mk., Schreibkommode 27 Mk., 1 Waschkonsolchen 14 Mk., ein zweithür. Kleiderschrank 37 Mk., 1 Verticow mit Muschel-Aufsatz 58 Mk., Schreibsecretär 65 Mk., 1 Auszuchtisch für 24 Personen 60 Mk., 1 einthür. Kleiderschrank 23 Mk., 1 **Cassischrank**, 1 Waschtisch 9 Mk., Sopha u. andere Spiegel, 2 prachtvolle Oelgemälde 25 Mk., 1 **Pianino** (von **A. Lenz,** Berlin), 1 Nuss-Ganaye 35 Mk., 1 dito mit Damalibezug 27 Mk., 1 Nächstisch, 3 Barockstühle, 1 Gartenschlauch, 1 Nippstischen, Küchenschrank, 1 Koffersessel, 4 Koffertische, 1 Spiel-Uhr 15 Mk., 1 **Speise-**

**zimmer-Einrichtung,** 1 Geschrank, 2 Nachttische à 6 Mk., 1 antike Kommode 18 Mk., 1 Geldkiste □ Tische, 1 Weiszeugschränkchen 34 Mk., 1 Waschkommode, 1 Regulator, 1 Nuß-Bettstelle mit Strohsack 10 Mk., Deckbetten und Kissen, 3 Rohrstühle und dergl. mehr. Die Sachen sind gut erhalten und werden Verhältnisse halber sehr billig abgegeben

## 25. Bleichstraße 25.

**Drantenstraße 22** zwei vollständige Betten, Kommode, ovale Tische billig zu verkaufen. 6765

### Billig zu verkaufen

zwei pol. Betten, einth. und zweith. Kleiderschränke, Sopha, ovale und □ Tische, Regulator, Waschkommode, Waschkonsol, Stühle, Küchenschrank, Küchenbrett, Weiszeugschrank **Wellstr. 10, Hh. Part.** 6325  
Eine **Bettstelle** m. guter Sprungr. f. 16 Mk. zu verk. **Häferg. 5, 2.**

**Bettstellen, Sprungrahm., Matraz. und Keil** billig zu verkaufen **Heleneustraße 25, Part.** 5576

**Kameltaschen-Divan** nebst 2 Sesseln, wenig gebraucht, billig zu verkaufen **Kirchgasse 17, 1 Tr. rechts.** 6710

**Kameltaschen-Divan** bill. zu verk. **Kirchgasse 17, 1 Tr. r.** 6354

**Heleneustraße 23** sind folgende Möbel billig zu verkaufen: 1 Kameltaschen-Garnitur, Kameltaschen-Divan, einzelne Sophas, vollständ. Betten, sowie einz. Theile derselben, 1 Küchenschrank, versch. ein- u. zweithür. Kleiderschränke, Barockstühle, versch. Stühle à 3 Mk., pol. u. lac. Tische, Küchen-tische, Nachttische, 3 versch. Sessel, 1 Nächstisch u. i. w. 6372

Ein **schönes Sopha**, reich geschm. in schwarzem Holz, roth-bräuner Bezug, billig zu verkaufen **Emierstraße 10.** 6753

Ein **Ganaye**, fast neu, billig zu verkaufen **Mauergasse 13, 1 Tr. r.**

## Ein Kameltaschen-Divan in Kupfer ist billig zu verk. Goldg. 8, S. B. 6272

Ein **Kameltaschen-Garnitur**, Sopha und 4 fl. Sessel, gut gearbeitet, billig zu verkaufen **Stiftstraße 12, Hh. 1 Tr.** 3128

Ein gut erhaltenes **Ganaye** billig zu verkaufen **Alderstraße 16.** 6926

**Pfeilerpiegel** mit Marmorconsol (Mabag.), Tisch, Bettstelle und Stühle zu verk. **Dogheimerstraße 32, Part. r.**

### Möbel-Verkauf.

Ein- und zweithür. Kleider- und Küchenschränke, Kommode, Waschkommode, Bettstelle, Brandstätte, Nachttische, Tische, Anrichte und Küchens-bretter zu verkaufen **Schachtstraße 19. Schreiner Thurn.** 1063

**Geschrank**, sowie ein **Gartenschlauch**, 22 Mtr. lang, billig zu verkaufen **Bleichstraße 25, Part.** 6242

Zwölf geschm. Stühle und **Auszuchtisch**, sowie **Ganaye** billig zu verkaufen **Adelheidstraße 33, Part.** 6914

Ein gut erhaltenes **practisches Cylind-Bureau**, ein feiner schwarzer **Salontisch**, ein **Kassenschrank** (Philippi) sehr billig - **Blazmangel** wegen - **abzugeben** **Nerothal 8, Hochparterre, von 8-4 Uhr.**

Ein geb. **Erkerstuhl**, für Schneidergeschäft passend, zu verkaufen **Saalgasse 4/6.** 6795

### Laden-Einrichtung,

schwarz, für kleines Cigarrengeschäft ist sofort billig abzugeben. **Goldg. 15.**

Ein fast neue **Theke** mit weißer Marmorplatte, sowie ein **Geschrank** billig zu verkaufen. **Näh. Frankstraße 10, 1 St. l.** 6635

Zwei neue **Nickelgestelle** mit Spiegelscheiben, sowie ein **großer Glaschrank** billig zu verk. **Näh. Rheinstraße 37, Conditorei.** 4689

Zwei **Ladentische**, für Kurzwaarengeschäft passend, fast neu, 4 Mtr. hoch, 38 Ctr. tief, 3 Mtr. breit, unten mit Schieber, billig zu verkaufen **Moritzstraße 24, Part. r.** 6931

Ein neues **Break** und eine **Federrolle** zu verk. **Heleneustr. 3.** 6652

Ein neues **sechsstufiges Break** zu verkaufen **Herrnmühlgasse 5.** 953

Ein **completes Pony-Fuhrwerk** billig zu verkaufen **Faulbrunnstraße 5.** 3659

Ein gebrauchter **Doppelspänner-Wagen** zu verkaufen **Wellstr. 27, 1 St.** 6477

Zu verkaufen eine starke **Federrolle** und ein **Möbelarmen** für **Schreiner** oder **Tapetzer** **Heleneustraße 12.** 6923

Ein **Handkarren** u. **Federrolle** zu verkaufen **Wellstr. 25.** 5794

Ein neuer **Tapetzerkarren** und ein **Zickkarren** zu verkaufen beim **Baquer Kürschner, Wellstr. 33.** 5889

**Nöderakee** 28, Part., ein noch unter **Kinderwagen** zu verkaufen.

Gut erhaltener **Kinderwagen** zu verk. **Castellstraße 8, 1.**

Gebr. **Kinder-Viegewagen** billig zu verk. **Friedrichstraße 43, Hh. 2 l.**

## Ein Fahr-Krankensuhl mit aller Bequemlichkeit billig zu verkaufen im Möbel-Lager Mauergasse 8.

**Zweirad**, f. neu, Rahmenb., Kugellager x., **Blücherstr. 7, 2 l.** 5527

Zu verkaufen **Saalgasse 10 Velociped** (Dreirad) oder **Transport-Maschine**, fast neu, Preis 460 Mk., jetzt 80 Mk. 6424

Ein gut erhaltenes **Kinder-Zweirad** mit Gummireifen preiswürdig zu verkaufen. **Näh. Philippsbergstraße 13.** 6345

**Pneumatic-Rad** für 130 Mk. zu verk. **Näh. im Tagbl.-Verlag.** 6881

Ein **Knochen-Fahrrad** zu verk. **Adelheidstraße 33, Part.** 6911

## Abreise halber ein sehr schönes Fahrrad mit dicken Gummireifen sofort gegen Baar zu verkaufen. Preis 125 Mk. Schwalbacherstraße 27, Bdh. 1.

Ein gebrauchtes **Pneumatic-Rad** (Dunlop, 15 Hgr., sehr gut) billig zu verkaufen **Masch.-Geschäft Nerostraße 1.**

Zu verkaufen ein eleganter **Berzenglüster**, ein noch neuer **Bad-Ofen** und drei große **Zimmer-Teppiche** **Mauergasse 8, im Möbel-Lager.**

Kuhne'scher Dampfapparat und eine Schreibmaschine (auch für Blinde eingerichtet), Beide sehr practisch und vollständig neu, preiswerth zu verkaufen Alexandersstraße 1. 6937

Transport. Kochherd, zwei Wirtschaftslampen zu verkaufen. Näh. Weichstraße 22. 6922

Ein gebrauchter Restaurationsherd, sowie einige Haushaltungs-herde, fast neu, billig zu verkaufen Selenerstraße 23, Part. 6671

Erferscheibe mit Kolladen, Petroleumpumpe und Gaslüfter zu verkaufen Römerberg 2. 6691

Packfäßen zu verkaufen Marktstraße 22. 6156

Schwalbacherstraße 37 gute Schafswolle, sowie ein kleiner Transport-herd zu verkaufen. 6921

Ein Grube Pferdewerk zu verkaufen Selenerstr. 5 bei Michel.

### Wagen- und Pferde-Verkauf.

Wegen Wegzug und Aufgabe des Stalles sind bis zum 10. d. M. zu verkaufen:

a) Zwei schöne große Rappen, Stute u. Wallach, 5 1/2 und 7 Jahre, Ostpr., flotte Gänger, auch angeritten, große Ausdauer, fehlerfrei;

b) sämtliche Pferdegeschirre;

c) drei Wagen, ein Coupé, eleg., ein Vis-à-vis, erseht Landauer, ganz neu, sowie ein Dogcart zum Selbstfahren. Näheres „Villa Bellevue“, 7. Tennenbachstraße 7, Wiesbaden. 6868

Ein schweres 6-jähr. Zugpferd zu verk. Näh. Tagbl.-Verlag. 6703

Junge Spitzhunde zu verkaufen Wellstr. 27, 1 St. 6592

### Ein Pincher zu verkaufen, 11 Monate alt, stubenrein. Näheres Louisenstraße 16, Vorderb. Part.

Ein hochfeiner Fox-Terrier, ein Jahr alt (edelfste Rasse) und ein schwarzer Spitzhund, sehr wachsam, Beide männlich und zimmerrein, zu verkaufen Römerberg 20, 1 St.

Salon-Windspiele, prägn. Abst., kleinste Klasse, hochf. T. hierden, 6 Monate alt, sind zu verkaufen Stiftstraße 13 a, Part., Vormittags.

### Verschiedenes

Alle, welche noch Forderungen oder Zahlungen an den verstorbenen Schneidermeister Johann Hartmann zu machen haben, werden gebeten, solches bis zum 15. Juni cr. bei Herrn Karl Hartmann, Selenerstraße 14, anzumelden.

### Gingeiandt.

Das „Wiesb. Tagbl.“ brachte am 29. Mai a. e. die Nachricht, daß die Stellungen des Organisten und des Küsters für die im Herbst d. J. einzuziehende dritte evang. Kirche am Kaiser-Friedrich-Ring besetzt seien. Da diese beiden Stellungen meiner Ansicht nach einer öffentlichen Ausschreibung bedürfen, dies jedoch bis dato nicht gechehen ist, so erlaube ich mir die offene Anfrage, ob sich die von Ihnen gebrachte Notiz bezieht, eventl. ob der betr. Kirchenvorstand ohne ein Ausschreiben nach seinem Ermessen diese Stellen besetzen kann? Da doch einem jeden Mitglied der Gemeinde die Möglichkeit ein Bewerbung derselben geboten werden müßte. — Ein Bewerber, welcher auf die Ausschreibung wartete.

Eine leistungsfähige württbg. Molkerei wünscht wegen regelmäßiger Lieferung hochfeiner

### Tafelbutter

über die Saison mit einigen größeren Cassa-Abnehmern (Hotellers etc.) in Verbindung zu treten. Gesf. Antr. sub S. 5444 an Rudolf Mosse (Sig. 318/5) F 204

### W. Karb, Spezialität: Möbelpoliren, Wischen, Reparaturen bei guter Bedienung.

Röderstraße 31 oder Nerostraße 29. 1700

Das Aufpoliren v. Möbeln, sowie das Reinigen v. Parquetböden wird schnell und billigt besorgt Dranienstraße 42, Stb. 2 Tr. r.

### Neuvergolden

Georg Franke, Vergolder, Ellenbogengasse 14. 5709

Empfehle mich den geehrten Herrschaften in allen der Schuhmacherei betreffenden Arbeiten, Reparaturen jeder Art, wie neue Arbeit wird aufs Beste und Billigste ausgeführt.

Sodachtungsvoll August Gottfried, Schuhmacher, 13. Nerostr. 13, 3.

Damen- u. Kinder-Costüme, Hauskleider, Blousen (auch Modernisiren) werden gutstehend angefertigt zu soliden Preisen Rengasse 15, 1 l.

Perfecte Schneiderin empfiehlt sich in und außer dem Hause. Morisstraße 12, Mittelban 1 St. l.

### Costüme

Costüme, Kinder-, Hauskleider, Blousen werden gutst. zu maß. Pr. angef. Neuerungen w. überr. Schützenhofstraße 2, 3 bei Doppelstein.

### Costüme, einfache u. elegante,

werden gutstehend angefertigt bei reeller und billiger Bedienung. Näh. Wörthstraße 3, Part.

Eine perfecte Kleidermacherin empfiehlt sich außer dem Hause. Morisstraße 6, Vorderhaus 2 Tr. bei Partzold.

Perf. Schneiderin, bis jetzt in feinen Häusern gearbeitet, wünscht noch einige Kunden. Früher gewohnt Lahustr., jetzt Morisstr. 1 a, Seitenb. 1 Tr.

Ein Mädchen empfiehlt sich zum Ausbessern, Umändern und Modernisiren der Kleider in u. außer dem Hause. Dogheimerstraße 27, 3. St. 6328

Lücht. Schneiderin f. K. in u. a. d. S. Schwalbacherstraße 57, 2 r.

Gebübte Weißzeugnäherin sucht noch einige Stunden in und außer dem Hause. Näh. Morisstraße 60, Stb. 1 St. r.

Eine Frau empfiehlt sich zum Ausbessern von Weißzeug, alten Korsetts und Kleidungsstücken. Hellmundstraße 22, Stb. 3 St.

Lüchtige Näherin, welche in neuer Wäsche, sowie im Ausbessern von Wäsche u. Kleidern bew. ist, sucht Kunden. Näh. Emserstraße 19, Part.

Frau Pez, Weißzeugnäherin, empfiehlt sich den geehrt. Herrsch. in allen in das Fach einchl. Arbeiten bei prompter u. reeller Bedienung. Dranienstraße 22, Seitenb. 1 St.

Unterzeichnete bringt ihre Bettfedernreinigung in empfehlende Erinnerung. 6496

Frau Joh. Lüfter, Hartingstraße 7.

Perf. Büglerin sucht noch Privatstunden. Friedrichstraße 44, Stb. 2.

Perf. Büglerin f. Kunden in u. außer d. S. Walraustr. 7, Stb. B.

Lücht. Büglerin sucht Kundsch. Dranienstraße 3, Part.

Eine Büglerin nimmt noch Stunden an Hellmundstraße 57, Stb.

Eine Büglerin sucht Stunden für in und außer dem Hause. Friedrichstraße 13.

Lücht. Büglerin sucht Kunden. Römerberg 7, Stb. Part.

Sandstrübe werd. schön gew. u. ächt gefärbt Webers, 40. 4766

Ich empfehle meine Gardinen-Wäscherei u. Spannerci auf Neu. Frau Krüick. Kirchgasse 27, Stb. 1 St. 6663

### Wäsche

zum Waschen und Bügeln wird angenommen und gut und billigt besorgt. Näh. 6686

Frau Wittwe Fischer, Adelsb.straße 43, Stb. Part.

### Wäsche

zum Waschen und Bügeln wird angenommen Blücherstraße 14, Stb. Part. 5436

### Wäsche

jeder Art, sowie Herren- u. Damenwäsche wird zum Waschen u. Bügeln angenommen u. pünktlich besorgt. Auch wird dieelbe schön gebleicht. Walraustr. 2, Stb.

Waschen und Bügeln wird von einer Wäscherei auf dem Lande bestens und billigt besorgt. Näh. Saalgasse 8, im Laden. 6819

### Wäscherei.

Herrschafswäsche wird noch angen. bei Frau Becker, Dranienstraße 4.

### Wäsche

zum Waschen und Bügeln wird zu billigen Preisen angenommen bei A. Kaschub, Wellstr. 36, 2 St. h. l.

Wäsche wird schön gewaschen, gebleicht und gebügelt, bill. u. pünktl. besorgt. Bes. werd. ang. Faubrunnenstr. 9, i. 2.

### Wäsche

aufs Land wird angenommen. Eigene Weiche. Herrngartenstraße 17, Laden links. 4596

Eine zuverlässige Frau sucht Wasch-Stunden. Näh. Weichstraße 20, im Laden.

Eine geübte Friseurin sucht noch Damen. Walraustr. 17, Part.

### Merztlich geprüfte Masseurin

empfiehlt sich für Massage und Kalt-Wasserbehandlung, geht auch als Bleaerin. Feldstraße 13, 2. St.

Wer spendet einer Kranken ein Sopha? Abdr. erb. unter P. F. 1 postlagernd.

Wer leibt dinstigirtter Dame (Künstlerin) 200 Mk. auf 3 Monate? Offerten unter Z. B. 43 an den Tagbl.-Verlag.

Deutsche junge Mädchen, welche Stellung in Frankreich wünschen, finden liebevolle Aufnahme in gut deutsch empf. Hause bei mientgeltl. Placirung. Madame Hubert, Avenue de Cornes 10, 2. Paris.

### Heirath.

Groß-Kaufmann (32 J.), seit 2 J. in e. gr. Seestadt etablirt, wünscht mit e. vernög. Dame i. Alter v. 20-30 J. — Wittwe beborzugt — beh. hüt. Verheirath. in Briefw. zu treten. Nicht anonyme Zuschr. unter Schröder 200 an Rud. Mosse, Hannover, erbeten. (Ag. S.ettin No. 3388) F 204

Heirathen vermittelt discr. in allen Kreisen u. Berufsclassen aller Confessionen. Ehevermittler J. L. Eckert, Frankfurt am Main, Nothelferstraße 21. Zu sprechen jeders. (opt. 1438) F 39

Musr. Heiraths-Off. Fein. statl. Herr, 45 J. alt, w. sich mit statl. Dame u. grög. disp. Vermög., w. sicher gestellt w., bald zu verb. Direct. Br. unter T. W. 45 hauptpostl. erb.

L. H. 29. Bitte Brief hauptpostlagernd abholen. S. 50. Warum keine Antwort? H. S.

# Tages-Kalender des „Wiesbadener Tagblatt“

Dienstag, den 5. Juni 1894.

## Vereins- und Vergnügungs-Anzeiger.

Kurhaus. Nachm. 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.  
 Hochbrunnen. 7 Uhr: Morgenmusik.  
 Sargarten. 8 Uhr: Morgenmusik.  
 Königliche Schauspiele. Abends 7 Uhr: Der Waffenschmied.  
 Residenz-Theater. Abends 7 Uhr: Gespenster.  
 Reichshallen-Theater. Abends 8 Uhr: Vorstellung.  
 Circus Corin-Altkhoff. Abends 8 Uhr: Vorstellung.  
 Menagerie Chlbeck. 4 und 8 Uhr: Haupt-Vorstellungen.  
 Wiesbadener Verein vom Rothen Kreuz. 5 Uhr: General-Versammlung.  
 Kaderklub Wiesbaden. Übungs-Abend.  
 Freidenker-Gesellschaft Demokritos. Wochen-Versammlung.  
 Verein Teutonia. Zusammenkunft im Vereinslokal.  
 Stemm- und Ring-Club Alklesia. Abends 8 1/2 Uhr: Riegentemmen.  
 Fests-Club. Abends 8 1/2 - 10 1/2 Uhr: Fechten.  
 Turn-Verein. Abends 8 Uhr: Riegenturnen alter Turner u. Böglinge.  
 Männer-Turnverein. 8 1/2 Uhr: Riegenturnen der activen Turner und der Böglinge. Nach demselben: Allgemeiner Singabend.  
 Turn-Gesellschaft. Abends 8 - 10 Uhr: Riegenturnen.  
 Männergesang-Verein Concordia. Abends 9 Uhr: Probe.  
 Insuper'scher Gesangsverein. Abends: Probe.  
 Musikalischer Club. Abends: Probe.  
 Säckler-Verein. Abends 8 Uhr: Probe.  
 Katholischer Kirchenchor. Abends 8 1/2 Uhr: Probe.  
 Gesangsverein Neue Concordia. Abends 9 Uhr: Probe.  
 Gesangsverein Wiesbadener Männer-Club. Abends 9 Uhr: Probe.  
 Männer-Gesangsverein Silda. Abends 9 Uhr: Probe.  
 Männer-Gesangsverein Cäcilia. Abends 9 Uhr: Probe.  
 Gesangsverein Liederkränz. Abends 9 Uhr: Probe.  
 Gesangsverein Frohsinn. Abends 9 Uhr: Probe.  
 Saerfel'scher Männerchor. Abends 9 1/2 Uhr: Probe.  
 Wiesbadener Briefmarken-Sammler-Verein u. Section Wiesbaden des Internationalen Philatelisten-Vereins. Abends 8 1/2 Uhr: Sitzung.  
 Christlicher Arbeiterverein. Abends 8 1/2 Uhr: Probe des Sängerkhore.  
 Evangelischer Männer- u. Jünglings-Verein. 8 1/2 Uhr: Hauptversammlung der Lehrlings-Abtheilung. Bibelbetrachtung, freier Verkehr.  
 Christlicher Verein junger Männer. Abends 8 1/2 Uhr: Bibelbesprechung.  
 Arbeitsnachweis des christlichen Arbeitervereins Frankentstraße 6 bei Herrn Schuhm. Treisbach.

## Meteorologische Beobachtungen.

Wiesbaden, 2. und 3. Juni.	7 Uhr Morgens.		2 Uhr Nachm.		9 Uhr Abends.		Tägliches Mittel.	
	2.	3.	2.	3.	2.	3.	2.	3.
Barometer *) (mm)	751,5	752,0	750,9	752,4	750,2	753,4	750,7	752,6
Thermometer (C.)	11,9	14,7	17,9	20,7	14,1	14,1	14,5	15,9
Luftspannung (mm)	9,9	10,4	11,8	11,0	11,6	10,5	11,1	10,6
Relat. Feuchtigkeit (%)	97	84	77	61	97	88	90	78
Windrichtung und Windstärke	N. N. B.	B. B.	B. B.	B. B.	S. B. B.	N.	—	—
Allgemeine Himmels- ansicht	stille. bbkt.	schw. —	schw. —	schw. —	f. schw. —	f. schw. —	—	—
Regenhöhe (mm)	—	—	—	—	7,0	—	—	—

2. Juni: Nachts, früh, Vor- und Nachmittags Regen.

\*) Die Barometerangaben sind auf 0° C. reducirt.

## Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“.

Mitgetheilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg (Nachdruck verboten.)

6. Juni: sinkende Temperatur, stark wolkig, vielfach bedeckt, Regen bei frischem Winde.

## Kurhaus zu Wiesbaden.

Dienstag, 5. Juni, Nachmittags 4 Uhr:

### Abonnements-Concert.

Direction: Herr Kapellmeister **Louis Lüstner.**

- Im Walde, Jagd-Ouverture . . . . . Brüll.
  - Zwiesgespräch und Carnevalsscene aus der italienischen Liebesnovelle . . . . . H. Hofmann.
  - Fantasia über einen Kosakentanz . . . . . Dargomijsky.
  - Ninetta-Walzer . . . . . Joh. Strauss.
  - Kriegers Gabet, Lied . . . . . Frz. Lachner.
  - Arie aus „Das Nachtlager in Granada“ . . . . . Kreutzer.
- Violine-Solo: Herr Concertmeister Seibert.  
 Posaune-Solo: Herr Richter.
- Melodien-Bazar, Potpourri . . . . . Kral.
  - Durch und durch modern, Galopp . . . . . Millöcker.

## Königliche Schauspiele.

Dienstag, 5. Juni. 183. Vorstellung. (177. Vorstellung im Abonnement.)

### Der Waffenschmied.

Komische Oper in 3 Akten. Musik von Albert Lortzing.

Musikalische Leitung: Herr **Josef Schlar.** Regie: Herr **Dornewak.**

#### Personen:

Hans Stadinger, berühmter Waffenschmied und  
 Thierarzt . . . . . Herr Ruffen.  
 Marie, seine Tochter . . . . . \*  
 Graf von Liebenau, Ritter . . . . . Herr Müller.  
 Georg, sein Knappe . . . . . Herr Ruffard.  
 Adolph, Ritter aus Schwaben . . . . . Herr Rudolph.  
 Irmentraut, Mariens Erzieherin . . . . . Frl. Brodmann.  
 Bremner, Gastwirth, Stadinger's Schwager . . . . . Herr Dornewak.  
 Ein Schmiedegeselle . . . . . Herr Berg.

Schmiedegesellen. Bürger und Bürgerinnen. Ritter. Herolde. Knappen.  
 Pagen. Kinder.

(Ort der Handlung: Worms.)

\* \* \* Marie . . . . . Frl. **Marie Mauci,**  
 vom Stadttheater in Dresden, als Gast.

Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 1/2 Uhr. Gewöhnliche Preise.

Mittwoch, 6. Juni. (178. Vorstellung im Abonnement.) **Othello.** Trauerspiel in 5 Akten von Shakespeare, nach der Uebersetzung von Schlegel und Tieck. Anfang 7 Uhr.

## Residenz-Theater.

Dienstag, 6. Juni. Zweites Ensemble-Gastspiel des Theaters der Modernen. Zum ersten Male: **Gespenster.** Ein Familiendrama in 3 Aufzügen von Henrik Ibsen. Anfang 7 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.

## Reichshallen-Theater, Stiffsstraße 16.

Täglich große Specialitäten-Vorstellung. Anfang Abends 8 Uhr.

## Auswärtige Theater.

Frankfurter Stadttheater. Opernhaus. Dienstag: Mignon. — Mittwoch: Hänsel und Gretel. — Puppenfee. — Schauspielschaus. Dienstag: Madame Sans-Gêne. — Mittwoch: Grille.

## Verkaufsstellen für Postwertzeichen.

Im Bereich des Postamts Wiesbaden bestehen folgende amtliche Verkaufsstellen für Postwertzeichen (Freimarken, Postkarten, Postanweisungen, Formulare zu Post-Badet-Adressen, Postanträgen u.) bei Herr. Alex. Michelsberg 9; J. Gertenbever, Rheinstraße 28; S. Harms, Kirchgraben 22; Theod. Heinrich, Dambachthal 1; Karl Dent, Große Burgstraße 17; C. Hofheuz, Platterstraße 102; B. Jumeau, Kirchgasse 7; R. Kayser, Bleichstraße 15; F. Killy, Rheinstraße 79; A. F. Knefel, Langgasse 45; Ph. Krauß, Albrechtstraße 86; Karl Loh, Karlsruferstraße 33; G. Mades, Moritzstraße 1a; C. Menzel, Lahnstraße 1a; A. Mosbach, Kaiser-Friedrich-Ring 14; F. A. Müller, Adelsbühlstraße 28; W. Nagel, Neugasse 2; W. Pfing, Wellrichstraße 27; S. Schindling, Michelsberg 23; D. Unkelbach, Schwalbacherstraße 71; Chr. Webershäuser, Kassirer, Schlachthaus.

## Dampfer-Nachrichten.

### Hamburg-Amerikanische Packetfahrt-Actien-Gesellschaft.

(Hauptagent für Wiesbaden: **W. Fester,** Langgasse 32, im Hotel Adler.)  
 Doppelschrauben-Schnelldampfer „Fürst Bismarck“ ist am 1. Juni, 11 1/2 Uhr Morgens, von Hamburg in Southampton angekommen und hat nach Uebernahme von Post und Passagieren 1 Uhr 15 Min. Nachmittags die Reise nach Newyork fortgesetzt. Dampfer „Stalia“ ist am 30. Mai, 12 Uhr Mittags, von Montreal nach Deptford und Hamburg abgegangen. Doppelschrauben-Schnelldampfer „Columbia“ ist am 1. Juni, 7 Uhr 10 Min. Abends, von Newyork via Southampton auf der Elbe eingetroffen. Postdampfer „Auffia“ ist am 1. Juni Abends von Newyork in Hamburg angekommen. Postdampfer „Gothia“, von Stettin nach Newyork bestimmt, ist am 1. Juni, 4 Uhr Nachmittags, von Gothenburg nach Christiansand weitergegangen. Postdampfer „Eberfeld“, von St. Thomas via Havre nach Hamburg zurückkehrend, passirte am 1. Juni, 6 Uhr Abends, Seilly. Postdampfer „Kehrwieber“, von West-Indien kommend, passirte am 1. Juni, 11 1/2 Uhr Abends, Dover. Postdampfer „Holkatia“, von Hamburg nach West-Indien bestimmt, ist am 1. Juni, 1 Uhr Nachmittags, in Havre angekommen. Postdampfer „Albingia“ ist am 1. Juni Morgens von New-Orleans in Hamburg angekommen. Dampfer „Baumwall“ ist am 1. Juni Abends von Montreal auf der Elbe eingetroffen. Postdampfer „Grasbrook“ ist am 2. Juni von New-Orleans nach Hamburg abgegangen.

## Versteigerungen, Submissionen und dergl.

Versteigerung von Herren- und Knaben-Anzügen u. im Versteigerungslokal Rhein. Hof, Mauergasse 16, Vorm. 9 1/2 Uhr. (S. Tagbl. 264, S. 2.)  
 Versteigerung von Mobilien u. in dem Pfandlokale Dogheimerstraße 11/13, Nachm. 3 Uhr. (S. Tagbl. 264, S. 25.)

**Das Feuilleton der Morgen-Ausgabe**

enthält heute in der

**1. Beilage: Das Erbe des Veters.** Original-Roman von C. Graf Basselet de la Rosée. (17. Fortsetzung.)

**3. Beilage: Siska.** Noveltette von S. v. Gögendorff-Grabowski.

**Aus Stadt und Land.**

**— Zur Erinnerung.** Einen tüchtigen Schritt vorwärts auf dem Wege zur deutschen Einheit bedeutete der Beschluß des norddeutschen Reichstags vom 5. Juni 1869; wenn schon derselbe heute keine Bedeutung mehr hat, so ziemt es sich doch, ab und zu der Aufregungen zu gedenken, die vor 25 Jahren auf friedlichem Wege die Einigung Deutschlands anstrebten, die darnach auf dem Schlachtfelde errungen ward. Am genannten Tage wurden für das Gebiet des norddeutschen Bundes die Wechselordnung und das deutsche Handelsgesetzbuch angenommen und ein oberstes Handelsgericht mit dem Sitze in Leipzig geschaffen. Es war dies ein wichtiger Schritt vorwärts, wenn man bedenkt, welche politische Bedeutung die Handelsinteressen in der ganzen civilisirten Welt haben.

**— Herr Oberbürgermeister Dr. v. Ibell** ist von Berlin hierher zurückgekehrt und hat seine Dienstgeschäfte wieder aufgenommen.

**— Personal-Nachricht.** Dem Herrn Kurdirektor Geh'1 ist mittelst Allerhöchster Ordre die Genehmigung zur Anlegung des ihm von Seiner Majestät dem Sultan verliehenen Osmanen-Ordens ertheilt worden.

**— Bezirksauschuss.** Sitzung vom 4. Juni. (Schluß.) Die Klage des Wirthes H. Wöhrer in Frankfurt a. M. gegen den Magistrat (Baupolizei) dajelbst wegen Verweigerung der Erlaubniß zu Bauveränderungen in des Klägers Hause an der Bergstraße wurde abgewiesen, da es sich um einen Dispens handelt, welcher mit der Klage nicht erzwungen werden kann. — Auf Klage des Ortsarmenverbands Nachen wird der Ortsarmenverband Gisa zur Zahlung von 90 M. verurtheilt, welche Nachen für eine in Gisa unterstützungsberechtigte Person angewendet hat. — In der Verwaltungstreitfache des Gemeinderaths zu Hadamar gegen die Wegpolizeibehörde und den Bezirksverband des Regierungsbezirks Wiesbaden handelt es sich darum, daß ein Theil der Limburg-Menneröder Straße, der für Hadamar eine gewisse Bedeutung hat, in sehr schlechten Zustand gerathen ist. Von dem Bürgermeister zu Hadamar, als dem Vertreter der Wegpolizeibehörde, ist dem dortigen Gemeinderath aufgegeben worden, die Summe von 5000 M. zur Herstellung des Weges zu bestreiten. Der Gemeinderath glaubt jedoch, daß dazu nicht er, sondern der Bezirksverband verpflichtet sei. Da die Frage, wer der Eigentümer des Weges ist, eine große Rolle spielt, so sind gemäß eines früheren Beschlusses des Bezirksauschusses die Akten des Staatsarchivs über diesen Weg eingezogen worden. Der Bezirksverband behauptet, nicht der Eigentümer des Weges zu sein, und bestritt seine Unterhaltungspflicht. Der Weg habe seinen Charakter als Chaussee längst verloren. Der chausseemäßige Verkehr sei weggefallen und längst auf die neue Chaussee übergeleitet worden. Der Bezirksauschuss beschloß, noch weiteren Beweis zu erheben und deshalb die Verhandlung zu vertagen.

**— Kauf bricht nicht Versicherung.** Beim Oberlandesgericht in Frankfurt a. M. führte die Preussische Feuerversicherungs-Gesellschaft in Berlin gegen einen Frankfurter Privatier Klage auf Innehaltung eines für zehnjährige Dauer abgeschlossenen Versicherungsvertrages. Der Beklagte wendete ein, daß er vor Inkrafttreten der Versicherung die beiden Häuser, um die es sich als Versicherungsobjekte handelt, anderweitig verkauft habe, und daß die Käufer sich weigerten, den Versicherungsvertrag mit der Klägerin fortzusetzen. Das Landgericht hatte denn auch die Klage abgewiesen, weil das Interesse des Verklagten an dem versicherten Gegenstande durch den Verkauf der beiden Häuser fortgefallen sei; daraus folge, daß durch die Veräußerung der versicherten Häuser die Versicherung selber erlöschen sei. In zweiter Instanz machte der Beklagte ferner geltend, daß die Erwerber der beiden Häuser in der Zwischenzeit bei einer Frankfurter Asssekuranz-Gesellschaft versichert haben, daß demnach der Fall der doppelten Versicherung vorliege. Trotzdem hob das Oberlandesgericht das Urtheil der ersten Instanz auf und verurtheilte den Verklagten, den Versicherungsvertrag auf die Dauer von 10 Jahren auszuhalten und die volle Prämie zu zahlen.

**— Schwurgericht.** Die Auslosung der Geschworenen für die am 2. Juli cr. beginnende diesjährige zweite Schwurgerichtstagung findet am Samstag, den 9. Juni cr., statt.

**— Rommersche Hypotheken-Aktienbank.** Wie aus dem Interatenteile unserer heutigen Zeitung ersichtlich, werden die am 1. Juli cr. fälligen Pfandbrief-Coupons bereits vom 15. Juni cr. ab eingekauft.

**— Eine bemerkenswerthe Entscheidung** hat kürzlich das Oberlandesgericht zu Köln getroffen. Bisher haben die Amtsgerichte in allen Fällen, in denen Eltern wegen ihres ganzen Verhaltens sich als ungeeignet zur Erziehung ihrer Kinder erwiesen, auf dahingehenden Antrag denselben das Recht zur Erziehung der Kinder entzogen. In einem Falle ist hingegen Seitens der betroffenen Eltern die Beschwerde erhoben worden, und das Oberlandesgericht hat unter Aufhebung des amtsgerichtlichen Beschlusses dahin erkannt, daß das Recht der Eltern auf Erziehung der Kinder ein natürliches und keiner Beschränkung unterworfen sei, daher unter keinen Umständen entzogen werden könne. Im Interesse mancher Kinder, die das Unglück haben, verdoerbenen Eltern anzugehören, kann diese Entscheidung nur bedauert werden.

**— Gegen die Gerichtsvollzieher-Uniform.** In den Kreisen Berliner Geschäftsleute circulirt eine Petition an den Justizminister, welche den wirtschaftlichen Schaden darlegt, der daraus erwachsen kann, wenn die Gerichtsvollzieher, angehan mit allen Insignien ihrer Würde, ihre Geschäfte betreiben. In diesen Funktionen gehört bekanntlich auch die Aufnahme von Bescheidsprotokollen, und mancher Kaufmann, zumal der Inhaber eines offenen Ladengeschäfts, empfindet es als Schädigung seines Credits sehr nachtheilig, wenn der Gerichtsvollzieher in seiner auffälligen Amts-Kleidung in den Laden tritt und sich eines Auftrages entledigt, der, in Zivilkleidung ausgeführt, ganz unauffällig und nicht so kompromittirend wäre. Uebrigens finden die Gerichtsvollzieher den Zwang, stets die Amts-Kleidung anzulegen zu müssen, lästig, und sie haben sich oft bei der vorgelegten Behörde in diesem Sinne geäußert, mit Hinweis darauf, daß ja auch in Pfändungs-Angelegenheiten nicht die Amts-Kleidung, sondern nur der Schuldtitel sie legitimire.

**— Der Monat Juni** bringt nach Ansicht Falbs bereits in den ersten Tagen einen „Krisischen zweiter Ordnung“, dem noch am 18. Juni ein solcher dritter Güte folgen soll. — Der 100-jährige Kalender bezeichnet folgende Witterung: „Zuerst neblig und regnerisch; vom 10.—19. warm; vom 20.—28. trübe und sehr kühl; den 29. und 30. kalte Regentage“. — Und endlich bejagen die Vanern- und Wetterregeln Folgendes: „Wenn die Finken vor Sonnenaufgang schreien, so folgt Regen.“ — Vor Johannis her' um Regen, nachher kommt er ungelogen. — Wie's Wetter ist am Medardustag, bleibt es 6 Wochen lang darnach. — Vor Johannis tag man seine Werke loben mag. — Wenn der Auckuck lang' nach Johanni schreit, ruft er Mißwachs und theuere Zeit.“ Nach dem „100-jährigen“ hätten wir also noch für den Juni vorwiegend regnerische Witterung zu erwarten. Schöne Aussicht!

**— Wie man rohe Kartoffeln auf ihre Güte prüft.** Um sich zu überzeugen, ob Kartoffeln, die man kaufen will, sich gut und mehlig kochen, beobachtet man in England häufig folgendes Verfahren: Man zertheilt eine Knolle und reibt beide Stücke auseinander; wenn dieselbe gut mehlig ist, so kleben die beiden Stücke zusammen, und es zeigt sich an den Mändern und an der Oberfläche ein leichter Schaum. Wasser darf selbst beim Druck kein Tropfen ausfließen. Wo dies der Fall ist, kochen sie sich wässrig und sind von schlechtem Geschmack. In der Farbe sollte das Fleisch weiß sein oder etwas ins Gelbliche spielen. Von ganz gelbem Fleisch behauptet man, daß sich die Knollen nicht gut kochen, dies ist indeß nicht immer begründet, denn es giebt Sorten mit gelbem Fleisch, die in Bezug auf ihre Qualität nichts zu wünschen übrig lassen.

**— Kleider aus Torf.** In Paris geht man jetzt daran, Kleider aus Torf zu verfertigen. Das klingt wie ein Scherz, ist indeß vollständig ernst zu nehmen. Es ist nämlich schon seit längerer Zeit bekannt, daß der Torf bedeutende antiseptische Eigenschaften besitzt; man hat einen Leichnam gefunden, der fast ein Jahrhundert lang im Torfmoor lag und vollständig konservirt war. Im Norden gebraucht man Torf zu Verbänden, und nach den günstigen Resultaten, welche russische Chirurgen bei Verbänden mit Torfverbänden gefunden haben, ist der Torf auch vom französischen Kriegsministerium als Verbandsmaterial in den Spitalen verwendet worden. Außerdem hat man konstatiert, daß Torfstaub in Zusammensetzung mit anderen Stoffen einen sehr hohen Grad von Desinfectionsvermögen besigen. Auf diese Eigenschaften des Torfes sich stützend, hat

Dr. Kasurel es versucht, die Löffelern zur Herstellung von Unterkleiden zu verwenden und dadurch den Flanell zu ersetzen. Die neuen Kleider sollen sich ausgezeichnet bewähren, vortrefflich den Schweiß aufsaugen und rasch wieder trocknen. Das Löffelgewebe soll nach der Ansicht des Dr. Kasurel eine „wirkliche hydraulische Pumpe sein“ und in hohem Grade vor Erfaltungen schützen. Die neue Erfindung wird in Paris bereits vielfach verwendet.

**Jubiläumfeier.** Den Mittelpunkt der in diesen Tagen in London stattfindenden XIII. internationalen Konferenz der christlichen Männer- und Jünglingsvereine bildet das 50-jährige Jubiläum des Londoner Jünglingsvereins, dessen greisen Gründer, Kaufmann George Williams, es vergönnt ist, an diesem Jubeltage mitzufeiern. Für die Abendveranstaltung des Jubelfestes sind 8000 Einladungen ausgegeben worden. Ein mehr als tausendstimmiger Chor wird Oratorien-Musik vortragen, u. A. den Hallelujah-Chorus aus Händels „Messias“. Auf der Plattform werden Turner-Abtheilungen englischer Jünglingsvereine ein Schauturnen veranstalten. Als Glanzpunkt des Abends enthält das Programm die Enthüllung der Marmorbüste des ehrwürdigen Mr. George Williams durch ein Mitglied des britischen Königshauses. Am Schluß der Feier wird die Dilogie in 22 auf der Konferenz vertretenen Sprachen gesungen werden. Der hiesige „Ev. Männer- und Jünglingsverein“ des evangelischen Vereinshauses (Blatterstraße 2, 1. Stock) gedenkt zur Mitfeier des Londoner Jubeltages Mittwoch, den 6. Juni, Abends 8 Uhr, einen Familienabend im engeren Kreise zu veranstalten. Die Festansprache hat Herr Pfarrer Grein übernommen. Ein weiterer Vortrag des zweiten Vorsitzenden wird einen Einblick gewähren in den Organismus des Weltverbandes. Gäste können durch Mitglieder eingeführt werden.

**Jungen-Exercitien** mit den Formeln „Die Kage tritt die Treppe krumm“ oder mit der noch schwereren „Nehwechel für Wachsmaske“ dürfen wohl schon die meisten unserer Leser angestellt haben. Interessant ist aber eine Zusammenstellung solcher Jungenübungen im „Urquell“, die wir zum Theil hier wiedergeben wollen, soweit sie noch unbekannt sind. Wir empfehlen also nachzusprechen: „Acht und achtzig acht-eckige Hechschöpfe“, „Der Maurer Wackl trägt auf sein'm Wackl ein Wackl und ein Wackl; hintennach geht der Bummler Wackl mit sein'm Hund Wackl; auf einmal packt'm Wackl sei Wackl'm Wackl sei Wackl und reißt's sammt's Wackl vom Wackl.“ Nicht mit solchen Schwierigkeiten dürfte folgende Formel nachzusprechen sein: „Barocke Paraden brücken oft moderne Architekten“ oder „Vierbrauner Bräner braut Bräunbier“. Der Appetit kann einem wirklich nicht vergehen beim Nachsprechen von: „Entenbraten ist ein schönes Essen; ich selber hab' zwar noch keinen gegessen; doch meiner Mutter Schwester Brubersohn, der hat einmal neben einem geessen, der hat geleschen Entenbraten essen.“ Bemerkt sei noch, daß bei wilden Völkern ebenfalls schwierige Wortverbindungen vorkommen. So erzählt der bekannte Reisende Dr. Peiduel-Loeide, daß die Negermütter an der Loangoküste das Kind Kinderverschen lehrte, welche absichtlich schwierige Wortverbindungen enthalten und beim schnellen Hersagen die ungeschickte Zunge zum Strancheln bringen. Das kluge Kind wird, ganz wie bei uns, Besuchern vorgeführt, erregt Bewunderung und Gelehrtheit.

**Die Frauenabtheilung** des Brausebades an der Kirchhofsgasse ist von heute ab wieder geöffnet.

**Vergehen** wurde von der städtischen Krankenhaus-Deputation die Verletzung des Leinengeräthes für das städtische Krankenhaus im Verwaltungsjahr 1894/95 wie folgt: 1. Küchenhandtücher, Kissenbezüge, Frauenkleider für die Firma J. M. Baum hier, 2. Betttücher (200 Stück) und Servietten an die Firma S. W. Erkel hier, 3. weiße Gebild-Handtücher (200 Stück) an die Firma G. S. Lugenbühl hier, 4. Männerhemden, Frauenhemden, Männerhüte und Mannershosen an die Geschwister Naurath hier und 5. Betttücher (100 Stück), Gebild-Handtücher (100 Stück), Bades-Handtücher, Doktor-Schürzen und Tischtücher an Herrn H. Leicher hier.

**Stimmen aus dem Publikum.**

Bei Veröffentlichungen unter dieser Ueberschrift übernimmt die Redaktion keinerlei Verantwortung.)

\* Im Anschluß an die Notiz über den Zustand auf dem Kellerskopf kann Einsender dieses nur Alles bestätigen. Nicht einmal ein paar Bänke sind oben, die doch von dem Holz des früheren Thurmes leicht hätten hergestellt werden können. Wirklich rührend ist es, wenn man auf dem Kellerskopf die Polizeiverordnung liest, daß die Besteigung des Thurmes mit 9 M. bestraft wird. Gleichzeitig erlaube ich mir, auf die Tausende und Abertausende von Buchenspinnern aufmerksam zu machen, die sich rings um den Kellerskopf an den herrlichen Buchen befinden und deren Vertilgung im Interesse der Erhaltung des schönen Waldes sehr erwünscht wäre.

**Δ Königstein, 3. Juni.** Nach hierher gelangter Nachricht beabsichtigt die Großherzogin von Luxemburg auf ihrer demnächstigen Reise nach Luxemburg hier mehrere Tage Aufenthalt zu nehmen. — Die durch die Berufung des Amtsrichters Herrn v. Sachs an die Landesbank in Wiesbaden frei gewordene hiesige Richterstelle wurde zur einstweiligen Verhütung dem Gerichtsassessor Herrn Gremy v. Freudenstein zu Homburg übertragen. — Der frühere sozialdemokratische Abgeordnete Sabot, bekannt durch seine „geflogelten“ Worte im Reichstag, hat sich hier angekauft und gedenkt sich ausdauernd niederzulassen. — Der hiesige Gemeinderath hatte mit dem Bürgerausschuß beschlossen, daß die während des Sommers hier anlässigen Herrschaften nur mit 100% Kommunalsteuer herangezogen werden sollten. Diesem Beschluß hat der Bezirksausschuß jedoch die Zustimmung verweigert und bestimmt, daß die Fremden mit demselben Steuersatze wie die Einheimischen, nämlich mit 150%, zu veranlagen seien.

**Kleine Chronik.**

In Hannover steht nach dem „Berl. Tagbl.“ ein Konstreprozeß in Aussicht, wobei gegen viele Personen, auch besserer Stände, eine Anklage wegen widernatürlicher Unzucht gestellt werden wird. Verschiedene Verhaftungen sind bereits vorgenommen.

Der Fieserlohner „Kreisanzeiger“ meldet die Befreiung eines englischen Geistlichen aus einer Irrenanstalt in Nachen, in der der angeblich völlig Zurechnungsfähige länger als drei Jahre festgehalten worden sei. Die Befreiung wurde durch einen Fieserlohner Herrn ins Werk gesetzt und mit Hilfe des königlichen Polizeipräsidenten in Nachen ausgeführt. Der Befreite wird bis nach Erledigung der wegen Freiheitsberaubung eingeleiteten Untersuchung in Fieserlohn verbleiben.

Ueber eine in Catanzaro in Italien vorgefallene Bluthat erfährt man grauenhafte Details. Der enorm reiche Baron Deillacqua, der mit seinen beiden erwachsenen Söhnen die Messe gehört hatte, wurde beim Verlassen der Kirche von seinem dritten (unehelichen) Sohne meuchlings überfallen und erschossen. Von den beiden jungen Baronen, die dem Vater zu Hilfe eilten, wurde einer durch Flintenschüsse, der andere durch Dolchschläge getödtet. Ein Diener, der den Mörder verhaften wollte, wurde von dem Wahnsinnigen gleichfalls niedergestochen. Der Beweggrund zur Bluthat war, daß der alte Baron sich geweigert hatte, seinen unehelichen Sohn zu legitimiren.

Sechstausend Franken sind in Brüssel von Mäusen aufgefressen worden. Eine alleinstehende Dame hatte diesen Betrag, der ihre gesammelten Ersparnisse ausmachte, in Banknoten in einem Schranke aufbewahrt. Als sie dieser Tage das Geld herausnehmen wollte, um Obligationen dafür zu launen, stellte sie sich heraus, daß sämtliche Banknoten von Mäusen aufgefressen waren.

Zwei Individuen, welche den armenischen Notabeln Simon Bey Rafsid am 22. Mai überfielen und schwer verwundeten, wurden in Konstantinopel zum Tode verurtheilt. Zwei andere Theilnehmer an dem Ueberfall erhielten Strafen von 8 bezw. 4 Jahren Gefängniß.

Aus Myslowitz, 3. Juni, wird gemeldet: Die Cholera asiatica greift weiter um sich. Nunmehr ist auch in Reumdorf im Kreise Jatzke eine Person erkrankt. Bis jetzt kamen in Myslowitz 6 Erkrankungen und 4 Todesfälle vor; 15 Personen werden beobachtet.

Die Nachricht von einem schweren Eisenbahnunglück in Salvador beschäftigt sich. Es handelte sich um einen Zug, in welchem sich der Präsident Getta mit 1500 Soldaten nach Santa Ana begab. Das Unglück wurde dadurch veranlaßt, daß die Injuranten die Schienen aufgerissen hatten. Der Zug wurde vollständig zertrümmert, 200 Personen getödtet und 120 verlegt.

Einer Meldung aus Denver (Nord-Amerika) zufolge richteten Ueberfluthungen einen Schaden von 350,000 Dollars an. Das Wasser steht noch mehrere Fuß hoch, 4 Leichen wurden aufgefunden. Der Eisenbahnverkehr ist gehemmt. Die Bergwerksbesitzer von sechs Staaten wollen andere Arbeiter zum Ersatz der Ausständigen kommen lassen, dieselben lassen durch bewaffnete Schützen die Bergwerke wieder eröffnen.

**Vermischtes.**

\* Eine merkwürdige Erscheinung wird der „Königsb. Hart. Ztg.“ aus dem Dorfe Altschen, Kreis Fischhausen, gemeldet. Dort wütheten auf den Scheunendächern und auf Bäumen etwa 20 Storchpaare. Obgleich die Weibchen brüteten, zeigten sie doch eine ungewöhnliche Aufregung; sie blieben fast den ganzen Tag mit den Männchen fort, und nur zur Nacht kehrten sie auf die Nester zurück. Vor länger als vierzehn Tagen verließen plötzlich, wie auf Kommando, sämtliche Störche die Nester unter ungeheurem Geklapper, und seit dieser Zeit ist auch nicht ein einziger Storch wiedergekehrt; ebenso wenig läßt sich ein solches Thier in der Umgegend sehen. Als man nun die Nester untersuchte, fand man die Eier größtentheils zerbrochen oder auf die Scheunendächer geworfen. Was die Störche zu dem plötzlichen Verlassen des Dorfes veranlaßt hat, ist ganz unerklärlich, umso mehr, als Nahrung auf den nahen Hefen genügend vorhanden sein soll.

\* **Hochzeitstoiletten am Wiener Hofe.** Am 30. Mai fand, wie gemeldet, in Wien die Hochzeit der Erzherzogin Karoline Maria mit dem Prinzen August Leopold von Coburg statt. Ueber die bei der Festlichkeit zur Schau getragenen Toiletten berichten Wiener Blätter: Die Brautrobe aus schwerem Satin de Lyon ist reich mit silbergestickten Spitzen garnirt, die am Decolleté in Form dreier Bogenzacken bis zur Gouschleppe reichen und mit einer Myrthenquirlande begrenzt erscheinen, die keine Blüthentouffs trägt. Ebenfalls in Bogelform umgibt die prachtvolle Silberspitze den Ausschnitt und fällt zum Theil auch über die impotanten Bauhärmel, die in moderner Art gereiht sind. Brautkoll erhebt sich an der im Schluß in eine Watteauhaute geordneten Schleppe die silbergestickte Saumfärbung ab, die ein kleines Bouillon aus Mouffelinendessin begleitet. Das herrliche Kleid ist umhüllt von dem silberantizierten Tüll-Pluflonchleier, der von einem sans-geneartig gebundenen Myrthenbium herabfällt. Erzherzogin Marie Immacolata, die Mutter der Braut, erschien in einer Brautrobe aus ganz mattblau-grüner Satin d'Inde, deren Taillier von weißem Seidentüll mit reicher Silberstickerei fast gedeckt ist. Den Saum der langen Schleppe umgibt ein Schöpfchen aus silbergesticktem, mit winzigen Rittern ganz besätem Tüll. Die großen Buffärmel erscheinen mit silberbesticktem Tüll drapirt, dergleichen das Taillendecolleté; am runden Ausschnitt ein herabhängender Tüllvolant mit Filzter. Manteau de Cour aus dunfelfchieferen Velours Noir, sehr reich in Silber gestickt und in einer breiten Watteauhaute beim Ausschnitt an den Achseln festgehalten. Die Schwester der Braut, Erzherzogin Karl Stephan trug eine Robe aus Chinois Moiré in Stile Louis XIV. Der Stoff hat auf weißem, großgewässertem Fond verschwommen eingewebte

Blüthentouffs; den Bug der Robe bilden der Länge nach am Hocke placirte Spitzenapplikationen, reich in Gold und weißen Perlen gefickt, deren Ränder mit Rosetten aus dunkelwaffergrünem und lotsothtem Sammet besetzt erscheinen. Erzherzogin Augusta, die Tochter der Erzherzogin Wiela, trug eine reizende Toilette aus mattblauem Atlas, in jugendlicher Art mit in edlem Silber durchwirkten Spitzen gepunkt. Hellblaue Atlasmaßchen und hellblaue Straußfederköpfe erhoben den Reiz dieser geschmackvollen Robe, deren Mantelau de Cour in schimmernd, ebenfalls blauem Damast gehalten ist. Spiegelig glänzenden Wasserstrahlen gleich durchdringt Silbergewebe den ganzen Stoff.

**\* Heber einen Künstler-Roman,** der soeben in Rom sein verführerisches, weungleich für den Helden nicht sehr erfreuliches Ende gefunden, schreibt man dem „D. T.“ aus der italienischen Hauptstadt unter dem Datum des 29. Mai: Es war vor etwa drei Wochen, als eines schönen Tages die römischen Morgenblätter die Nachricht brachten, in einem Atelier über Via Margutta — der Künstlerstraße Roms — sei auf Aequitän der Leipziger Staatsanwaltschaft ein junger deutscher Künstler sammt seiner gleichfalls Germaniens Flur entsprossenen Gesehrint bei Nacht und Nebel aufgehoben und verhaftet worden; und zwar war als Grund der plötzlichen Verhaftung ein . . . „Eigentumsvergehen“ angegeben. Der junge Mann — Seemann K. ist nach den römischen Zeitungen sein Name — blieb denn auch bis zum gestrigen Tag im Gefängnis, während seine schöne Freundin alsbald in Freiheit gesetzt wurde. Nimmehr hat sich die mysteriöse Angelegenheit des . . . „Eigentumsvergehens“ in ganz merkwürdiger Weise aufgeklärt. Es hat sich nämlich herausgestellt, daß Herr K. schuldig war, die niedliche Gattin eines Leipziger Bankiers entführt, also gewissermaßen ein moralisches Eigentumsvergehen begangen zu haben. Daß die Dame der Klasse des Gatten 9000 Mk. Kessgeld entnommen, war eine Sache für sich. Infolge der Intervention des Eheherrn, der in Rom erschienen ist und seiner Haushehre großmüthig verzicht hat, ist auch K. aus dem Kerker entlassen worden. Der Verlassene scheint sich bereits getrübt zu haben, während das verführte Ehepaar in rührendem Einvernehmen nach dem Strande der Reize zurückgekehrt ist.

**\* Mord auf See (?)** In London wurde, wie schon gemeldet, am letzten Freitag der Steuermann der Bremer Bark „Paul Jendberg“, Hermann Spree, unter der Anklage, dem Matrosen Karl Peters auf der Reise von San Francisco nach London grausam mißhandelt und schließlich ermordet zu haben, verhaftet. — Die „Wes.-Ztg.“ bemerkt hierzu, daß in dieser Angelegenheit bis jetzt nur einige Matrosen als Zeugen vernommen worden sind. In einem hier eingetroffenen Privatbrief des Kapitäns bekennt dieser im Interesse des Steuermanns, den er als einen sehr ordentlichen und tüchtigen Seemann schildert, daß Londoner Blätter den Sachverhalt zu Ungunsten des Angeklagten stark entstell und sensationell aufgeschaukelt gezeichnet haben. Der verlorbene Matrose Petersen, ist, wie aus dem Briefe hervorgeht, sehr arbeitsamen gewesen und hat Krankheit simulirt, so daß er nur mit Gewalt zur Erfüllung seiner Pflicht gebracht werden konnte. Eine Ermordung des Matrosen kann absolut nicht in Frage kommen, es könnte sich höchstens um eine Körperverletzung mit tödtlichem Ausgange handeln. Sehr wahrscheinlich wird die Angelegenheit vor einem deutschen Gerichte zum Austrag gebracht werden, da das Schiff von London demnach nach Bremen weitergehen wird. Man sollte deshalb das Resultat der Untersuchung und der gerichtlichen Entscheidung abwarten, bevor ohne Weiteres über den Angeklagten der Stab gebrochen wird.

**\* Die Unglückszahl.** „Ist es wahr,“ wurde der berühmte Schauspieler Salvini gefragt, „daß alle Schauspieler abergläubisch sind?“ — „Gewiß,“ gab Salvini zur Antwort. „Und zwar mit Recht. Sehen Sie, die Zahl 13 ist doch gewiß eine Unglückszahl. Nehmen Sie nur beispielsweise das 13. Jahrhundert“. . . „Nun?“ — „Nun, von all den Verjorbenen, die im 13. Jahrhundert zur Welt kamen, ist nicht eine, aber auch nicht eine mehr am Leben.“ — Tableau! Der Unterdiener des „New-York Herald“, dem er der war es, dem die Geschichte passirte, fand nicht den Muth, noch eine Frage an den Tragöden zu richten.

**\* Was ein amerikanischer Senator kostet,** darüber hat ein mit den Verhältnissen vertrauter Parlamentskandidat in Washington einige interessante Daten zusammengestellt. Das Repräsentantenhaus mit seinen 356 Mitgliedern kostet dem Lande jährlich mehr als 2,500,000 Doll., der Senat mit 88 Mitgliedern mehr als 1,050,000 Doll., somit kommt ein Senator jährlich auf etwa 12,000 Doll. zu stehen, ein Repräsentant nur auf 7000 Dollars. Das Repräsentantenhaus braucht zur Abblönnung seiner Angestellten 415,000 Dollars, der Senat, dessen Mitgliedschaft nur ein Viertel desjenigen des Hauses, 130,000 Dollars pro Jahr, der Senat gewährt seinen Mitgliedern 145,000 Dollars. Kostet ein lebender Senator 12,000 Dollars, so ist ein todtler auch nicht billig. Zunächst muß ein solcher zum Kostenpreis von 100 Dollars einbalsamirt werden. Dann erhält er einen Sarg, welcher 350 Dollars kostet. Schwarze Handschuhe werden lisenweise verbraucht; nicht nur wird jedes Mitglied des Senats, welches die Leiche begleitet, damit versehen, sondern auch Duzende von Senatsbediensteten, welche außerdem noch besondere Diäten erhalten. Dazu kommen Trauerkutschen, Extra-Bullmann-Bagen für die trauernden Senatoren, die mit zum Begräbniß reifen, die Mahlzeiten, Getränke und die sonstigen Extras gar nicht gerechnet! Ein todtler Senator kostet selten oder niemals weniger als 2500 Dollars. Das Repräsentantenhaus pflegte früher auch ganz tüchtige Rechnungen zu bekommen, man hat jedoch angefangen, diese gebrügg zu brüchneiden. Als vor einiger Zeit ein Repräsentant starb, dessen Biene jenseits des Obis stand, wurde eine Gesamtrechnung für das Begräbniß zum Betrage von 1875 Dollars eingereicht. Davon kamen auf den Sarg 1200 Dollars allein, auf „Verzierungen“ 200 Dollars, Stenograph in der Kirche 10 Dollars u. s. w. Die Rechnung wurde um fast 900 Dollars beschnitten, wovon 600 Dollars bei dem Sarge in Abszug kamen.

**\* Humoristisches.** Ins Dorf ist ein neuer Pfarrer gekommen, ein sehr wohlbeleibter Herr. In den Bergen trifft er die ersten Tage, vom Steigen leuchtend und schweißtriefend, mit einer Bauersfrau zusammen. Die fragt ihn zutraulich: „Guten Tag, jans eppeit der neue Herr Pfarrer?“ — „Ja, liebe Frau.“ — „Nehmen's halt net äbel,“ sagt sie darauf treuherzig, „das mer so viel Berge hab'n!“

**Briefkasten.**

(Anfragen können nur dann berücksichtigt werden, wenn denselben die letzte Abonnements-Lieferung beiliegt.)

**„Vierjährige“ Abonnentin in der Gmserstraße.** Wegen der Stellungen und der Zimmervermietungen in Antwerpen sehen wir uns außer Stande, Rathschläge zu geben. Was die „Wanzenfrage“ anbelangt, so können Sie, wenn bei Abschluß des Miethvertrags von dem Vermieter ausdrücklich zugesichert worden ist, daß die Wohnung von Wanzen frei sei, bei dem Einzuge nachweisbar dieses Ungeziefer aber vorhanden war, das Miethverhältnis ohne Weiteres sofort lösen. Im anderen Falle können Sie eine vorzeitige Aufhebung des Miethvertrages nur dann verlangen, wenn das Ungeziefer in solcher Menge vorhanden ist, daß Sie Gefahr laufen, an Ihrer Gesundheit in irgend einer Weise Schaden zu erleiden. Die Festsetzung einer Entschädigung würde von einer gütlichen Vereinbarung, eventuell einer gerichtlichen Entscheidung abhängen.

**Lezte Nachrichten.**

**Berlin, 4. Juni.** Das Befinden des Kaisers ist nach dem Ausspruche der Aerzte sehr besriedigend. Der Heilungsprozess geht normal vor sich. Heute wurde der Verband durch Geheimrath v. Bergmann und Dr. Venzhold gewechselt, wobei die Wunde sich gut verklebt zeigte. In etwa 3 Tagen ist die völlige Heilung sicher zu erwarten. Daher werden im „Reichsanz.“ keine weiteren Bulletin's angegeben.

**Wien, 4. Juni.** Die angeklagten Vorriehungsbeamten wurden sämtlich verurtheilt: Gerlach zu 7 Jahren 6 Monaten, Hofmann zu 6 Jahren, Wör zu 4 Jahren Gefängnis, Reizen zu 7 Jahren Gefängnis und 5 Jahren Ehrverlust. Außerdem haben Geldstrafen zu zahlen: Gerlach 7500, Hofmann 4500, Wör 3000 Mk.; können sie nicht zahlen, so erhalten sie für je 15 Mk. 1 Tag Gefängnis. Rudolph wurde zu 900 Mk. verurtheilt und von der Unterschlagung freigesprochen. (Fr. Bl.)

**Marktbericht.**

**Frankfurt, 4. Juni.** Der heutige Viehmarkt war mit 511 Ochsen, 52 Bullen, 721 Kühen, Kindern und Stieren, 175 Kälbern 216 Hammeln, — Schaflämmer, — Ziegenlämmer, 881 Schweinen befahten. Die Preise stellten sich wie folgt: Ochsen 1. Qualität 68-70 Mk., 2. Qualität 61-65 Mk., Bullen 1. Qualität 54 bis 56 Mk., 2. Qualität 51-53 Mk., Kühe, Kinder und Stiere 1. Qualität 60-64 Mk., 2. Qualität 52-56 Mk., Alles per 50 Kilo Schlachtgewicht. Kälber 1. Qualität 70-75 Pf., 2. Qualität 60-65 Pf., Hammel 1. Qualität 62-64 Pf., 2. Qualität 50-54 Pf., Schweine 1. Qualität 57 bis 58 Pf., 2. Qualität 55-56 Pf., Alles per 1/2 Kilo Schlachtgewicht.

**Geschäftliches.**

**Apotheker A. Flügge's**  
**Myrrhen-Crème**

Deutsches Reichspatent No. 63592. Von 1200 deutschen Professoren und Aerzten geprüftes und empfohlenes (als Brochüre sendet Flügge & Co. Frankfurt a. M. gratis), neuestes und wirkungsvollstes

**Cosmeticum**

für die Haut. Enthält Vaseline, Glycerin, Bor-, Carbol-, Zink- u. Salven anzuwenden, da besser, billiger und absolut ungeschädlich. Erdölhaltig 1 Mt. 1.— und in Tuben zu 50 Pf. in den Apotheken. Die Verpackung muss als Patent-Nr. 63592 tragen. Man lese die Empfehlungen!



**Grosse Hindernissrennen**

zu Frankfurt am Main  
am 10. und 17. Juni, Nachm. 3 Uhr, auf der Rennbahn am Forsthaus.

**13 Rennen** nur Herrenreiten mit 150 Rennungen

am 10. Juni: u. a. Preis vom Puchhof Mt. 2000 und 1 Ehrenpreis, Preis von der Led (Steeple-Chase) Mt. 1500 und 3 Ehrenpreise.  
Preis vom Rheingrafenstein (Steeple-Chase) Mt. 3500 und 4 Ehrenpreise. (Man.-No. 8978a) P. 1.  
I. Tribüne Mt. 6, Damen-Karte Mt. 4, II. Tribüne Mt. 1, Stadtplatz 50 Pf., Wagenkarte Mt. 5.  
Mitglieder-Vorrecht im Betrieb.

(Man.-No. 7400 b) P. 112

